



### TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT IN ZAHLEN

Österreichische und internationale Tourismus- und Wirtschaftsdaten 52. Ausgabe, Mai 2016

#### Vorwort

Das breite Angebot der österreichischen Tourismus- und Freizeitbetriebe ist für die Gäste täglich erlebbar und genießbar. Der Aufwand, der hinter den Kulissen erbracht wird, bleibt meist unentdeckt. Unsere über 90.000 Unternehmerinnen und Unternehmer sowie über 270.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten Großartiges und schaffen es dazu noch, Jugendliche auszubilden, die bei internationalen Wettbewerben regelmäßig Medaillen erringen. Wir haben das beste Angebot, die besten Gastgeber, die besten Mitarbeiter und den besten Nachwuchs! Dass es trotzdem schwierig ist, hängt mit den Rahmenbedingungen zusammen, die von Bürokratie, Preisdruck und immer neuen Auflagen geprägt sind. Entlastungen sind daher dringend erforderlich. Dass dennoch wieder tolle Ergebnis erreicht werden konnten, ist nur dem perfekten Zusammenspiel aller Beteiligten zuzuschreiben, wozu auch die Seilbahnwirtschaft gehört, der wir erstmals einen Anhang widmen. Die Zusammenarbeit in der ganzen Wertschöpfungskette vor Ort ist vorbildlich, hier ist Zusammenhalt kein leeres Wort. Wir wünschen uns diesen Zusammenhalt auch auf höherer Ebene, damit der Wertschöpfung von Tourismus- und Freizeitwirtschaft für Österreich auch die gebührende Wertschätzung folgt.



Petra Nocker-Schwarzenbacher Bundesspartenobfrau



Mag. Manfred Katzenschlager Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis.	2
Quellennachweis	5
Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ	6
Infografik	7
Bemerkenswerte Fakten.	
I. REISEGEWOHNHEITEN DER ÖSTERREICHER	
Reisegewohnheiten im Überblick	. 10
Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung 2015 nach Unterkunftsarten	11
Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung 2015 nach Verkehrsmittel.	. 11
Urlaubsreisen der Österreicher 2015 nach dem Reiseziel.	12
Urlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)	
Geschäftsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)	
Besucherzahlen von Sehenswürdigkeiten in Österreich 2014.	
Entscheidungskriterien der Gäste für einen Österreichurlaub	
Reisebegleitung	
Wie haben sich unsere Gäste über die Urlaubsziele informiert?	
TOP 10 der Urlaubsarten im Winter und Sommer	
TOP 10 der Aktivitäten im Winter und Sommer	
Ausgaben pro Person im Winter und Sommer pro Tag	
Anreise nach Österreich und Besuchserfahrung in Österreich	
Entwicklung einzelner Wirtschaftsbereiche	
Rückhalt in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten.	
Pläne für die Wintersaison 2015/2016.	
Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2015/2016	
Gründe für die Attraktivität Österreichs.	
Auswahlkriterien bei Hotelbuchungen	
Typischer Buchungsvorgang	
Bedeutung der Onlineplattformen für Hotel-Buchungen.	. 25

#### II. INTERNATIONALE TOURISMUSDATEN

TOP-Regionen der Welt - Internationale Ankünfte	28
Marktanteile Internationale Tourismusankünfte	29
Internationale Ankünfte in allen Unterkunftsarten.	30
Internationale Übernachtungen in allen Unterkunftsarten	3′
Devisenbilanz aus dem internationalen Reiseverkehr in Europa (in Mio. US-Dollar)	32
Reiseverkehrseinnahmen aus dem Tourismus in Europa in Relation zum Bruttoinlandsprodukt in Prozent	3.
Reiseverkehrseinnahmen, -ausgaben 2014 pro Kopf der Wohnbevölkerung (in US-Dollar)	34
III. BEHERBERGUNG	
Hotellerie nach Bundesländern und Kategorien	36
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Überblick.	37
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Winter.	38
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Sommer	39
Sterneklassifizierte Hotels und Verfahren in der Hotelstars Union	40
Gästebetten im Winter und Sommer 2015 nach Unterkunftsarten und Veränderung zum Vorjahr	4
Gästebetten in allen Unterkunftsarten nach Bundesländern im Winter und im Sommer.	47
Gästebetten nach Bundesländern im Winter und im Sommer	43
Anzahl der Campingplätze	44
Ankünfte nach Unterkunftsarten und nach Bundesländern	45
Ankünfte und Aufenthaltsdauer nach Herkunftsländern.	46
Ankünfte in Landeshauptstädten.	48
Übernachtungen in allen Unterkunftsarten und prozentueller Anteil an den Gesamtnächtigungen.	49
Übernachtungen nach Herkunftsländern	50
Gesamtübernachtungen und Inländerübernachtungen nach Bundesländern u. proz. Anteil an den Gesamtnächtigungen	52
Ausländerübernachtungen und prozentueller Anteil an den Gesamtnächtigungen.	53
Übernachtungen nach Monaten in allen Unterkunftsarten	54
Inländer- und Ausländerübernachtungen nach Monaten.	55
Übernachtungen im Winter und Sommer nach Unterkunftsarten	56
Übernachtungen im Winter und Sommer nach Bundesländern	57
Nächtigungsstärkste Gemeinden im Winter und Sommer	58
Übernachtungen in Landeshauptstädten	60
Übernachtungen auf Campingplätzen	61
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten	62
Auslastung im Winter und Sommer	63

	Seite
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien und Auslastung	64 65 66 67 68
IV. BEHERBERGUNGS- UND GASTSTÄTTENWESEN	
Arbeitnehmer im Beherbergungs- und Gaststättenwesen im Jahresdurchschnitt.  Arbeitnehmer nach Bundesländern insgesamt und ausländische Arbeitnehmer.  Übernachtungen und Arbeitnehmer nach Monaten in allen Unterkunftsarten.  Beschäftigte Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp bereinigt um Arbeitsvolumen (Ganzjahresäquivalente).  Beschäftigte Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp.  Beschäftigtenzahlen nach Staatsbürgerschaft  Krankenstände nach Wirtschaftsklassen - Häufigkeit 2014.  Krankenstände nach Wirtschaftsklassen - Dauer 2014.  Gastronomie nach Bundesländern und Betriebsarten.  Grafik Gastronomie nach Betriebsarten.  Mehrwertsteuersätze im Bereich Gastronomie und Catering in Europa	72 73 74 75 76 77 78 79 80 81
V. TOURISMUS- UND FREIZEITWIRTSCHAFT	
Touristischer Konsum nach Produkten nach Tourismussatellitenkonto.  Hauptergebnisse des Tourismussatellitenkontos für Österreich.  Direkte Beschäftigungsverhältnisse und Vollzeitäquivalente in charakteristischen Tourismusindustrien.  Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Tourismus und Freizeit in Österreich nach TSA.  Anteil der Reiseverkehrseinnahmen aus dem Tourismus an den Dienstleistungsexporterlösen und den Gesamtexporterlösen.  Förderungsmaßnahmen Tourismus in den Bundesrechnungsabschlüssen bzw. in den Bundesvoranschlägen in Euro.  Fachgruppenmitglieder nach Sparten, Mitglieder der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft.  Mitglieder der Bundessparte Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden und Bundesländern.  Unternehmensneugründungen nach Sparten.  Unselbständig Beschäftigte nach Sparten.  KMU-Daten für Österreich, Anteil der unselbständig Beschäftigten nach Sparten und Größenklassen  Lehrlinge nach Sparten.  Beliebteste Lehrberufe.  Hehrlinge der Tourismus und Freizeitwirtschaft nach Plunderländers.	86 87 88 89 90 91 92 92 93 94
Lehrlinge der Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Bundesländern	

	Seite
Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsbereich Fremdenverkehr.	9
VI. FREIZEITWIRTSCHAFT	
Reisebüros nach Bundesländern und Berechtigungen	10
Kultur und Vergnügungsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten	10
Anzahl der Kinos, Kinosäle und deren Sitzplätze.	10
Besucherzahlen in Kinos laut AKM	
Freizeit- und Sportbetriebe nach Bundesländern.	10
Freizeit- und Sportbetriebe 2015 nach Unternehmensgrößenklassen	10
Freizeit- und Sportbetriebe Unselbständige Beschäftigte nach Status und Geschlecht	10
Freizeit- und Sportbetriebe Unselbständige Beschäftigte nach Bundesländern	
Freizeit- und Sportbetriebe Unternehmensneugründungen.	
Beschäftigte Freizeit- und Sportbetriebe laut ÖNACE 2008 Klassifikation	
Ergebnisse aus der Leistungs- und Strukturstatistik 2013 für die ÖNACE-Wirtschaftsklasse I55.3 Campingplätze	110
VII. GESUNDHEITSWIRTSCHAFT	
Gesundheitsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten.	
Bäder nach Bundesländern und Betriebsarten.	11
ANHANG	
Fakten Seilbahnen	11

Impressum

#### Quellennachweis:

Oesterreichische Nationalbank, Wien, Internet: www.oenb.at

Österreich Werbung, Wien, Internet: www.austria.info

 $Statistik\ Austria,\ Wien,\ Internet:\ www.statistik.at$ 

 ${\tt UNWTO - World\ Travel\ Organisation,\ Madrid,\ Internet:\ www.unwto.org}$ 

#### Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ

Wir, die Funktionäre und Mitarbeiter der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, sind die Schnittstelle zwischen Politik und den österreichischen Betrieben in den folgenden Bereichen:

Gastronomie Hotellerie Gesundheitsbetriebe Reisebüros Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe Freizeit- und Sportbetriebe

Diese Bereiche sind in Fachverbänden auf Bundesebene organisiert, welche die spezifischen Interessen dieser Gruppierungen vertreten. Gemeinsame Anliegen dieser Unternehmen werden von der Bundessparte aufgegriffen und intern wie extern bearbeitet.

Wirtschaftskammer Österreich Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft Wiedner Hauptstraße 63 1045 Wien, Austria

Tel.: +43 (0)5 90 900 3551 Fax: +43 (0)5 90 900 4594

bstf@wko.at

www.dertourismus.at

Alle in der Broschüre verwendeten männlichen Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

## wertschöpfung 45.7 Mrd.

Die direkte und indirekte Wertschöpfung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft lag 2015 nach dem Tourismussatellitenkonto (TSA) in Summe bei rund 45,7 Mrd. €, das sind 13,5 % des BIP

Quelle: Statistik Austria, WIFO

#### **JOBMOTOR TOURISMUS**

478.962

2015 waren auf Basis der Daten der Sozialversicherung 478.962 Menschen zumindest an einem Tag des Jahres beschäftigt im Beherbergungs- und Gaststättenwesen

Quelle: IHS

## **9.075**

Im Beherbergungs- und Gaststättenwesen werden 9.075 Lehrlinge für ihre Zukunft und die des österreichischen Tourismus ausgebildet

Quelle: WKÖ



# NÄCHTIGUNGEN 135,2 Mio.

Im Jahr 2015 wurden 135,2 Mio. Nächtigungen erzielt

Winter 2014/15: 65.849.467 Sommer 2015: 69.426.529

Quelle: Statistik Austria

## STÄRKUNG DER REGION

Die Vorleistungen (z.B. Tischler) und Zulieferungen (z.B. Landwirtschaft) für das Beherbergungs- und Gaststättenwesen kommen größtenteils aus der Region - nur 11% werden importiert. Der Tourismus sichert damit Einkommen und Arbeitsplätze in der Region.

Quelle: Kolleritsch, E. (2004): Input-Output-Multiplikatoren 2000

#### EINNAHMEN DURCH GÄSTE

38,4 Mrd.

Im Jahr 2015 haben nach dem TSA die Gesamteinnahmen durch Urlaubsgäste, Geschäftsreisenden und Tagesbesucher für Österreich 38,4 Mrd. € ausgemacht

Quelle: Statistik Austria, WIFO

#### Bemerkenswerte Fakten

- Der Tourismus und die Freizeitwirtschaft Österreichs spielen in der österreichischen Volkswirtschaft eine bedeutende Rolle. Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft vertritt mit ihren sechs Fachverbänden 90.000 gewerbeberechtigte Betriebe.
- Die erwirtschaftete direkte und indirekte Wertschöpfung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft lag 2015 nach dem Tourismussatellitenkonto (TSA) in Summe bei rund 45,7 Mrd. €, das sind 13,5 % des BIP (WIFO).
- Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft Österreichs nimmt im internationalen Wettbewerb eine herausragende Stellung ein. Im Jahr 2015 wurden 39,4 Mio. Ankünfte (+4,9 %) und 135,2 Mio. Nächtigungen (+2,5 %) erzielt (Statistik Austria).
- Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft spiegelt sich auch in den Beschäftigungseffekten wider. Nach dem TSA ergaben die für das Jahr 2013 ermittelten direkten und indirekten Beschäftigungseffekte ein Volumen in der Größenordnung von über 618.900 Vollzeitäquivalenten. Tourismus- und Freizeitwirtschaft generieren damit rund ein Sechstel der bundesweiten Gesamtbeschäftigung in Österreich.
- Im Beherbergungs- und Gaststättenwesen waren 2015 lt. IHS auf Basis der Daten der Sozialversicherung 478.962
   Menschen zumindest an einem Tag des Jahres beschäftigt.
- Die Einnahmen aus dem Tourismus von Gästen aus dem Ausland betrugen im Jahr 2015 rund 16,5 Mrd. €. Von den größeren entwickelten Ländern hat Österreich im Jahr 2014 nach Berechnungen der WTO mit rund US\$ 2.410,-- touristischer Auslandseinnahmen pro Kopf einen Platz unter den fünf Top-Ländern weltweit eingenommen.
- Im Jahr 2015 haben nach dem TSA die Gesamtausgaben der Urlaubsgäste, Geschäftsreisenden und Tagesbesucher in Österreich 38,4 Milliarden-Euro ausgemacht.

# I. REISEGEWOHNHEITEN DER ÖSTERREICHER

#### Reisegewohnheiten im Überblick

Gliederungsmerkmale *	1990	1993	1996	1999	2002	2005	2008	2011	2012	2013	2014	2015
Reiseintensität (Personen mit mindestens												
einer Reise in % der Bevölkerung)	44,6	44,5	48,2	49,7	48,0	55,1	61,4	60,3	59,9	58,7	58,9	58,8
Urlauber (in 1.000)**	3.423	3.518	3.820								4.250	
Reisen (in 1.000)**	5.169	5.526	5.889	6.306	6.122	7.468	8.569	8.851		9.202	8.782	8.723
davon: Auslandsreisen (in 1.000)	2.946	2.950	3.713	3.953	3.907	4.775	5.342	5.727	6.168	5.834	5.918	5.877
Inlandsreisen (in 1.000)	2.223	2.576	2.176	2.352	2.215	2.693	3.226	3.124	3.238	3.367	2.864	2.846
Verhältnis Inlands- zu Auslandsreisen (in %)												
Ausland	57	55	63	63	64		62	65	66	63		67
Inland	43	45	37	37	36		38	35	34	37	33	33 73
Nächtigungen in Mio.	58	68	67	71	66	67	72	70	75	74	74	73
davon (in %): Ausland	62	60	68	68	70	70	68	71	71	70	73	73
Inland	38	40	32	32	30	30	32	29	29	30	27	27
TOP 5 Auslandsziele (in %)												
Italien	19,4	21,1	23,9	24,6	25,1	21,1	20,1	21,2	22,1	19,7	20,8	20,4
Kroatien	-	5,0	7,0	8,5	12,7	11,3	11,3	14,9	14,5	12,9	13,8	12,8
Deutschland	6,0	6,0	4,1	3,9	4,1	7,6	8,9	10,3	9,4	9,6	10,7	9,6
Spanien	-	8,2	8,8	8,3	5,7	5,9	7,4	7,9	7,4	6,7	7,3	8,2
Griechenland	11,9	9,1	10,0	11,2	8,4	8,3	6,3	4,7	4,2	6,3	6,1	5,8
Reisen nach Reisesaison (in %)												
Winter (November - April)	20,9	22,7	25,8	24,1	21,3	29,0	32,2	29,7	32,8	33,4	31,9	33,2
Sommer (Mai - Oktober)	79,1	77,3	74,2	75,9	78,7	71,0	67,8	70,3	67,2	66,6	68,1	66,8
Reisen nach Unterkunftsart (in %)												
Ohne Entgelt	17,6	20,0	15,1	15,6	17,8	25,1	23,6	18,2	17,8	18,7	20,5	21,0
Gegen Entgelt	82,4	80,0	84,9	84,4	82,2	74,9	76,4	81,8	82,2	81,3	79,5	79,0
darunter: Hotel, Gasthof, Pension	42,8		44,0	53,1								
Reiseausgaben insgesamt (in Mrd.Euro)		2,97	4,01	4,48	4,5							
Davon für: Auslandsreisen		2,06	3,04	3,39	3,4							
Inlandsreisen		0,92	0,97	1,08	1,1							

Quelle: ab 2003: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr; Vorjahre: Ergebnisse der Mikrozensus-Sonderprogramme; Statistik Austria 1990 bis 1993 bis zu drei, 1996 bis zu sieben, 1999 bis 2002 bis zu 18 Reisen einer Person. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

<sup>\*</sup> Die Daten betreffen nur Haupturlaubsreisen (Urlaubsreisen mit mind. 4 Nächtigungen)

<sup>\*\*</sup> Absolutzahlen mit Ausgewichtung der Auskunftsablehnung. Daten von vor 1993 daher von früher publizierten Werten abweichend.

#### Haupturlaubsreisen\* der österreichischen Bevölkerung 2015 nach der Unterkunftsart

Unterkunftsart	Insge	Insgesamt		sreisen	Auslandsreisen		
Officer Kullitsar C	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	
Hotels und ähnliche Betriebe	4.712,5	54,0	1.298,3	45,6	3.414,2	58,1	
Private Unterkünfte (gratis)	1.830,6	21,0	733,5	25,8	1.097,1	18,7	
Sonstige Beherbergungsbetriebe	1.215,7	13,9	395,4	13,9	820,3	14,0	
Private Unterkünfte (gegen Bezahlung)	883,3	10,1	370,3	13,0	513,0	8,7	
Spezielle Unterkünfte**	80,7	0,9	48,5	1,7	32,2	0,5	
Insgesamt	8.722,9	100,0	2.846,1	100,0	5.876,8	100,0	

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Austria

#### Haupturlaubsreisen\* der österreichischen Bevölkerung 2015 nach dem Verkehrsmittel

Verkehrsmittel	Insge	samt	Inlands	sreisen	Auslandsreisen		
verkeni sinicter	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	
PKW	4.765,3	54,6	2.385,9	83,8	2.379,4	40,5	
Flugzeug	2.571,5	29,5	1,1	0,0	2.570,4	43,7	
Bus	650,7	7,5	107,0	3,8	543,7	9,3	
Zug	597,1	6,8	318,4	11,2	278,7	4,7	
Schiff	17,8	0,2	-	-	17,8	0,3	
Sonstiges Verkehrsmittel	120,5	1,4	33,6	1,2	86,9	1,5	
Insgesamt	8.722,9	100,0	2.846,1	100,0	5.876,8	100,0	

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Austria

<sup>\*</sup> Reisen mit vier oder mehr Übernachtungen, gesamte Bevölkerung

<sup>\*\*</sup> Medizinische Einrichtungen, Ferienlager, Öffentliche Verkehrsmittel, Konferenzzentren

 $<sup>^{\</sup>star}$  Reisen mit vier oder mehr Übernachtungen, gesamte Bevölkerung

#### Urlaubsreisen der Österreicher 2015 nach dem Reiseziel\*

Reiseziel	Insgesamt 2015	Haupturlaub (ab 4 Nächtigungen) 2015	Kurzurlaub (1-3 Nächtigungen) 2015	Haupturlaub Ø Aufenthaltsdauer in Tagen 2015
	in 1.000	in 1.000	in 1.000	
Italien	1.824,0	1.200,4	623,6	7,4
Deutschland	1.514,7	564,0	950,6	6,8
Kroatien	929,3	750,9	178,5	8,2
Spanien	544,9	481,1	63,8	9,2
Griechenland	341,9	339,7	2,2	10,9
Türkei	312,2	298,9	13,3	11,5
Ungarn	294,1	112,1	182,0	7,3
Frankreich (einschl.Monaco)	293,2	227,8	65,4	9,2 8,2
Großbritannien	234,3	171,8	62,5	8,2
Tschechische Republik	216,0	46,5	169,5	5,3
Übrige europäische Länder	1.507,4	1.021,1	486,8	11,2
Europa gesamt	8.012,0	5.214,3	2.798,2	8,5
Afrika gesamt	229,8	226,0		10,5
Amerika gesamt	253,8	236,0		15,7
Asien (exkl. Ozeanien) gesamt	189,9	179,7	_	13,3
Inland	9.197,7	2.846,1	6.351,6	6,9
Ausland	8.709,9	5.876,8	2.833,0	9,1
Insgesamt	17.907,6	8.722,9	9.184,6	8,4

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Österreich

<sup>\*</sup> Bei Angaben unter 160.000 Reisen liegt der approximative relative Stichprobenfehler über 20%, diese Daten sind daher mit Vorsicht zu interpretieren.

#### Urlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)

		Ausland	Inland			Inland		Insgesamt	
	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt
2010	2.537	5.866	8.402	5.263	3.222	8.485	7.800	9.087	16.887
2011	2.426	5.727	8.154	5.115	3.124	8.239	7.542	8.851	16.393
2012	2.818	6.168	8.986	5.777	3.238	9.015	8.595	9.406	18.002
2013	2.723	5.834	8.558	6.315	3.367	9.682	9.038	9.202	18.240
2014	2.850	5.918	8.768	6.709	2.864	9.573	9.559	8.782	18.341
2015	2.833	5.877	8.710	6.352	2.846	9.198	9.185	8.723	17.908
Veränderung 14/15	-0,6	-0,7	-0,7	-5,3	-0,6	-3,9	-3,9	-0,7	-2,4

Quelle: Statistik Austria

#### Geschäftsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)

		Ausland		Inland				Insgesamt		
	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	
2010	1.009	472	1.480	1.470	274	1.743	2.478	745	3.224	
2011	1.178	542	1.720	1.674	272	1.946	2.852	814	3.666	
2012	1.355	619	1.974	1.717	229	1.947	3.073	848	3.921	
2013	1.501	612	2.114	1.825	223	2.048	3.326	835	4.161	
2014	1.428	799	2.227	1.646	257	1.903	3.074	1.056	4.129	
2015	1.288	630	1.918	1.562	329	1.890	2.850	958	3.808	
Veränderung 14/15	-9,8	-21,2	-13,9	-5,1	28,0	-0,7	-7,3	-9,3	-7,8	

Quelle: Statistik Austria

#### Besucherzahlen von Sehenswürdigkeiten in Österreich 2014

	Besucher		Besucher
Burgenland		Steiermark	
Familypark Neusiedler See	496.000	Grazer Schlossberg (Bahn & Lift)	1.131.000
		Basilika Mariazell*	700.000
Kärnten		Landesmuseum Joanneum	567.883
Großglockner Hochalpenstraße	752.260	Schloss Eggenberg Museen	281.518
Nockalmstraße	209.066		
		Tirol	
Niederösterreich		Swarovski Kristallwelten*	540.000
Schlosspark Laxenburg	922.468	Alpenzoo, Innsbruck	259.063
Therme Laa	272.578	Festung Kufstein	187.569
Die Garten Tulln	230.805		
Stift Heiligenkreuz	230.000	Vorarlberg	
Römertherme Baden	224.750	Bregenz, Pfänderbahn und Wildpark	612.508
Schloss Hof	200.000	Silvretta-Stausee und Bielerhöhe	337.882
Oberösterreich		Wien **	
Pöstlingbergbahn Linz	662.018	Stephansdom (Turm- und Katakomben)	5.300.000
Wolfgangsee Schifffahrt	399.650	Schloß Schönbrunn, Schauräume	2.868.000
Nationalpark Kalkalpen	360.000	Schönbrunner Tiergarten	2.226.404
·		Hundertwasser Village	1.203.487
Salzburg		Österreichische Galerie Belvedere	869.016
Festung Hohensalzburg	1.078.200	Naturhistorisches Museum	726.207
Großglockner Hochalpenstraße	752.260	Hofburg/Kaiserappartements	637.364
Mozarts Geburts- und Wohnhaus	457.454	Albertina	631.126
Krimmler Wasserfälle	351.000	Haus des Meeres	511.641

<sup>\*</sup> Schätzung

Quelle: Österreich Werbung

<sup>\*\*</sup> Zahlen nur für 2013 verfügbar

### Entscheidungskriterien der Gäste für einen Österreichurlaub\*

Wintersportangebot **	63%
Berge	56%
Landschaft und Natur	46%
Attraktivität des Skigebietes **	46%
Angebot an Wanderwegen ***	36%
Ruhe	34%
Schneesicherheit **	32%
Gastfreundschaft	31%
Gute Erfahrungen in der Vergangenheit	30%
Qualität der Unterkunft	25%

<sup>\*\*</sup> nur im Winter abgefragt

#### Wie haben sich unsere Gäste über ihr Urlaubsziel informiert?\*

Internet	55%
Bei Bekannten/Verwandten	22%
Auf Internet-Reiseportalen, Buchungsplattformen	13%
Gar nicht informiert	13%
Prospekte	11%
Bei der Unterkunft	8%
Reiseliteratur/Reiseführer	6%
Tourismusinformation in der Urlaubsregion	6%

<sup>\*</sup> Mehrfachnennungen möglich

#### Reisebegleitung

Alleinreisende	7%
Paare	35%
Familien mit Kindern	21%
Familien mit Jugendlichen	5%
Familienverbände	7%
Paare mit Freunden	7%
Freunde	14%
Reisegruppen	4%

Im Reisebüro	5%
Berichte oder Werbung in Medien	4%
Andere Informationsquelle	4%
Weiß ich nicht	3%
Kataloge der Reiseveranstalter	3%
Auf Social Websites	2%
Messebesuch	1%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung Gesamtergebnis Winter 2013/14 und Sommer 2014

<sup>\*\*\*</sup> nur im Sommer abgefragt

#### **TOP 10 Urlaubsarten Sommer\***

Wander-/Bergsteig-Urlaub	41%
Erholungsurlaub	39%
Natururlaub	28%
Städte-Urlaub	15%
Radfahr-/Mountainbike-Urlaub	13%
Bade-Urlaub/Urlaub am See	13%
Kultur-Urlaub	12%
Shoppingreise **	8%
Wellness-/Schönheits-Urlaub	7%
Verwandten-/Bekanntenbesuch	7%

<sup>\*\*</sup> nur in der Stadt abgefragt

#### TOP 10 Aktivitäten Sommer\*

Wandern	59%
Spazieren gehen	52%
Sehenswürdigkeiten besuchen	48%
Ins Restaurant gehen	43%
Ausflüge außerhalb des Urlaubsortes	37%
Schwimmen/Baden	36%
Regionale Speisen oder Getränke genießen	30%
Ins Kaffeehaus gehen **	30%
Flanieren, bummeln	25%
Naturattraktionen besuchen	24%

<sup>\*</sup> Mehrfachnennungen möglich

#### **TOP 10 Urlaubsarten Winter\***

Skiurlaub/Snowboardurlaub	53%
Winterurlaub im Schnee	37%
Erholungsurlaub	22%
Shoppingreise **	12%
Städte-Urlaub	11%
Wander-/Bergsteig-Urlaub	9%
Wellness-/Schönheits-Urlaub	8%
Natururlaub	8%
Verwandten-/Bekanntenbesuch	7%
Fun-Urlaub	7%

#### TOP 10 Aktivitäten Winter\*

Skifahren	65%
Ins Restaurant gehen	41%
Après Ski	37%
Spazieren gehen	36%
Flanieren, bummeln **	36%
Ins Kaffeehaus gehen **	30%
Regionale Speisen oder Getränke genießen	24%
Stadtführungen **	21%
Schwimmen/Baden	20%
Sehenswürdigkeiten besuchen	19%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung Gesamtergebnis Winter 2013/14 und Sommer 2014

#### Ausgaben pro Person\* und Tag im Sommer

	Durchschnitt
Unterkunft	45 €
An-/ Rückreise	21 €
Essen und Getränke	22 €
Transportkosten	5€
Sonstige Ausgaben	26 €
Gesamtausgaben	125 €

<sup>\*</sup>Kinder unter 14 Jahren werden als 0,48 Personen gerechnet.

#### Anreise nach Österreich

Auto	74%
Motorrad	1%
Wohnwagen/-mobil	2%
Bus	6%
Flugzeug	9%
Bahn	8%

#### Ausgaben pro Person und Tag im Winter

	Durchschnitt
Unterkunft	54 €
An-/ Rückreise	20 €
Essen und Getränke	22 €
Transportkosten	21 €
Sonstige Ausgaben	30 €
Gesamtausgaben	152 €

#### Besuchserfahrung in Österreich

mind. 1x jährlich (Stammgäste)	52%
alle paar Jahre (Intervallgäste)	31%
zum 2. Mal (Wiederbesucher)	10%
erstmals (Erstbesucher)	7%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung Gesamtergebnis Winter 2013/14 und Sommer 2014

#### Entwicklung einzelner Wirtschaftsbereiche

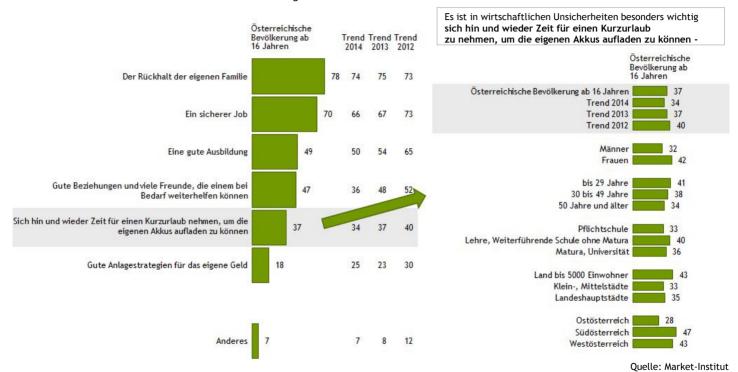
Es glauben, dass es in diesem Bereich im nächsten Jahr -

	bergauf geht		Trend 2014	Trend 2013	Trend 2012	eher unverändert	bergab geht		Trend 2014	Trend 2013	Trend 2012
Sommertourismus in den Bergen bzw. an den Seen		43	32	47	40	47	10		15	9	9
Tourismus in den Städten		40	31	47	38	50	10		12	6	7
Betriebe in der Unterhaltungselektronik		35	30	40	35	56	10		12	9	13
Betriebe, die Wohnungen/ Häuser bauen	3	81	22	19	22	53	16		17	21	18
Betriebe, die Infrastruktur wie Straßen, Schienen, etc. bauen	25		20	23	24	66	10		18	13	12
Handel in Einkaufszentren	25		29	35	32	64	11		11	9	10
Handwerker und Gewerbebetriebe wie Installateure, Elektriker, etc	. 20		16	24	25	66	15		12	15	9
Betriebe die Sportartikel produzieren	13		17	15	10	63	23		30	26	27
Transportunternehmen wie Fluglinien, Bahngesellschaften, etc.	13		13	16	8	65	22		24	29	31
Handel in den Innenstädten	10		10	12	9	54		37	37	35	34
Wintertourismus in den Skiregionen	10		8	25	23	39		51	60	32	22
Betriebe in der Automobil- bzw. Automobilzulieferindustrie	9		11	14	4	59		32	29	33	43
Gasthäuser in der Umgebung des eigenen Wohnortes	9		8	11	11	53		38	34	30	33
Gastronomiebetriebe allgemein in der Umgebung	7		8	13	11	63	2	9	22	25	25
Betriebe die Bekleidung herstellen	6		10	14	10	68	2	6	22	25	29
Dienstleister wie Friseure, etc.	6		7	11	10	80	15		10	15	12
Banken und Versicherungen	6		13	10	7	42.		52	32	32	27

Quelle: Market-Institut

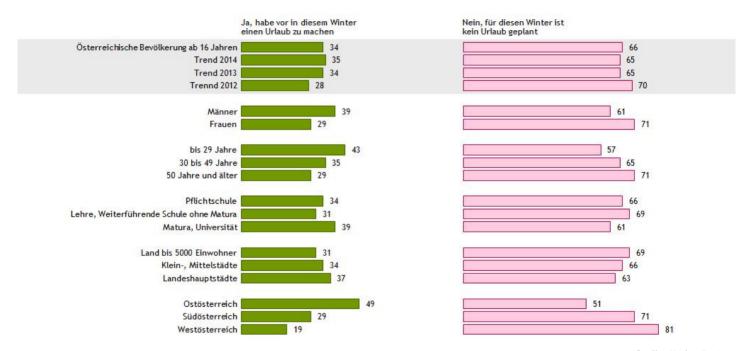
#### Rückhalt in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten

Es ist in wirtschaftlichen Unsicherheiten besonders wichtig -



#### Pläne für die Wintersaison 2015/2016

Es haben in diesem Winter einen Urlaub geplant -

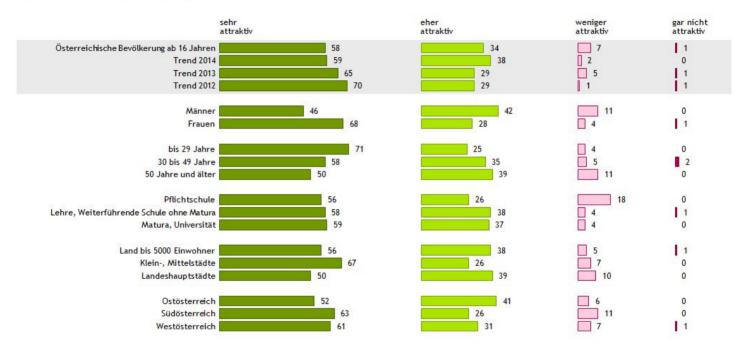


Quelle: Market-Institut

 $n=500 \ Online-Interviews \ repräsentativ \ für \ die \ \"{o}sterreichische \ Internet-Bev\"{o}lkerung \ ab \ 16 \ Jahre \ 2015$ 

#### Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2015/2016

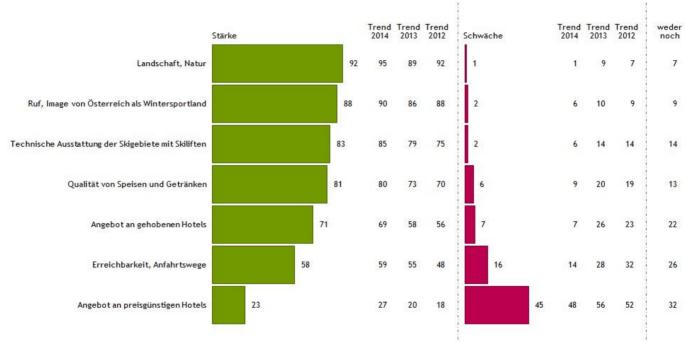
Österreich ist im Winter für Touristen -



Quelle: Market-Institut

#### Gründe für die Attraktivität Österreichs

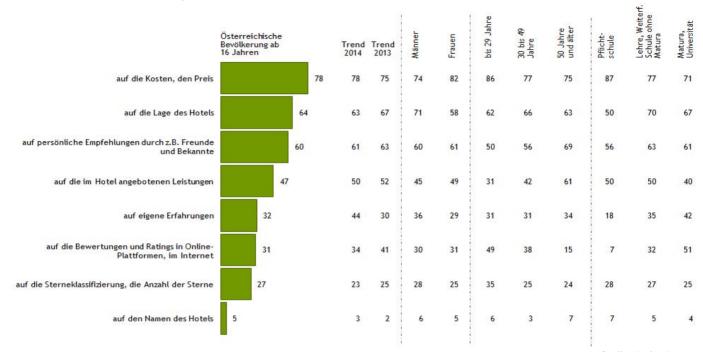
Es sehen im touristischen Angebot Österreichs folgendes als -



Ouelle: Market-Institut

#### Auswahlkriterien bei Hotelbuchungen

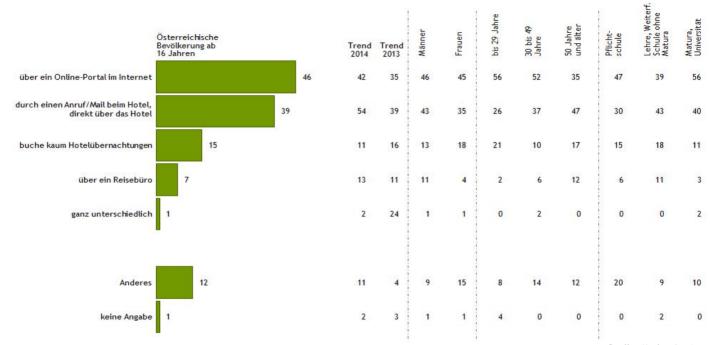
Wenn man sich für ein Hotel entscheidet, achtet man besonders -



Quelle: Market-Institut

#### Typischer Buchungsvorgang

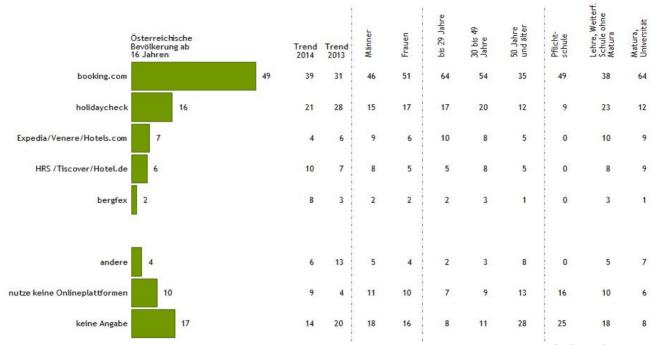
Üblicherweise bucht man das Zimmer/Hotel -



Quelle: Market-Institut

#### Bedeutung der Onlineplattformen für Hotel-Buchungen

Für Buchungen des Urlaubshotels nutzt man am häufigsten folgende Onlineplattformen -



Quelle: Market-Institut

# II. INTERNATIONALE TOURISMUSDATEN

#### Top-Regionen der Welt - Internationale Ankünfte

	2011	Weltmarkt-	2012	Weltmarkt-	2013	Weltmarkt-	2014*	Weltmarkt-
Rang	2011	anteil in %	2012	anteil in %	2013	anteil in %	2014	anteil in %
1	Frankreich	8,20%	Frankreich	7,89%	Frankreich	7,69%	Frankreich	7,40%
2	USA	6,30%	USA	6,42%	USA	6,44%	USA	6,60%
3	China	5,79%	China	5,55%	Spanien	5,58%	Spanien	5,74%
4	Spanien	5,65%	Spanien	5,53%	China	5,12%	China	4,91%
5	Italien	4,63%	Italien	4,47%	Italien	4,39%	Italien	4,29%
	Summe		Summe	29,86%	Summe	29,22%	Summe	28,94%
6	Türkei	3,49%	Türkei	3,44%	Türkei	3,48%	Türkei	3,51%
7	Verein. Königr.	2,94%	Deutschland	2,93%	Deutschland	2,90%	Deutschland	2,91%
8	Deutschland	2,85%	Verein. Königr.	2,82%	Verein. Königr.	2,86%	Verein. Königr.	2,88%
9	Malaysien	2,48%	Russland	2,47%	Russland	2,61%	Russland	2,63%
10	Mexiko		Malaysien	2,41%	Thailand	2,44%	Mexiko	2,87%
	Summe	14,11%	Summe	14,07%	Summe	14,29%	Summe	14,80%
11	Österreich	2,31%	Österreich	2,33%	Malaysien	2,36%	Hongkong	2,45%
12	Russland	2,28%	Hongkong	2,29%	Hongkong	2,36%	Malaysien	2,42%
13	Hongkong	2,24%	Mexiko	2,25%	Österreich	2,28%	Österreich	2,23%
14	Ukraine	2,15%	Ukraine	2,21%	Ukraine	2,27%	Thailand	2,19%
15	Thailand	1,93%	Thailand	2,16%	Mexiko	2,23%	Griechenland	1,94%
	Summe	10,81%	Summe	11,24%	Summe	11,50%	Summe	11,23%
	Andere	44,51%	Andere	44,83%	Andere	44,99%	Andere	45,03%
Insgesamt	ç	95.000.000	1.0	39.000.000	1.	087.000.000	1.1	33.000.000

<sup>\*</sup> vorläufige Daten

Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, Dezember 2015

#### Marktanteile Internationale Tourismusankünfte

		Marktanteile weltweit							
	2010	2010 2011 2012 2013 2014*							
Europa	51,6%	51,9%	52,1%	52,2%	51,2%				
Amerika	15,8%	15,7%	15,7%	15,4%	16,0%				
Asien, Pazifik	21,7%	22,0%	22,5%	23,0%	23,3%				
Afrika	5,2%	5,0%	4,9%	4,9%	4,8%				
Mittlerer Osten	5,8%	5,5%	4,9%	4,5%	4,6%				

Regionen Europas	Marktanteile Europa								
	2010	2010 2011 2012 2013							
Westeuropa	31,55%	31,29%	30,73%	30,13%	30,06%				
Südeuropa+Mittelmeer	35,41%	36,21%	35,20%	35,46%	37,01%				
Zentral-, Osteuropa	20,21%	20,00%	22,00%	22,54%	20,70%				
Nordeuropa	12,84%	12,50%	12,11%	11,89%	12,23%				

Österreich	2010	2011	2012	2013	2014*
Marktanteil Westeuropa	14,25%	14,25%	14,56%	14,52%	14,50%
Marktanteil Europa	4,50%	4,46%	4,47%	4,38%	4,36%
Marktanteil weltweit	2,32%	2,31%	2,33%	2,28%	2,23%

<sup>\*</sup> vorläufige Daten

Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, Dezember 2015

#### Internationale Ankünfte in Europa in allen Unterkunftsarten

	2010	2011 %	2012 %	2013 %	2014 %
Spanien	43.183.000	47.653.000 + 10,4	48.101.000 + 0,9	49.799.000 + 3,5	52.359.000 + 5,1
Italien	43.794.000	47.461.000 + 8,4	48.739.000 + 2,7	50.263.000 + 3,1	51.636.000 + 2,7
Frankreich	36.729.000	41.605.000 + 13,3	42.378.000 + 1,9	46.001.000 + 8,5	46.074.000 + 0,2
Vereinigtes Königreich	30.172.000	30.907.000 + 2,4	31.078.000 + 0,6	32.665.000 + 5,1	34.491.000 + 5,6
Deutschland	26.875.000	28.374.000 + 5,6	30.411.000 + 7,2	31.545.000 + 3,7	32.999.000 + 4,6
Österreich	22.004.266	23.012.000 + 4,6	24.151.000 + 4,9	24.813.128 + 2,7	25.291.371 + 1,9
Türkei	17.415.000	19.264.000 + 10,6	20.481.000 + 6,3	21.182.000 + 3,4	23.609.000 + 11,5
Niederlande	10.883.000	11.300.000 + 3,8	11.680.000 + 3,4	12.783.000 + 9,4	13.925.000 + 8,9
Griechenland	9.197.000	10.266.000 + 11,6	9.396.000 - 8,5	10.667.000 + 13,5	12.082.000 + 13,3
Kroatien	9.111.000	9.927.000 + 9,0	10.369.000 + 4,5	10.948.000 + 5,6	11.623.000 + 6,2
Dänemark	9.425.000	8.471.000 - 10,1	8.443.000 - 0,3	8.557.000 + 1,4	10.267.000 + 20,0
Portugal	6.756.000	7.264.000 + 7,5	7.503.000 + 3,3	8.097.000 + 7,9	9.092.000 + 12,3
Tschechische Republik	6.334.000	6.715.000 + 6,0	7.647.000 + 13,9	7.852.000 + 2,7	8.096.000 + 3,1
Belgien	7.186.000	7.494.000 + 4,3	7.560.000 + 0,9	7.684.000 + 1,6	7.887.000 + 2,6
Schweden	5.183.000	5.222.000 + 0,8	5.146.000 - 1,5	5.229.000 + 1,6	5.660.000 + 8,2
Polen	4.135.000	4.410.000 + 6,7	4.940.000 + 12,0	5.205.000 + 5,4	5.427.000 + 4,3
Ungarn	3.462.000	3.822.000 + 10,4	4.164.000 + 8,9	4.388.000 + 5,4	4.618.000 + 5,2
Bulgarien	2.084.000	2.423.000 + 16,3	2.632.000 + 8,6	2.821.000 + 7,2	2.792.000 - 1,0
Finnland	2.319.000	2.623.000 + 13,1	2.778.000 + 5,9	2.797.000 + 0,7	2.731.000 - 2,4
Slowenien	1.869.000	2.037.000 + 9,0	2.156.000 + 5,8	2.259.000 + 4,8	2.411.000 + 6,7
Estland	1.564.000	1.808.000 + 15,6	1.874.000 + 3,7	1.940.000 + 3,5	1.983.000 + 2,2
Zypern	1.814.000	1.947.000 + 7,3	2.021.000 + 3,8	1.948.000 - 3,6	1.936.000 - 0,6
Rumänien	1.346.000	1.517.000 + 12,7	1.653.000 + 9,0	1.716.000 + 3,8	1.912.000 + 11,4
Malta	1.339.000	1.415.000 + 5,7	1.443.000 + 2,0	1.582.000 + 9,6	1.690.000 + 6,8
Slowakei	1.327.000	1.460.000 + 10,0	1.528.000 + 4,7	1.670.000 + 9,3	1.475.000 - 11,7
Lettland	878.000	1.063.000 + 21,1	1.096.000 + 3,1	1.250.000 + 14,1	1.431.000 + 14,5
Litauen	840.000	1.004.000 + 19,5	1.125.000 + 12,1	1.235.000 + 9,8	1.330.000 + 7,7
Luxemburg	805.000	870.000 + 8,1	950.000 + 9,2	945.000 - 0,5	1.038.000 + 9,8
San Marino	120.000	156.000 + 30,0	139.000 - 10,9	71.000 - 48,9	75.000 + 5,6

Quelle: UNWTO Factbook, eLibrary - ausgewählte Länder; Stand: März 2016

#### Internationale Übernachtungen in Europa in allen Unterkunftsarten

	2010	2011 %	2012 %	2013 %	2014 %
Vereinigtes Königreich	227.846.000	235.197.000 + 3,2	230.191.000 - 2,1	245.477.000 + 6,6	264.577.000 + 7,8
Spanien	213.366.000	239.387.000 + 12,2	243.389.000 + 1,7	252.448.000 + 3,7	259.636.000 + 2,8
Italien	165.202.000	176.474.000 + 6,8	180.595.000 + 2,3	184.793.000 + 2,3	186.793.000 + 1,1
Frankreich	100.716.000	123.228.000 + 22,4	125.038.000 + 1,5	131.723.000 + 5,3	130.215.000 - 1,1
Türkei	74.326.000	78.889.000 + 6,1	90.822.000 + 15,1	89.594.000 - 1,4	97.581.000 + 8,9
Österreich	89.857.167	90.706.000 + 0,9	95.052.000 + 4,8	96.874.372 + 1,9	96.233.027 - 0,7
Deutschland	60.310.000	63.746.000 + 5,7	68.828.000 + 8,0	71.919.000 + 4,5	75.577.000 + 5,1
Griechenland	48.986.000	54.518.000 + 11,3	51.095.000 - 6,3	57.746.000 + 13,0	61.659.000 + 6,8
Kroatien	50.992.000	54.751.000 + 7,4	57.522.000 + 5,1	59.680.000 + 3,8	61.324.000 + 2,8
Irland	53.045.000	55.248.000 + 4,2	52.075.000 - 5,7	55.935.000 + 7,4	60.655.000 + 8,4
Dänemark	44.362.000	45.921.000 + 3,5	46.039.000 + 0,3	45.746.000 - 0,6	48.734.000 + 6,5
Niederlande	26.800.000	27.739.000 + 3,5	27.898.000 + 0,6	31.771.000 + 13,9	34.424.000 + 8,4
Portugal	25.386.000	27.860.000 + 9,7	29.034.000 + 4,2	31.094.000 + 7,1	33.992.000 + 9,3
Tschechische Republik	18.366.000	19.425.000 + 5,8	21.794.000 + 12,2	22.145.000 + 1,6	22.110.000 - 0,2
Belgien	16.170.000	16.724.000 + 3,4	16.433.000 - 1,7	16.512.000 + 0,5	17.069.000 + 3,4
Bulgarien	10.565.000	12.461.000 + 17,9	13.451.000 + 7,9	14.370.000 + 6,8	14.078.000 - 2,0
Schweden	12.803.000	12.881.000 + 0,6	12.775.000 - 0,8	12.890.000 + 0,9	13.748.000 + 6,7
Malta	11.148.000	11.241.000 + 0,8	11.860.000 + 5,5	12.890.000 + 8,7	13.522.000 + 4,9
Zypern	12.448.000	13.113.000 + 5,3	13.488.000 + 2,9	13.153.000 - 2,5	12.884.000 - 2,0
Polen	10.065.000	10.620.000 + 5,5	11.755.000 + 10,7	12.362.000 + 5,2	12.860.000 + 4,0
Ungarn	9.614.000	10.411.000 + 8,3	11.392.000 + 9,4	11.983.000 + 5,2	12.351.000 + 3,1
Norwegen	7.904.000	7.844.000 - 0,8	7.940.000 + 1,2	7.693.000 - 3,1	8.154.000 + 6,0
Slowenien	4.997.000	5.464.000 + 9,3	5.777.000 + 5,7	5.962.000 + 3,2	6.090.000 + 2,1
Finnland	5.005.000	5.507.000 + 10,0	5.803.000 + 5,4	5.860.000 + 1,0	5.711.000 - 2,5
Estland	3.204.000	3.749.000 + 17,0	3.823.000 + 2,0	3.909.000 + 2,2	3.919.000 + 0,3
Slowakei	3.807.000	4.039.000 + 6,1	4.101.000 + 1,5	4.340.000 + 5,8	3.904.000 - 10,0
Rumänien	2.767.000	3.067.000 + 10,8	3.292.000 + 7,3	3.471.000 + 5,4	3.762.000 + 8,4
Litauen	1.999.000	2.377.000 + 18,9	2.622.000 + 10,3	2.839.000 + 8,3	2.966.000 + 4,5
Lettland	1.912.000	2.257.000 + 18,0	2.429.000 + 7,6	2.639.000 + 8,6	2.876.000 + 9,0

Quelle: UNWTO Factbook, eLibrary - ausgewählte Länder; Stand: März 2016

#### Devisenbilanz aus dem internationalen Reiseverkehr\* in Europa (in Mio. US-Dollar)

		2013			2014		Verände	rung 13/14
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einn. %	Ausg. %
Spanien	62.584	16.434	46.150	65.100	17.969	47.131	+4,0	+9,3
Frankreich	56.463	42.944	13.519	57.668	48.733	8.935	+2,1	+13,5
Vereinigtes Königreich	41.747	58.351	-16.604	46.723	63.424	-16.701	+11,9	+8,7
Italien	43.829	26.950	16.879	45.547	28.857	16.690	+3,9	+7,1
Deutschland	41.285	91.318	-50.033	43.269	93.252	-49.983	+4,8	+2,1
Türkei	27.997	4.817	23.180	29.552	5.072	24.480	+5,6	+5,3
Österreich	20.236	10.276	9.961	20.826	10.826	10.000	+2,9	+5,4
Griechenland	16.087	2.435	13.652	17.813	2.754	15.059	+10,7	+13,1
Schweiz	16.767	16.147	620	17.475	17.128	347	+4,2	+6,1
Niederlande	13.751	20.355	-6.604	14.682	21.390	-6.708	+6,8	+5,1
Belgien	13.278	21.850	-8.572	13.989	23.811	-9.822	+5,4	+9,0
Portugal	12.282	4.142	8.140	13.777	4.407	9.370	+12,2	+6,4
Schweden	11.535	17.620	-6.085	12.696	18.520	-5.824	+10,1	+5,1
Polen	11.344	8.821	2.523	11.234	8.868	2.366	-1,0	+0,5
Kroatien	9.512	903	8.609	9.863	846	9.017	+3,7	-6,3
Dänemark	6.490	10.072	-3.582	7.002	10.172	-3.170	+7,9	+1,0
Tschechische Republik	7.042	4.637	2.405	6.822	5.133	1.689	-3,1	+10,7
Ungarn	5.362	1.906	3.456	5.868	2.036	3.832	+9,4	+6,8
Norwegen	5.655	18.465	-12.810	5.650	18.853	-13.203	-0,1	+2,1
Luxemburg	5.035	3.948	1.087	4.899	3.541	1.358	-2,7	-10,3
Irland	4.426	6.112	-1.686	4.862	6.059	-1.197	+9,9	-0,9
Bulgarien	3.874	1.113	2.761	3.967	1.202	2.765	+2,4	+8,0
Finnland	4.048	5.292	-1.244	3.599	5.286	-1.687	-11,1	-0,1
Slowenien	2.707	922	1.785	2.730	974	1.756	+0,8	+5,6
Slowakei	2.556	2.367	189	2.577	2.468	109	+0,8	+4,3
Rumänien	1.591	2.059	-468	1.826	2.412	-586	+14,8	+17,1
Estland	1.626	1.056	570	1.817	1.164	653	+11,7	+10,2
Malta	1.402	384	1.018	1.515	397	1.118	+8,1	+3,4
Litauen	1.374	1.069	305	1.383	1.058	325	+0,7	-1,0
Lettland	865	715	150	954	714	240	+10,3	-0,1
Zypern	2.888	1.235	1.653	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.

<sup>\*</sup> Ohne internationalen Personentransport

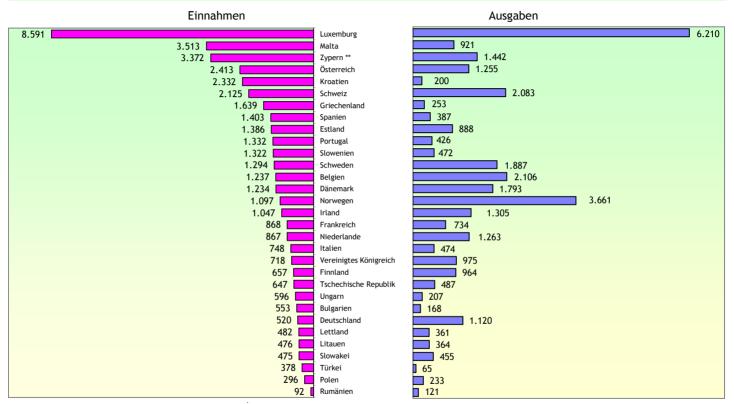
Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, März 2016; Ausgaben gerundet

#### Reiseverkehrseinnahmen aus dem Tourismus in Europa in Relation zum Bruttoinlandsprodukt in Prozent

	2010	2011	2012	2013	2014
Kroatien	13,9	15,4	15,8	16,8	17,6
Malta	12,3	13,3	13,6	14,0	14,4
Estland	5,6	5,5	5,4	8,1	8,6
Luxemburg	8,8	8,5	9,4	9,4	8,6
Griechenland	4,7	5,6	5,9	7,2	8,6 8,2
Bulgarien	7,9	7,2	6,9	7,3	8,2
Portugal	5,5	6,1	6,8	7,1	7,7
Slowenien	5,7	5,8	5,9	6,0	5,9
Ungarn	5,1	5,2	4,8	5,0	5,9 5,5 4,8
Österreich	4,8	4,6	4,7	4,7	4,8
Türkei	3,6	3,9	4,0	4,2	4,7
Spanien	3,8	4,2	4,3	4,5	4,6
Irland	3,7	3,9	4,0	4,0	4,4
Tschechische Republik	3,9	3,9	4,0	3,7	3,7
Schweiz	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0 2,9
Litauen	2,6	3,0	3,1	3,0	2,9
Belgien	2,4	2,4	2,8	2,7	2.9
Slowakei	2,6	2,6	2,5	2,6 2,3	2,6 2,3
Frankreich	2,1	2,3	2,4	2,3	2,3
Polen	2,1	2,3	2,4	2,4	2,2
Schweden	2,3	1,9	2,0	2,0	2,2
Vereinigtes Königreich	1,7	1,7	1,8	2,0	2,1
Italien	1,8	1,9	2,0	2,0	2,1
Dänemark	1,8	1,9	1,9	1,9	2,0
Deutschland	1,4	1,4	1,5	1,5	1,4
Finnland	1,8	2,0	2,1	1,5	1,3
Norwegen	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3
Rumänien	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1
Lettland	2,7	2,7	2,6	3,9	n.v.
Zypern	9,5	10,2	10,8	12,5	n.v.

Quelle: Basisdaten aus UNWTO Factbook eLibrary; Stand: März 2016

#### Reiseverkehrseinnahmen,- ausgaben\* 2014 pro Kopf der Wohnbevölkerung (in US-Dollar)



Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, März 2016; Bevölkerung EUROSTAT; UN - Bevölkerungsstand für 2015 Schätzung EU/EUROSTAT

Kurswert US-Dollar: 1,3281 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2013, 1,3285 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2014

<sup>\*</sup> Ohne internationalen Personentransport

<sup>\*\*</sup> letzt verfügbare Daten aus 2013

## III. BEHERBERGUNG

## Hotellerie nach Bundesländern und Kategorien\*

	Bgld.	Ktn.	NO	00	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
1. HOTELS*										
5-Sterne Superior	-	1	-	-	4	-	6	3	5	19
5-Sterne	2	4	1	3	8	1	22	7	2	50
4-Sterne Superior	8	20	8	15	57	18	90		6	249
4-Sterne	39	169	92	84	287	132	543	123	49	1.518
3-Sterne Superior	3	4	5	3	5	9	27	14	-	70
3-Sterne	37	126	50	53	182	81	331	63	24	947
2-Sterne Superior	-	-	-	-	-	-	1	4	-	5
2-Sterne	2	-	3	5	14	5	13	7	2	51
1-Stern	2	-	-	-	1	-	-	-	-	3
ohne Kategorie	12	142	145	87	194	137	299	60	35	1.111
SUMME	105	466	304	250	752	383	1,332	308	123	4.023
2. HOTELS GARNI	_		_	_						
4-Sterne	9	14	5	2	18	25	116		54	256
3-Sterne	12	32	4	1	25	32	339		61	523
2-Sterne	2	2	1	1	1	5	121	5	13	151
1-Sterne	_	-	-	_	-		8	-	_5	13
ohne Kategorie	2	14	14	7	23	14		26	55	844
SUMME	25	62	24	11	67	76	1,273	61	188	1.787
3. GASTHÔFE										
5-/4-Sterne + Superior	-	1	12	14	27	18		19	-	108
3-Sterne + Superior	53	102	137	138	170	310	223	63	-	1.196
2-Sterne + Superior	37	14	33	59	78	190	78		1	524
1-Stern	16	-	2	4	3	18		9	_	56
ohne Kategorie	/	420	564	116	232	305	621	85	5	2.355
SUMME	113	537	748	331	510	841	943	210	6	4.239
4. PENSIONEN				_			_			
4-Sterne	4	4	3	3	10	4	5	21	19	_73
3-Sterne	54	101	37	22	215	101	78		36	746
2-Sterne	40	19	/	28	111	56	31	42	15	349
1-Stern	2	2.40	-	1	7	3	1	10	6	30
ohne Kategorie SUMME	16	340 <b>464</b>	180 <b>227</b>	161 <b>215</b>	319 <b>662</b>	218 <b>382</b>	320 <b>435</b>	76 <b>25</b> 1	86 1 <b>62</b>	1.716 <b>2.914</b>
	116	464	ZZI	215	662	382	435	251	162	2.914
5. HEIME 4-/3-Sterne	4		٦		2		4			0
2-/1-Sterne	3	-	3	-	3 5	-	1	-	-	8
	3	108	124	- 57	182	147	313	68	8	1.008
ohne Kategorie SUMME	5	108	127	57 57	190	147	315	68	8	1.006
6. APP./FeWO	3	100	127	37	190	147	313	00		1,023
4-/3-Sterne	12	114	0	1	60	41	187	13	19	447
2-/1-Sterne	3	114	0	0	2	6	107	0		21
ohne Kategorie	3	45	1	19	131	64		49	107	661
SUMME	19	161	1	20	193	111	434	62	128	1.129
G E S A M T	383	1.798	1.431	884	2.374	1,940		960	615	15,117
*Ctande 24 12 2015 num ale				004	Z,3/4	1,740	4./32		chyorband Ha	

\*Stand: 31.12.2015, nur aktive Gewerbeberechtigungen

Quelle: Fachverband Hotellerie, WKÖ

# Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Überblick

	2012	2013	%	2014	%	2015	%
1. Betriebe, Stichtag 31. Au	gust						
Kat. 5/4 St.	2.473	2.519	+1,9	2.528	+0,4	2.534	+0,2
Kat. 3 St.	5.290	5.267	-0,4	5.207	-1,1	5.152	-1,1
Kat. 2/1 St.	4.965	4.827	-2,8	4.690	-2,8	4.535	-3,3
Insgesamt	12.728	12.613	-0,9	12.425	-1,5	12.221	-1,6
2. Betten*, Stichtag 31. Aug							
Kat. 5/4 St.	249.179	254.846	+2,3	257.702	+1,1	258.594	+0,3
Kat. 3 St.	207.482	207.853	+0,2	206.057	-0,9	205.542	-0,2
Kat. 2/1 St.	112.648	111.063	-1,4	109.869	-1,1	110.290	+0,4
Insgesamt	569.309	573.762	+0,8	573.628	-0,0	574.426	+0,1
3. Ankünfte im Kalenderjah	r	•		•		•	
Kat. 5/4 St.	15.120.304	15.507.686	+2,6	15.841.229	+2,2	16.589.718	+4,7
Kat. 3 St.	8.715.801	8.798.274	+0,9	8.950.529	+1,7	9.268.114	+3,5
Kat. 2/1 St.	3.202.018	3.223.975	+0,7	3.371.114	+4,6	3.630.808	+7,7
Insgesamt	27.038.123	27.529.935	+1,8	28.162.872	+2,3	29.488.640	+4,7
4. Übernachtungen im Kaler	nderjahr						
Kat. 5/4 St.	46.797.631	47.586.429	+1,7	47.563.719	-0,0	49.032.570	+3,1
Kat. 3 St.	27.667.645	27.655.699	-0,0	27.354.798	-1,1	27.563.504	+0,8
Kat. 2/1 St.	10.656.408	10.529.912	-1,2	10.392.838	-1,3	10.670.160	+2,7
Insgesamt	85.121.684	85.772.040	+0,8	85.311.355	-0,5	87.266.234	+2,3
5. Bettenauslastung, Jahres		zent (365 bzw. 36	6 Tage)	•		•	
Kat. 5/4 St.	51,5	51,2		50,6		51,9	
Kat. 3 St.	36,5	36,5		36,4		36,7	
Kat. 2/1 St.	25,9	26,0		25,9		26,5	
Insgesamt	41,0	41,0		40,7		41,6	•

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

## Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Winter

	2011/12	2012/13	%	2013/14	%	2014/15	%
1. Betriebe, Stichtag 28. Fe	bruar	_		·		·	
Kat. 5/4 St.	2.529	2.571	+1,7	2.567	-0,2	2.608	+1,6
Kat. 3 St.	5.251	5.187	-1,2	5.118	-1,3	5.074	-0,9
Kat. 2/1 St.	4.748	4.627	-2,5	4.494	-2,9	4.357	-3,0
Insgesamt	12.528	12.385	-1,1	12.179	-1,7	12.039	-1,1
2. Betten,* Stichtag 28. Feb	ruar						
Kat. 5/4 St.	253.740	262.155	+3,3	263.818	+0,6	267.172	+1,3
Kat. 3 St.	205.315	206.944	+0,8	204.510	-1,2	204.003	-0,2
Kat. 2/1 St.	107.587	106.091	-1,4	105.069	-1,0	106.159	+1,0
Insgesamt	566.642	575.190	+1,5	573.397	-0,3	577.334	+0,7
3. Ankünfte im Winterhalbja	ahr				-		-
Kat. 5/4 St.	7.021.130	7.170.578	+2,1	7.282.846	+1,6	7.579.194	+4,1
Kat. 3 St.	3.798.291	3.818.367	+0,5	3.843.249	+0,7	3.938.523	+2,5
Kat. 2/1 St.	1.432.248	1.430.736	-0,1	1.455.292	+1,7	1.533.755	+5,4
Insgesamt	12.251.669	12.419.681	+1,4	12.581.387	+1,3	13.051.472	+3,7
4. Übernachtungen im Winte	erhalbjahr						
Kat. 5/4 St.	22.784.622	23.239.697	+2,0	23.102.953	-0,6	23.736.487	+2,7
Kat. 3 St.	13.406.681	13.387.703	-0,1	13.049.794	-2,5	13.126.723	+0,6
Kat. 2/1 St.	5.444.643	5.448.426	+0,1	5.262.357	-3,4	5.285.543	+0,4
Insgesamt	41.635.946	42.075.826	+1,1	41.415.104	-1,6	42.148.753	+1,8
5. Bettenauslastung, Winter	durchschnitt in Pro	zent (181 bzw. 18	2 Tage)		-	·	-
Kat. 5/4 St.	49,6	49,0		48,4		49,1	
Kat. 3 St.	36,1	35,7		35,3		35,6	
Kat. 2/1 St.	28,0	28,4		27,7		27,5	
Insgesamt	40,6	40,4		39,9		40,3	
A Ober Mertherren en lateren en lein						O . II C	

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

# Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Sommer

	2012	2013	%	2014	%	2015	%
1. Betriebe, Stichtag 31. Au		2013	70	2017	70	2013	/0
Kat. 5/4 St.	2.473	2.519	+1,9	2.528	+0,4	2.534	+0,2
Kat. 3 St.	5.290	5.267	-0,4	5.207	-1,1	5.152	-1,1
Kat. 2/1 St.	4.965	4.827	-2,8	4.690	-2,8	4.535	-3,3
Insgesamt	12.728	12.613	-0,9	12.425	-1,5	12.221	-1,6
2. Betten*, Stichtag 31. Aug	ust						
Kat. 5/4 St.	249.179	254.846	+2,3	257.702	+1,1	258.594	+0,3
Kat. 3 St.	207.482	207.853	+0,2	206.057	-0,9	205.542	-0,2
Kat. 2/1 St.	112.648	111.063	-1,4	109.869	-1,1	110.290	+0,4
Insgesamt	569.309	573.762	+0,8	573.628	-0,0	574.426	+0,1
3. Ankünfte im Sommerhalb	jahr	<del></del>			-	·	
Kat. 5/4 St.	7.986.468	8.259.214	+3,4	8.482.722	+2,7	8.954.295	+5,6
Kat. 3 St.	4.869.438	4.944.899	+1,5	5.092.628	+3,0	5.325.371	+4,6
Kat. 2/1 St.	1.744.892	1.779.961	+2,0	1.887.102	+6,0	2.079.528	+10,2
Insgesamt	14.600.798	14.984.074	+2,6	15.462.452	+3,2	16.359.194	+5,8
4. Übernachtungen im Somn							
Kat. 5/4 St.	23.692.070	24.087.827	+1,7	24.348.969	+1,1	25.236.017	+3,6
Kat. 3 St.	14.126.762	14.168.385	+0,3	14.301.328	+0,9	14.514.669	+1,5
Kat. 2/1 St.	5.132.077	5.059.173	-1,4	5.115.705	+1,1	5.382.598	+5,2
Insgesamt	42.950.909	43.315.385	+0,8	43.766.002	+1,0	45.133.284	+3,1
5. Bettenauslastung, Somme						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Kat. 5/4 St.	51,7	51,4		51,4		53,0	
Kat. 3 St.	37,0	37,0		37,7		38,4	
Kat. 2/1 St.	24,8	24,8		25,3		26,5	
Insgesamt	41,0	41,0		41,5		42,7	

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

#### Sterneklassifizierte Hotels und Verfahren in der Hotelstars Union

	Anzahl Hotels	Anzahl klassi-	Anteil	voll umgesetzt	Gesetzlich	Klassifiziert durch	Kosten-
	Anzant Hotets	fizierte Hotels	Anten	vott unigesetzt	verankert	Mussinziere duren	pflichtig
Belgien	1.582	1.345	85,0	Nein	Ja	Regierung	Nein
Dänemark	864	310	35,9	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Deutschland	20.832	8.843	42,4	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Estland	140	26	18,6	Ja	Ja	Hotelverband	Ja
Griechenland	8.947	8.947	100,0	Nein	Ja	Hotelverband	Ja
Lettland	332	148	44,6	Ja	Ja	Hotelverband	Ja
Liechtenstein	34	30	88,2	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Litauen	227	162	71,4	Ja	Ja	Regierung und Hotelverband	Nein
Luxemburg	235	199	84,7	Nein	Ja	Regierung	Nein
Malta	129	129	100,0	Ja	Ja	Regierung und Hotelverband	Nein
Niederlande	2.247	1.000	44,5	Ja	Ja	Regierung und Hotelverband	Ja
Österreich	14.942	7.483	50,1	Ja	Nein	Hotelverband	Nein
Schweden	1.443	512	35,5	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Schweiz	5.191	2.000	38,5	Ja	Nein	Hotelverband	Nein
Tschechien	2.300	700	30,4	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Ungarn	1.038	327	31,5	Ja	Ja	Regierung und Hotelverband	Ja

Quelle: Fachverband Hotellerie/HSU-Österreich/Februar 2016

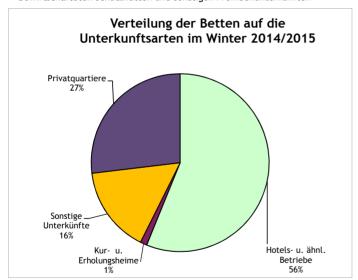


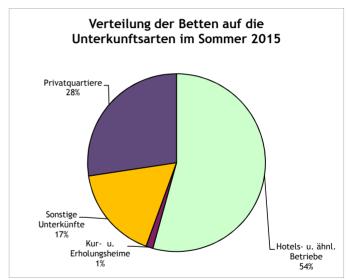
#### Gästebetten im Winter und Sommer 2015 nach Unterkunftsarten\* und Veränderung zum Vorjahr

	Hotels- u. ähnl.	Kur- u.	sonstige**	Privatguartiere	incoccamt	
	Betriebe	Erholungsheime	sonstige	Privatquartiere	insgesamt	
Winter	577.334 + 0,7	12.639 - 5,4	161.549 + 0,8	276.626 - 0,2	1.028.148 + 0,4	
Sommer	574.426 + 0,1	13.336 - 2,8	180.395 + 0,9	289.625 - 1,0	1.057.782 - 0,1	

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

<sup>\*\*</sup> Setzen sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften





#### Gästebetten in allen Unterkunftsarten\* nach Bundesländern im Winter

	2011	%	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Burgenland	21.979	- 1,7	20.981	- 4,5	22.325	+ 6,4	22.377	+ 0,2	22.741	+ 1,6
Kärnten	88.076	+ 0,8	87.816	- 0,3	89.386	+ 1,8	89.119	- 0,3	89.312	+ 0,2
Niederösterreich	63.978	+ 0,6	64.581	+ 0,9	64.827	+ 0,4	64.542	- 0,4	64.315	- 0,4
Oberösterreich	61.784	- 1,6	61.706	- 0,1	61.666	- 0,1	60.360	- 2,1	60.502	+ 0,2
Salzburg	200.091	+ 0,2	202.012	+ 1,0	204.203	+ 1,1	206.983	+ 1,4	207.716	+ 0,4
Steiermark	102.963	- 1,5	101.918	- 1,0	104.044	+ 2,1	104.819	+ 0,7	104.746	- 0,1
Tirol	338.950	- 0,5	340.247	+ 0,4	341.098	+ 0,3	339.922	- 0,3	339.003	- 0,3
Vorarlberg	70.348	+ 0,0	70.416	+ 0,1	69.420	- 1,4	70.149	+ 1,1	69.765	- 0,5
Wien	53.537	+ 3,0	57.293	+ 7,0	63.374	+ 10,6	65.913	+ 4,0	70.048	+ 6,3
Insgesamt	1.001.706	- 0,2	1.006.970	+ 0,5	1.020.343	+ 1,3	1.024.184	+ 0,4	1.028.148	+ 0,4

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

Quelle: Statistik Austria

#### Gästebetten in allen Unterkunftsarten\* nach Bundesländern im Sommer

	2011	%	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Burgenland	23.994	- 0,5	23.593	- 1,7	24.322	+ 3,1	24.188	- 0,6	23.650	- 2,2
Kärnten	130.966	+ 0,4	126.662	- 3,3	125.362	- 1,0	123.459	- 1,5	123.175	- 0,2
Niederösterreich	68.523	+ 3,1	67.368	- 1,7	68.093	+ 1,1	67.963	- 0,2	68.164	+ 0,3
Oberösterreich	69.884	- 1,1	69.188	- 1,0	67.900	- 1,9	67.481	- 0,6	67.728	+ 0,4
Salzburg	193.412	+ 0,8	193.540	+ 0,1	194.935	+ 0,7	197.383	+ 1,3	198.921	+ 0,8
Steiermark	106.142	- 1,2	106.550	+ 0,4	106.984	+ 0,4	109.061	+ 1,9	108.717	- 0,3
Tirol	331.444	- 0,9	331.411	- 0,0	333.688	+ 0,7	331.704	- 0,6	330.104	- 0,5
Vorarlberg	66.254	- 2,6	70.028	+ 5,7	66.574	- 4,9	70.592	+ 6,0	66.234	- 6,2
Wien	56.450	+ 6,2	60.214	+ 6,7	65.623	+ 9,0	66.857	+ 1,9	71.089	+ 6,3
Insgesamt	1.047.069	+ 0,1	1.048.554	+ 0,1	1.053.481	+ 0,5	1.058.688	+ 0,5	1.057.782	- 0,1

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

#### Gästebetten nach Unterkunftsarten\* und Bundesländern im Winter 2014/2015

			Hotels u. ä	ähnl.	Kur- und Erh	olungs	sonstige gew.	Gäste-	Privat-	
	insgesamt	%	Betriebe	%	heime	%	betten**	%	quartiere	%
Burgenland	22.741	+ 1,6	14.870	- 1,4	1.007	+ 33,6	2.361	+ 5,9	4.503	+ 4,5
Kärnten	89.312	+ 0,2	47.697	- 1,0	1.409	- 7,8	16.693	+ 3,1	23.513	+ 1,2
Niederösterreich	64.315	- 0,4	42.684	+ 0,3	2.968	- 18,5	7.900	+ 1,9	10.763	+ 1,7
Oberösterreich	60.502	+ 0,2	37.882	+ 0,3	3.032	+ 0,0	8.987	+ 1,5	10.601	- 1,1
Salzburg	207.716	+ 0,4	102.733	+ 0,8	2.070	- 2,3	43.446	+ 1,0	59.467	- 0,7
Steiermark	104.746	- 0,1	56.511	- 0,4	1.738	- 4,8	19.638	+ 1,4	26.859	- 0,1
Tirol	339.003	- 0,3	176.408	+ 0,0	353	- 11,1	47.552	- 1,5	114.690	- 0,2
Vorarlberg	69.765	- 0,5	34.459	+ 0,1	62	- 4,6	10.076	+ 2,9	25.168	- 2,7
Wien	70.048	+ 6,3	64.090	+ 6,3	0	+ 0,0	4.896	+ 3,8	1.062	+ 20,0
Insgesamt	1.028.148	+ 0,4	577.334	+ 0,7	12.639	- 5,4	161.549	+ 0,8	276.626	- 0,2

Quelle: Statistik Austria

#### Gästebetten nach Unterkunftsarten\* und Bundesländern im Sommer 2015

			Hotels u. ä	hnl.	Kur- und Erh	olungs-	sonstige gew. Gäste-		Privat-	
	insgesamt	%	Betriebe	%	heime	%	betten**	%	quartiere	%
Burgenland	23.650	- 2,2	15.099	- 2,5	957	+ 1,1	2.426	+ 0,9	5.168	- 3,4
Kärnten	123.175	- 0,2	60.243	- 0,6	1.754	+ 22,8	24.284	+ 2,7	36.894	- 2,3
Niederösterreich	68.164	+ 0,3	43.242	+ 0,3	3.065	- 16,8	10.080	+ 6,8	11.777	+ 0,4
Oberösterreich	67.728	+ 0,4	40.327	+ 0,8	3.337	+ 3,3	11.157	+ 1,5	12.907	- 2,7
Salzburg	198.921	+ 0,8	95.316	+ 1,0	2.070	- 2,3	43.486	+ 3,0	58.049	- 1,0
Steiermark	108.717	- 0,3	56.689	- 0,3	1.738	- 4,8	22.115	- 0,6	28.175	+ 0,1
Tirol	330.104	- 0,5	167.823	+ 0,1	353	- 16,9	51.209	- 2,0	110.719	- 0,5
Vorarlberg	66.234	- 6,2	30.714	- 10,9	62	- 4,6	10.734	+ 2,2	24.724	- 3,2
Wien	71.089	+ 6,3	64.973	+ 6,6	0	+ 0,0	4.904	- 2,0	1.212	+ 36,9
Insgesamt	1.057.782	- 0,2	574.426	+ 0,1	13.336	- 2,8	180.395	+ 0,3	289.625	- 1,0

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

<sup>\*\*</sup> Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften

## Anzahl der Campingplätze

Jahr	Burgenl.	Kärnten	NÖ	0Ö	Salzburg	Stmk.	Tirol	Vorarlbg.	Wien	Insgesamt
1999	18	127	47	66	75	71	98	33	3	538
2000	16	123	48	70	73	74	97	33	3	537
2001	16	125	47	65	75	77	97	33	3	538
2002	16	125	45	62	76	75	96	33	4	532
2003	16	127	49	61	75	69	98	32	4	531
2004	16	127	50	62	75	69	101	33	4	537
2005	16	129	48	64	75	67	97	33	4	533
2006	15	128	48	67	76	66	97	34	4	535
2007	17	129	46	59	77	69	99	35	4	535
2008	17	128	50	60	76	70	99	39	4	543
2009	17	125	53	61	80	73	98	39	4	550
2010	17	130	51	61	79	74	98	39	4	553
2011	16	133	50	65	77	74	96	37	3	551
2012	17	134	53	65	76	75	97	37	3	557
2013	17	131	56	63	78	78	98	38	3	562
2014	19	130	58	65	78	93	100	37	3	583
2015	19	134	57	66	79	101	101	37	3	597

#### Ankünfte nach Unterkunftsarten

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Inländer	11.617.127	12.013.271	+ 3,4	12.034.087	+ 0,2	12.265.141	+ 1,9	12.695.876	+ 3,5
Ausländer	23.011.956	24.150.776	+ 4,9	24.813.128	+ 2,7	25.291.371	+ 1,9	26.718.945	+ 5,6
Insgesamt	34.629.083	36.164.047	+ 4,4	36.847.215	+ 1,9	37.556.512	+ 1,9	39.414.821	+ 4,9
Hotels u. ähnl. Betr.	25.937.506	27.038.123	+ 4,2	27.529.935	+ 1,8	28.162.872	+ 2,3	29.488.640	+ 4,7
Private Ferienwohnung	2.224.230	2.323.816	+ 4,5	2.436.722	+ 4,9	2.484.592	+ 2,0	2.631.914	+ 5,9
Sonst.priv.Unterkünfte	1.497.551	1.514.585	+ 1,1	1.470.228	- 2,9	1.425.328	- 3,1	1.432.805	+ 0,5
Kurheime	214.183	215.929	+ 0,8	213.470	- 1,1	218.571	+ 2,4	229.996	+ 5,2
Camping	1.130.161	1.197.316	+ 5,9	1.214.735	+ 1,5	1.169.582	- 3,7	1.337.099	+ 14,3
Sonstige	3.625.452	3.874.278	+ 6,9	3.982.125	+ 2,8	4.095.567	+ 2,8	4.294.367	+ 4,9

Quelle: Statistik Austria

#### Ankünfte nach Bundesländern

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Burgenland	926.254	938.125	+ 1,3	917.973	- 2,1	960.701	+ 4,7	970.086	+ 1,0
Kärnten	2.750.515	2.823.826	+ 2,7	2.787.794	- 1,3	2.763.148	- 0,9	2.846.899	+ 3,0
Niederösterreich	2.467.350	2.475.849	+ 0,3	2.397.235	- 3,2	2.483.448	+ 3,6	2.576.070	+ 3,7
Oberösterreich	2.416.671	2.553.437	+ 5,7	2.511.551	- 1,6	2.568.125	+ 2,3	2.701.355	+ 5,2
Salzburg	5.900.723	6.269.126	+ 6,2	6.458.801	+ 3,0	6.501.103	+ 0,7	6.807.066	+ 4,7
Steiermark	3.305.023	3.400.704	+ 2,9	3.485.105	+ 2,5	3.554.167	+ 2,0	3.747.989	+ 5,5
Tirol	9.580.015	9.897.584	+ 3,3	10.188.128	+ 2,9	10.285.336	+ 1,0	10.863.723	+ 5,6
Vorarlberg	2.055.218	2.200.874	+ 7,1	2.263.959	+ 2,9	2.229.596	- 1,5	2.312.602	+ 3,7
Wien	5.227.314	5.604.522	+ 7,2	5.836.669	+ 4,1	6.210.888	+ 6,4	6.589.031	+ 6,1
Insgesamt	34.629.083	36.164.047	+ 4,4	36.847.215	+ 1,9	37.556.512	+ 1,9	39.414.821	+ 4,9

#### Ankünfte nach Herkunftsländern

	2042	2014	0/	2015	0/	Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
	2013	2014	%	2015	%	länderank.	dauer in Tagen	Inl.+Ausl. in %
Inland insgesamt	12.034.087	12.265.141	+1,9	12.695.876	+3,5		2,9	32,2
EU-28 (inkl. Österreich)	31.698.533	32.148.802	+1,4	33.398.931	+3,9		3,6	84,7
Ausland insgesamt	24.813.128	25.291.371	+1,9	26.718.945	+5,6	100,0	3,7	67,8
1. Deutschland	11.758.193	11.750.027	-0,1	12.134.836	+3,3	45,4	4,13	30,8
2. Niederlande	1.673.536	1.671.581	-0,1	1.734.453	+3,8		5,29	4,4
3. Schweiz u. Liechtenstein	1.281.675	1.309.660	+2,2	1.400.251	+6,9	5,2	3,51	3,6
4. Italien	1.023.530	1.051.490	+2,7	1.122.936	+6,8		2,61	2,8
<ol><li>Vereinigtes Königreich</li></ol>	774.117	802.552	+3,7	875.664	+9,1	3,3	4,05	2,2
6. China	408.509	497.925	+21,9	715.119	+43,6		1,35	
7. Tschechische Republik	630.398	660.086	+4,7	711.351	+7,8	2,7	3,34	1,8
8. USA	580.013	632.512	+9,1	708.233	+12,0	2,7	2,36	1,8
9. Frankreich	514.524	516.770	+0,4	517.708	+0,2	1,9	3,38	1,3
10. Belgien	501.365	514.264	+2,6	514.329	+0,0	1,9	5,06	1,3
11. Ungarn	479.083	493.055	+2,9	501.595	+1,7	1,9	3,32	1,3
12. Polen	381.875	425.730	+11,5	456.615	+7,3	1,7	3,74	
13. Spanien	297.200	309.794	+4,2	348.768	+12,6	1,3	2,26	0,9
14. Dänemark	323.037	318.336	-1,5	331.507	+4,1	1,2	4,46	
15. Russland	513.460	467.565	-8,9	313.406	-33,0	1,2	3,79	0,8
16. Südkorea	182.442	234.557	+28,6	277.032	+18,1	1,0	1,50	0,7
17. Rumänien	257.211	264.704	+2,9	275.806	+4,2	1,0	3,00	0,7
18. Japan	259.184	245.306	-5,4	236.621	-3,5	0,9	1,96	
19. Schweden	206.834	205.501	-0,6	224.258	+9,1	0,8	3,76	0,6
20. Slowakei	161.691	176.760	+9,3	194.186	+9,9	0,7	3,27	0,5
21. Arab. Länder Asiens	117.696	126.707	+7,7	185.931	+46,7	0,7	3,02	0,5
22. Australien	138.742	139.363	+0,4	152.404	+9,4	0,6	2,51	0,4
23. Slowenien	129.662	136.675	+5,4	141.560	+3,6	0,5	2,99	0,4
24. Israel	117.053	122.802	+4,9	141.068	+14,9	0,5	3,44	0,4
25. Südostasien	103.467	104.510	+1,0	136.234	+30,4	0,5	1,78	0,3
26. Taiwan	65.466	88.581	+35,3	133.954		0,5	1,45	
27. RS, ME, BA, MK, KO*	115.491	116.061	+0,5	128.063	+10,3	0,5	2,49	0,3

#### Ankünfte nach Herkunftsländern

	2042	2014	0/	2045	%	Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
	2013	2014	%	2015	%	länderank.	dauer in Tagen	Inl.+Ausl. in %
28. Zentr. u. Südamerika	111.752	107.395	-3,9	123.112	+14,6	0,5	2,28	0,3
29. Kroatien	104.470	112.569	+7,8	118.845	+5,6	0,4	3,00	0,3
30. Indien	87.916	84.492	-3,9	118.327	+40,0	0,4	1,85	0,3
31. Saudi-Arabien	80.016	90.267	+12,8	117.991	+30,7	0,4	3,33	0,3
32. Ver. Arabische Emirate	70.764	85.556	+20,9	115.311	+34,8		3,23	0,3
33. Kanada	96.042	101.033	+5,2	107.081	+6,0	0,4	2,53	
34. Türkei	87.418	87.239	-0,2	105.622	+21,1	0,4	2,52	
35. Finnland	93.451	92.546	-1,0	96.910	+4,7	0,4	3,47	0,2
36. Ukraine	113.829	103.938	-8,7	95.022	-8,6	0,4	3,08	
37. Norwegen	90.720	93.113	+2,6	94.924	+1,9	0,4	3,35	
38. Brasilien	72.504	77.928	+7,5	81.639	+4,8	0,3	2,36	
39. Bulgarien	71.326	77.337	+8,4	80.541	+4,1	0,3	2,72	
40. übriges Asien	51.052	53.413	+4,6		+27,0		2,11	
41. Irland	54.558	61.112	+12,0	66.970	+9,6	0,3	3,86	0,2
42. Luxemburg	62.999	64.611	+2,6	65.223	+0,9	0,2	4,95	
43. Griechenland	51.447	55.830	+8,5	57.224	+2,5	0,2	2,73	0,1
44. übriges Afrika	40.545	42.785	+5,5	51.089	+19,4	0,2	2,77	
45. übrige GUS	49.857	46.800	-6,1	48.871	+4,4	0,2	2,92	0,1
46. Portugal	30.519	33.232	+8,9	36.577	+10,1	0,1	3,00	0,1
47. Litauen	27.410	29.266	+6,8	30.794	+5,2	0,1	3,74	
48. Estland	20.797	21.011	+1,0	23.680	+12,7	0,1	3,19	
49. Lettland	20.771	22.656	+9,1	22.840	+0,8	0,1	3,53	
50. Südafrika	20.282	20.378	+0,5	21.320	+4,6	0,1	3,60	0,1
51. Neuseeland	18.576	16.923	-8,9	20.467	+20,9	0,1	2,40	
52. Island	9.197	11.048	+20,1	12.076	+9,3	< 0,1	4,38	< 0,1
53. Zypern	7.684	8.510	+10,7	8.959	+5,3	< 0,1	2,88	
54. Malta	6.758	7.656	+13,3	8.920	+16,5	< 0,1	3,55	< 0,1
übriges Ausland	265.014	299.853	+13,1	306.886	+2,3	1,1		0,8

<sup>\*</sup> Serbien, Montenegro, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Kosovo

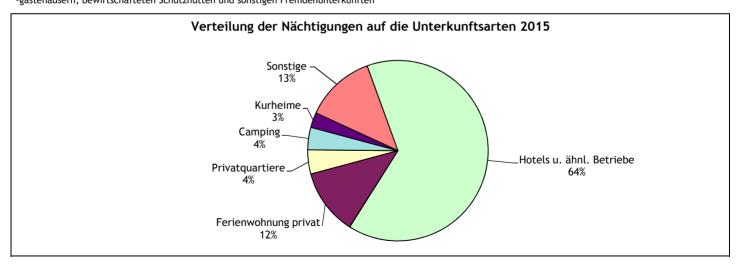
# Ankünfte in den Landeshauptstädten

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Wien	5.227.314	5.604.522	+ 7,2	5.836.669	+ 4,1	6.210.888	+ 6,4	6.589.031	+ 6,1
Salzburg	1.272.880	1.388.306	+ 9,1	1.444.333	+ 4,0	1.501.078	+ 3,9	1.554.090	+ 3,5
Innsbruck	776.566	805.150	+ 3,7	831.789	+ 3,3	863.417	+ 3,8	936.039	+ 8,4
Graz	488.681	508.722	+ 4,1	534.384	+ 5,0	568.197	+ 6,3	604.623	+ 6,4
Linz	421.907	442.701	+ 4,9	441.638	- 0,2	460.725	+ 4,3	472.272	+ 2,5
Klagenfurt	204.983	199.777	- 2,5	192.050	- 3,9	198.972	+ 3,6	210.060	+ 5,6
Bregenz	175.431	176.941	+ 0,9	183.426	+ 3,7	188.486	+ 2,8	200.209	+ 6,2
St. Pölten	72.285	75.997	+ 5,1	75.510	- 0,6	71.760	- 5,0	69.013	- 3,8
Eisenstadt	27.788	26.369	- 5,1	25.148	- 4,6	28.907	+ 14,9	27.921	- 3,4
Insgesamt	8.667.835	9.228.485	+ 6,5	9.564.947	+ 3,6	10.092.430	+ 5,5	10.663.258	+ 5,7

#### Übernachtungen in allen Unterkunftsarten

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	0/	%-Anteil.a.d.
	2011	2012	/0	2013	/0	2014	/0	2013	/0	Ges.nächtig.
Inländer	35.296.997	35.964.164	+ 1,9	35.754.660	- 0,6	35.667.712	- 0,2	36.422.767	+ 2,1	26,9
Ausländer	90.705.554	95.051.917	+ 4,8	96.874.372	+ 1,9	96.233.027	- 0,7	98.777.839	+ 2,6	73,1
Insgesamt	126.002.551	131.016.081	+ 4,0	132.629.032	+ 1,2	131.900.739	- 0,5	135.200.606	+ 2,5	100,0
Hotels u. ähnl.	02 224 220	0E 121 (01	. 2 4	05 772 040	. 0 0	OE 244 255	Λ.Ε	07 266 224		44 E
Betriebe	82.326.229	85.121.684	+ 3,4	85.772.040	+ 0,8	85.311.355	- 0,5	87.266.234	+ 2,3	64,5
Priv. Ferienwo.	14.086.573	14.914.271	+ 5,9	15.566.052	+ 4,4	15.468.058	- 0,6	16.003.597	+ 3,5	11,8
Priv. sonst. U.	6.572.087	6.561.090	- 0,2	6.375.607	- 2,8	5.991.905	- 6,0	5.831.108	- 2,7	4,3
Camping	4.968.590	5.268.945	+ 6,0	5.321.805	+ 1,0	5.107.327	- 4,0	5.453.024	+ 6,8	4,0
Kurheime	3.373.404	3.429.938	+ 1,7	3.454.396	+ 0,7	3.559.233	+ 3,0	3.637.807	+ 2,2	2,7
Sonstige*	14.675.668	15.720.153	+ 7,1	16.139.132	+ 2,7	16.462.861	+ 2,0	17.008.836	+ 3,3	12,6

<sup>\*</sup> Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften



# Übernachtungen nach Herkunftsländern

	2042	204.4	0/	2045	0/	Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
	2013	2014	%	2015	%	länderübern.	dauer in Tagen	Inl.+Ausl. in %
Inland insgesamt	35.754.660	35.667.712	-0,2	36.422.767	+2,1		2,9	26,9
EU-28 (inkl. Österreich)	118.172.162	117.008.145	-1,0	119.427.054	+2,1		3,6	88,3
Ausland insgesamt	96.874.372	96.233.027	-0,7	98.777.839	+2,6	100,0	3,7	73,1
1. Deutschland	50.822.726	49.512.028	-2,6	50.168.697	+1,3	50,8	4,13	37,1
2. Niederlande	9.139.675	9.012.781	-1,4	9.172.346	+1,8	9,3	5,29	
3. Schweiz u. Liechtenstein	4.577.192	4.641.476	+1,4	4.910.748	+5,8	5,0	3,51	3,6
4. Vereinigtes Königreich	3.344.633	3.365.023	+0,6	3.549.152	+5,5	3,6	4,05	
5. Italien	2.777.844	2.777.489	-0,0	2.926.767	+5,4	3,0	2,61	2,2
6. Belgien	2.605.997	2.649.559	+1,7	2.603.175	-1,8	2,6	5,06	1,9
7. Tschechische Republik	2.150.183	2.217.239	+3,1	2.377.175	+7,2	2,4	3,34	
8. Frankreich	1.808.491	1.775.658	-1,8	1.751.967	-1,3	1,8	3,38	
9. Polen	1.495.559	1.600.172	+7,0	1.706.346	+6,6	1,7	3,74	
10. USA	1.367.243	1.491.067	+9,1	1.674.716	+12,3	1,7	2,36	
11. Ungarn	1.622.437	1.651.131	+1,8	1.664.529	+0,8	1,7	3,32	1,2
12. Dänemark	1.448.608	1.437.614	-0,8	1.478.401	+2,8	1,5	4,46	1,1
13. Russland	1.954.599	1.800.424	-7,9	1.187.818	-34,0	1,2	3,79	0,9
14. China	579.155	682.890	+17,9	963.611	+41,1	1,0	1,35	
15. Schweden	806.569	800.879	-0,7	842.884	+5,2	0,9	3,76	
16. Rumänien	802.875	811.673	+1,1	827.371	+1,9	0,8	3,00	
17. Spanien	671.552	711.826	+6,0	788.971	+10,8	0,8	2,26	0,6
18. Slowakei	556.815	591.102	+6,2	635.050	+7,4	0,6	3,27	0,5
19. Arab. Länder Asiens	381.176	411.956	+8,1	562.370	+36,5	0,6	3,02	0,4
20. Israel	409.095	433.510	+6,0	485.255	+11,9	0,5	3,44	
21. Japan	502.063	484.785	-3,4	462.671	-4,6	0,5	1,96	0,3
22. Slowenien	403.136	410.682	+1,9	423.198	+3,0	0,4	2,99	
23. Südkorea	266.239		+29,9	416.136	+20,3	0,4	1,50	
24. Saudi-Arabien	272.900		+12,5	393.085	+28,0	0,4	3,33	
25. Australien	349.751	353.732	+1,1	382.610	+8,2	0,4	2,51	0,3
26. Ver. Arabische Emirate	218.495		+25,3	372.888	+36,2	0,4	3,23	
27. Kroatien	314.681	333.933	+6,1	356.285	+6,7	0,4	3,00	0,3

# Übernachtungen nach Herkunftsländern

	2013	2014	%	2015	%	Anteil an Aus- länderübern.	ø Aufenthalts- dauer in Tagen	Anteil an
20 Final and	354 007	220 207	( )	227 247	4.0			
28. Finnland	351.996	330.207	-6,2	336.217	+1,8	0,3	3,47	0,2
29. Luxemburg	317.477	322.445	+1,6	322.946	+0,2	0,3	4,95	0,2
30. RS, ME, BA, MK, KO*	282.035	287.241	+1,8	318.989	+11,1	0,3	2,49	0,2
31. Norwegen	310.552	317.222	+2,1	317.885	+0,2	0,3	3,35	0,2
32. Ukraine	360.952	343.231	-4,9	292.796	-14,7	0,3	3,08	0,2
33. Zentr. u. Südamerika	251.000	249.589	-0,6	280.859	+12,5	0,3	2,28	0,2
34. Kanada	240.823	257.256	+6,8	270.776	+5,3		2,53	0,2
35. Türkei	218.945	222.674	+1,7	266.535	+19,7	0,3	2,52	
36. Irland	234.112	242.505	+3,6	258.774	+6,7	0,3	3,86	
37. Südostasien	183.886	198.522	+8,0	243.010	+22,4	0,2	1,78	
38. Bulgarien	199.175	209.662	+5,3	219.088	+4,5	0,2	2,72	0,2
39. Indien	160.295	163.350	+1,9	218.661	+33,9	0,2	1,85	0,2
40. Taiwan	97.160	126.862	+30,6	193.917	+52,9	0,2	1,45	0,1
41. Brasilien	162.359	182.696	+12,5	193.035	+5,7	0,2	2,36	0,1
42. Griechenland	148.099	157.568	+6,4	156.325	-0,8	0,2	2,73	0,1
43. übriges Asien	114.537	119.276	+4,1	143.433	+20,3	0,1	2,11	0,1
44. übrige GUS	144.424	142.961	-1,0	142.790	-0,1	0,1	2,92	0,1
45. übriges Afrika	131.152	132.445	+1,0	141.534	+6,9	0,1	2,77	0,1
46. Litauen	114.266	114.513	+0,2	115.131	+0,5	0,1	3,74	0,1
47. Portugal	91.435	96.135	+5,1	109.909	+14,3	0,1	3,00	0,1
48. Lettland	74.943	84.500	+12,8	80.655	-4,6	0,1	3,53	0,1
49. Südafrika	80.332	76.285	-5,0	76.762	+0,6	0,1	3,60	0,1
50. Estland	67.545	72.782	+7,8	75.464	+3,7	0,1	3,19	0,1
51. Island	35.277	42.048	+19,2	52.874	+25,7	0,1	4,38	< 0,1
52. Neuseeland	44.626	41.586	-6,8	49.158		< 0,1	2,40	
53. Malta	24.588	27.038	+10,0	31.698	+17,2	< 0,1	3,55	< 0,1
54. Zypern	22.085		+10,0	25.766	+6,1	< 0,1	2,88	
übriges Ausland	760.607	762.778	+0,3	758.630	-0,5	0,8		0,6

<sup>\*</sup> Serbien, Montenegro, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Kosovo

# Gesamtübernachtungen nach Bundesländern

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	0/	%-Anteil a.d.
	2011	2012	/0	2013	/0	2014	/0	2013	/0	Ges.nächtig.
Bgld.	2.932.034	2.938.307	+ 0,2	2.853.366	- 2,9	2.912.952	+ 2,1	2.914.138	+ 0,0	2,2
Ktn.	12.418.146	12.627.299	+ 1,7	12.515.379	- 0,9	12.101.407	- 3,3	12.175.642	+ 0,6	9,0
NÖ	6.686.406	6.735.320	+ 0,7	6.532.632	- 3,0	6.723.131	+ 2,9	6.803.964	+ 1,2	5,0
0Ö	6.964.217	7.237.157	+ 3,9	7.080.831	- 2,2	6.993.143	- 1,2	7.183.257	+ 2,7	5,3
Sbg.	23.949.914	25.240.409	+ 5,4	25.805.744	+ 2,2	25.488.300	- 1,2	26.152.331	+ 2,6	19,3
Stmk.	10.972.299	11.161.642	+ 1,7	11.309.604	+ 1,3	11.413.788	+ 0,9	11.759.402	+ 3,0	8,7
Tirol	42.713.582	44.320.231	+ 3,8	45.064.344	+ 1,7	44.327.524	- 1,6	45.328.759	+ 2,3	33,5
Vbg.	7.965.907	8.492.888	+ 6,6	8.747.843	+ 3,0	8.416.228	- 3,8	8.554.852	+ 1,6	6,3
Wien	11.400.046	12.262.828	+ 7,6	12.719.289	+ 3,7	13.524.266	+ 6,3	14.328.261	+ 5,9	10,6
Insg.	126.002.551	131.016.081	+ 4,0	132.629.032	+ 1,2	131.900.739	- 0,5	135.200.606	+ 2,5	100,0

Quelle: Statistik Austria

#### Inländerübernachtungen nach Bundesländern

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	9/	%-Anteil a.d. Ges.nächtig.
Bgld.	2.268.772	2.285.247	+ 0,7	2.229.584	- 2,4	2.287.011	+ 2,6	2.284.870	- 0,1	1,7
Ktn.	4.735.362	4.739.241	+ 0,1	4.633.131	- 2,2	4.538.038	- 2,1	4.704.959	+ 3,7	3,5
NÖ	4.622.692	4.641.689	+ 0,4	4.524.705	- 2,5	4.646.658	+ 2,7	4.622.695	- 0,5	3,4
0Ö	4.141.000	4.242.893	+ 2,5	4.150.835	- 2,2	4.121.175	- 0,7	4.195.374	+ 1,8	3,1
Sbg.	5.869.096	5.979.332	+ 1,9	6.008.072	+ 0,5	5.870.530	- 2,3	5.995.124	+ 2,1	4,4
Stmk.	6.939.310	7.020.802	+ 1,2	7.055.901	+ 0,5	7.004.724	- 0,7	7.153.999	+ 2,1	5,3
Tirol	3.757.825	3.901.772	+ 3,8	3.912.987	+ 0,3	3.813.010	- 2,6	3.912.521	+ 2,6	2,9
Vbg.	867.055	912.438	+ 5,2	912.493	+ 0,0	905.316	- 0,8	935.921	+ 3,4	0,7
Wien	2.095.885	2.240.750	+ 6,9	2.326.952	+ 3,8	2.481.250	+ 6,6	2.617.304	+ 5,5	1,9
Insg.	35.296.997	35.964.164	+ 1,9	35.754.660	- 0,6	35.667.712	- 0,2	36.422.767	+ 2,1	26,9

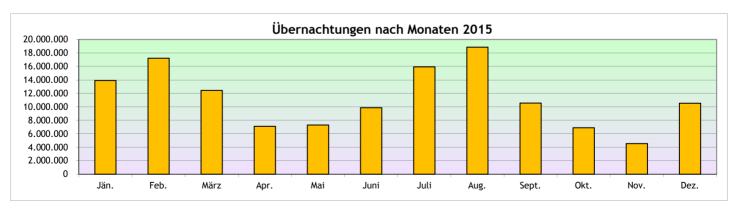
#### Ausländerübernachtungen nach Bundesländern

	2011	2012	%	2013	0/	2014	%	2015	0/	%-Anteil a.d.
	2011	2012	76	2013	%	2014	70	2015	%	Ges.nächtig.
Bgld.	663.262	653.060	- 1,5	623.782	- 4,5	625.941	+ 0,3	629.268	+ 0,5	0,5
Ktn.	7.682.784	7.888.058	+ 2,7	7.882.248	- 0,1	7.563.369	- 4,0	7.470.683	- 1,2	5,5
NÖ	2.063.714	2.093.631	+ 1,4	2.007.927	- 4,1	2.076.473	+ 3,4	2.181.269	+ 5,0	1,6
0Ö	2.823.217	2.994.264	+ 6,1	2.929.996	- 2,1	2.871.968	- 2,0	2.987.883	+ 4,0	2,2
Sbg.	18.080.818	19.261.077	+ 6,5	19.797.672	+ 2,8	19.617.770	- 0,9	20.157.207	+ 2,7	14,9
Stmk.	4.032.989	4.140.840	+ 2,7	4.253.703	+ 2,7	4.409.064	+ 3,7	4.605.403	+ 4,5	3,4
Tirol	38.955.757	40.418.459	+ 3,8	41.151.357	+ 1,8	40.514.514	- 1,5	41.416.238	+ 2,2	30,6
Vbg.	7.098.852	7.580.450	+ 6,8	7.835.350	+ 3,4	7.510.912	- 4,1	7.618.931	+ 1,4	5,6
Wien	9.304.161	10.022.078	+ 7,7	10.392.337	+ 3,7	11.043.016	+ 6,3	11.710.957	+ 6,0	8,7
Insg.	90.705.554	95.051.917	+ 4,8	96.874.372	+ 1,9	96.233.027	- 0,7	98.777.839	+ 2,6	73,1



#### Übernachtungen nach Monaten in allen Unterkunftsarten

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Jänner	14.097.673	13.873.410	14.411.086	14.691.059	14.337.174	13.890.428	13.915.741
Februar	16.092.427	15.900.751	14.835.518	16.648.922	17.087.179	15.560.473	17.226.577
März	11.173.913	12.613.962	12.997.363	12.168.100	14.113.258	13.143.730	12.443.149
April	7.560.486	6.598.790	6.401.332	7.450.195	5.662.694	6.930.938	7.102.335
Mai	6.292.516	6.509.397	5.774.457	6.757.252	7.163.568	6.671.128	7.306.144
Juni	8.577.758	8.407.997	9.752.478	9.316.996	8.813.317	10.103.775	9.863.139
Juli	14.519.650	14.945.597	14.900.164	15.201.094	15.476.393	14.785.517	15.934.849
August	16.695.239	16.773.728	17.201.037	17.531.141	18.175.126	18.513.442	18.867.095
September	9.498.362	9.573.457	9.861.609	10.237.626	10.051.922	10.063.979	10.553.225
Oktober	6.090.811	6.265.898	6.516.968	6.655.047	6.780.680	7.075.664	6.902.077
November	3.560.562	3.841.399	3.982.546	4.167.275	4.253.931	4.290.249	4.542.346
Dezember	10.147.920	9.576.378	9.367.993	10.191.374	10.713.790	10.871.416	10.543.929
Insgesamt	124.307.317	124.880.764	126.002.551	131.016.081	132.629.032	131.900.739	135.200.606



## Inländernächtigungen nach Monaten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Jänner	2.837.135	2.696.346	2.790.877	2.648.780	2.622.816	2.695.212
Februar	3.216.973	3.502.476	3.515.659	3.495.983	3.507.893	3.380.517
März	2.854.324	2.605.355	2.790.921	2.936.283	2.597.368	2.814.605
April	2.037.566	2.139.375	2.213.892	2.010.626	2.163.902	2.102.888
Mai	2.560.329	2.473.331	2.655.828	2.634.273	2.753.061	2.707.182
Juni	3.058.558	3.258.038	3.137.989	3.080.051	3.297.675	3.307.899
Juli	4.336.524	4.305.061	4.262.728	4.417.643	4.335.927	4.430.037
August	4.690.456	4.826.377	4.902.685	4.873.452	4.690.651	4.927.428
September	3.074.908	3.092.158	3.109.989	3.056.923	3.023.465	3.206.155
Oktober	2.441.135	2.374.405	2.443.238	2.390.269	2.462.567	2.549.607
November	1.849.414	1.873.488	1.971.265	2.017.068	1.994.796	2.022.700
Dezember	2.066.275	2.150.587	2.169.093	2.193.309	2.217.591	2.278.537
Insgesamt	35.023.597	35.296.997	35.964.164	35.754.660	35.667.712	36.422.767

Quelle: Statistik Austria

#### Ausländernächtigungen nach Monaten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Jänner	11.036.275	11.714.740	11.900.182	11.688.394	11.267.612	11.220.529
Februar	12.683.778	11.333.042	13.133.263	13.591.196	12.052.580	13.846.060
März	9.759.638	10.392.008	9.377.179	11.176.975	10.546.362	9.628.544
April	4.561.224	4.261.957	5.236.303	3.652.068	4.767.036	4.999.447
Mai	3.949.068	3.301.126	4.101.424	4.529.295	3.918.067	4.598.962
Juni	5.349.439	6.494.440	6.179.007	5.733.266	6.806.100	6.555.240
Juli	10.609.073	10.595.103	10.938.366	11.058.750	10.449.590	11.504.812
August	12.083.272	12.374.660	12.628.456	13.301.674	13.822.791	13.939.667
September	6.498.549	6.769.451	7.127.637	6.994.999	7.040.514	7.347.070
Oktober	3.824.763	4.142.563	4.211.809	4.390.411	4.613.097	4.352.470
November	1.991.985	2.109.058	2.196.010	2.236.863	2.295.453	2.519.646
Dezember	7.510.103	7.217.406	8.022.281	8.520.481	8.653.825	8.265.392
Insgesamt	89.857.167	90.705.554	95.051.917	96.874.372	96.233.027	98.777.839

#### Übernachtungen im Winter nach Unterkunftsarten (1. November bis 30. April)

	2010/11	2011/2012	%	2012/2013	%	2013/2014	%	2014/2015	%
Inländer	14.859.241	15.335.424	+ 3,2	15.232.030	- 0,7	15.102.356	- 0,9	15.205.609	+ 0,7
Ausländer	47.203.835	48.973.391	+ 3,7	50.326.924	+ 2,8	49.390.934	- 1,9	50.643.858	+ 2,5
Insgesamt	62.063.076	64.308.815	+ 3,6	65.558.954	+ 1,9	64.493.290	- 1,6	65.849.467	+ 2,1
Hotels und ähnliche Betriebe	40.168.784	41.635.946	+ 3,7	42.075.826	+ 1,1	41.415.104	- 1,6	42.148.753	+ 1,8
Private Ferienwohnungen	8.559.614	8.844.508	+ 3,3	9.351.504	+ 5,7	9.124.664	- 2,4	9.457.804	+ 3,7
Private sonstige Unterkünfte	3.258.591	3.264.337	+ 0,2	3.197.006	- 2,1	2.951.159	- 7,7	2.855.135	- 3,3
Kurheime	1.579.159	1.593.018	+ 0,9	1.622.738	+ 1,9	1.626.669	+ 0,2	1.657.819	+ 1,9
Camping	598.144	614.582	+ 2,7	601.934	- 2,1	611.968	+ 1,7	602.531	- 1,5
Sonstige*	7.898.784	8.356.424	+ 5,8	8.709.946	+ 4,2	8.763.726	+ 0,6	9.127.425	+ 4,2

<sup>\*</sup> Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und

Ouelle: Statistik Austria

#### Übernachtungen im Sommer nach Unterkunftsarten (1. Mai bis 31. Oktober)

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Inländer	20.329.370	20.512.457	+ 0,9	20.452.611	- 0,3	20.563.346	+ 0,5	21.128.308	+ 2,7
Ausländer	43.677.343	45.186.699	+ 3,5	46.008.395	+ 1,8	46.650.159	+ 1,4	48.298.221	+ 3,5
Insgesamt	64.006.713	65.699.156	+ 2,6	66.461.006	+ 1,2	67.213.505	+ 1,1	69.426.529	+ 3,3
Hotels und ähnliche Betriebe	42.066.479	42.950.909	+ 2,1	43.315.385	+ 0,8	43.766.002	+ 1,0	45.133.284	+ 3,1
Private Ferienwohnungen	5.614.158	5.859.671	+ 4,4	6.096.793	+ 4,0	6.291.801	+ 3,2	6.588.821	+ 4,7
Private sonstige Unterkünfte	3.343.980	3.251.422	- 2,8	3.191.009	- 1,9	3.091.243	- 3,1	2.998.684	- 3,0
Kurheime	1.792.358	1.829.788	+ 2,1	1.824.523	- 0,3	1.902.161	+ 4,3	1.969.575	+ 3,5
Camping	4.374.049	4.632.525	+ 5,9	4.709.232	+ 1,7	4.512.510	- 4,2	4.838.672	+ 7,2
Sonstige*	6.815.689	7.174.841	+ 5,3	7.324.064	+ 2,1	7.649.788	+ 4,4	7.897.493	+ 3,2

<sup>\*</sup> Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und

 $<sup>\</sup>hbox{-} g\"{a} steh\"{a} usern, \ bewirtschafteten \ Schutzh\"{u}tten \ und \ sonstigen \ Fremden unterk\"{u}nften$ 

<sup>-</sup>gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften

#### Übernachtungen im Winter (1. November bis 30. April) nach Bundesländern

	2010/11	2011/12	%	2012/13	%	2013/14	%	2014/15	%
Burgenland	894.608	932.233	+ 4,2	912.428	- 2,1	937.242	+ 2,7	927.011	- 1,1
Kärnten	3.449.878	3.389.146	- 1,8	3.404.444	+ 0,5	3.397.525	- 0,2	3.424.604	+ 0,8
Niederösterreich	2.509.140	2.604.292	+ 3,8	2.574.932	- 1,1	2.574.560	- 0,0	2.602.351	+ 1,1
Oberösterreich	2.534.616	2.645.886	+ 4,4	2.624.434	- 0,8	2.569.470	- 2,1	2.593.265	+ 0,9
Salzburg	13.579.529	14.064.867	+ 3,6	14.479.115	+ 2,9	14.125.566	- 2,4	14.390.442	+ 1,9
Steiermark	4.973.409	5.094.323	+ 2,4	5.068.618	- 0,5	5.126.954	+ 1,2	5.240.677	+ 2,2
Tirol	24.831.542	25.647.798	+ 3,3	26.177.510	+ 2,1	25.301.117	- 3,3	25.837.968	+ 2,1
Vorarlberg	4.541.065	4.801.285	+ 5,7	5.026.072	+ 4,7	4.820.182	- 4,1	4.865.333	+ 0,9
Wien	4.749.289	5.128.985	+ 8,0	5.291.401	+ 3,2	5.640.674	+ 6,6	5.967.816	+ 5,8
Insgesamt	62.063.076	64.308.815	+ 3,6	65.558.954	+ 1,9	64.493.290	- 1,6	65.849.467	+ 2,1

Quelle: Statistik Austria

### Übernachtungen im Sommer (1. Mai bis 31. Oktober) nach Bundesländern

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Burgenland	2.024.007	2.002.767	- 1,0	1.939.978	- 3,1	1.968.623	+ 1,5	1.983.325	+ 0,7
Kärnten	8.977.531	9.198.858	+ 2,5	9.088.063	- 1,2	8.690.799	- 4,4	8.764.576	+ 0,8
Niederösterreich	4.156.732	4.103.987	- 1,3	3.971.319	- 3,2	4.143.284	+ 4,3	4.189.415	+ 1,1
Oberösterreich	4.394.257	4.573.556	+ 4,1	4.454.725	- 2,6	4.425.218	- 0,7	4.583.470	+ 3,6
Salzburg	10.449.767	10.927.884	+ 4,6	11.180.823	+ 2,3	11.389.334	+ 1,9	11.824.844	+ 3,8
Steiermark	5.973.476	5.998.966	+ 0,4	6.200.547	+ 3,4	6.288.056	+ 1,4	6.488.707	+ 3,2
Tirol	18.013.286	18.299.248	+ 1,6	18.673.555	+ 2,0	18.905.341	+ 1,2	19.623.237	+ 3,8
Vorarlberg	3.485.722	3.588.777	+ 3,0	3.658.430	+ 1,9	3.673.888	+ 0,4	3.689.034	+ 0,4
Wien	6.531.935	7.005.113	+ 7,2	7.293.566	+ 4,1	7.728.962	+ 6,0	8.279.921	+ 7,1
Insgesamt	64.006.713	65.699.156	+ 2,6	66.461.006	+ 1,2	67.213.505	+ 1,1	69.426.529	+ 3,3

## Nächtigungsstärkste Gemeinden

#### im Winterhalbjahr 2014/15

			Kumulierte* Werte		Gesamt-	Kumulierte Werte der	•
Gemeinden	Inländer-	Ausländer-	der Ausländer-	Kumulierte	übern.	Gesamtübernachtungen	Kumulierte
Jeniemaen	übern.	übern.	übernachtungen	Werte	im Winter	im Winter 2014/15	Werte
			absolut	in %	2014/15	absolut	in %
1 Wien insgesamt	1.231.411	4.736.405	4.736.405	9,4	5.967.816	5.967.816	9,1
2 Sölden	71.714	1.957.791	6.694.196	13,2	2.029.505	7.997.321	12,1
3 Ischgl	60.774	1.273.203	7.967.399	15,7	1.333.977	9.331.298	14,2
4 Saalbach-Hinterglemm	237.603	1.183.854	9.151.253	18,1	1.421.457	10.752.755	16,3
5 Sankt Anton am Arlberg	68.170	911.342	10.062.595	19,9	979.512	11.732.267	17,8
6 Mayrhofen	25.403	831.972	10.894.567	21,5	857.375	12.589.642	19,1
7 Mittelberg	4.805	772.280	11.666.847	23,0	777.085	13.366.727	20,3
8 Neustift im Stubaital	14.289	757.187	12.424.034	24,5	771.476	14.138.203	21,5
9 Salzburg	310.393	742.254	13.166.288	26,0	1.052.647	15.190.850	23,1
10 Serfaus	23.095	706.069	13.872.357	27,4	729.164	15.920.014	24,2
11 Lech	119.747	705.098	14.577.455	28,8	824.845	16.744.859	25,4
12 Obertauern	220.857	692.628	15.270.083	30,2	913.485	17.658.344	26,8
13 Flachau	123.579	667.696	15.937.779	31,5	791.275	18.449.619	28,0
14 Tux	19.286	632.991	16.570.770	32,7	652.277	19.101.896	29,0
15 Zell am See	84.334	630.733	17.201.503	34,0	715.067	19.816.963	30,1
16 Schladming	343.767	592.429	17.793.932	35,1	936.196	20.753.159	31,5
17 Fiss	13.869	582.832	18.376.764	36,3	596.701	21.349.860	32,4
18 Seefeld in Tirol	24.512	491.175	18.867.939	37,3	515.687	21.865.547	33,2
19 Innsbruck	187.044	480.601	19.348.540	38,2	667.645	22.533.192	34,2
20 Wagrain	104.635	475.960	19.824.500	39,1	580.595	23.113.787	35,1
21 Kaprun	76.852	468.693	20.293.193	40,1	545.545	23.659.332	35,9
22 Bad Gastein	151.162	458.483	20.751.676	41,0	609.645	24.268.977	36,9
23 Kitzbühel	78.652	381.279	21.132.955	41,7	459.931	24.728.908	37,6
24 Hermagor-Pressegger See	185.773	348.481	21.481.436	42,4	534.254	25.263.162	38,4
25 Bad Hofgastein	256.834	323.980	21.805.416	43,1	580.814	25.843.976	39,2

<sup>\*</sup> Aufsummierung der Ausländerübernachtungen

## Nächtigungsstärkste Gemeinden

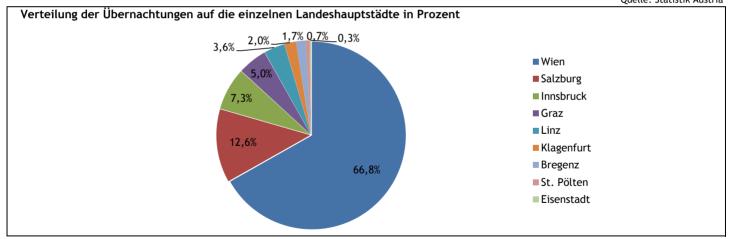
#### im Sommerhalbjahr 2015

			Kumulierte* Werte		Gesamt-	Kumulierte Werte der	
Gemeinden	Inländer-	Ausländer-	der Ausländer-	Kumulierte	übern.	Gesamtübernachtungen	Kumulierte
Gerneinden	übern.	übern.	übernachtungen	Werte	im Sommer	im Sommer 2015	Werte
			absolut	in %	2015	absolut	in %
1 Wien insgesamt	1.368.951	6.910.970	6.910.970	14,3	8.279.921	8.279.921	11,9
2 Salzburg	355.637	1.312.638	8.223.608	17,0	1.668.275	9.948.196	14,3
3 Mittelberg	8.286	783.740	9.007.348	18,6	792.026	10.740.222	15,5
4 Innsbruck	223.179	672.544	9.679.892	20,0	895.723	11.635.945	16,8
5 Zell am See	92.144	661.507	10.341.399	21,4	753.651	12.389.596	17,8
6 Eben am Achensee	47.285	595.255	10.936.654	22,6	642.540	13.032.136	18,8
7 Seefeld in Tirol	30.191	587.873	11.524.527	23,9	618.064	13.650.200	19,7
8 Saalbach-Hinterglemm	98.012	545.442	12.069.969	25,0	643.454	14.293.654	20,6
9 Mayrhofen	52.016	542.645	12.612.614	26,1	594.661	14.888.315	21,4
10 Neustift im Stubaital	23.184	437.925	13.050.539	27,0	461.109	15.349.424	22,1
11 Villach	201.042	410.560	13.461.099	27,9	611.602	15.961.026	23,0
12 Hermagor-Pressegger See	112.915	403.178	13.864.277	28,7	516.093	16.477.119	23,7
13 Sölden	36.108	396.941	14.261.218	29,5	433.049	16.910.168	24,4
14 Serfaus	17.071	388.620	14.649.838	30,3	405.691	17.315.859	24,9
15 Graz	258.499	369.251	15.019.089	31,1	627.750	17.943.609	25,8
16 Schladming	246.300	365.252	15.384.341	31,9	611.552	18.555.161	26,7
17 Ellmau	17.363	354.496	15.738.837	32,6	371.859	18.927.020	27,3
18 Kaprun	60.005	346.193	16.085.030	33,3	406.198	19.333.218	27,8
19 Finkenstein am Faaker See	172.875	320.116	16.405.146	34,0	492.991	19.826.209	28,6
20 Bad Gastein	165.647	315.996	16.721.142	34,6	481.643	20.307.852	29,3
21 Kirchberg in Tirol	59.528	312.867	17.034.009	35,3	372.395	20.680.247	29,8
22 Linz	188.466	253.979	17.287.988	35,8	442.445	21.122.692	30,4
23 Bad Hofgastein	240.902	231.632	17.519.620	36,3	472.534	21.595.226	31,1
24 St. Kanzian am Klopeiner See		224.277	17.743.897	36,7	661.891	22.257.117	32,1
25 Velden am Wörther See	210.184	215.802	17.959.699	37,2	425.986	22.683.103	32,7

<sup>\*</sup> Aufsummierung der Ausländerübernachtungen

# Übernachtungen in den Landeshauptstädten

	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Wien	11.400.046	12.262.828	+ 7,6	12.719.289	+ 3,7	13.524.266	+ 6,3	14.328.261	+ 5,9
Salzburg	2.293.208	2.486.516	+ 8,4	2.552.424	+ 2,7	2.634.694	+ 3,2	2.710.471	+ 2,9
Innsbruck	1.340.946	1.441.026	+ 7,5	1.440.009	- 0,1	1.489.874	+ 3,5	1.574.973	+ 5,7
Graz	907.964	943.817	+ 3,9	984.771	+ 4,3	1.029.022	+ 4,5	1.080.409	+ 5,0
Linz	741.886	793.315	+ 6,9	775.396	- 2,3	775.514	+ 0,0	777.292	+ 0,2
Klagenfurt	410.515	391.091	- 4,7	394.813	+ 1,0	401.892	+ 1,8	419.061	+ 4,3
Bregenz	309.841	314.583	+ 1,5	324.231	+ 3,1	331.759	+ 2,3	356.759	+ 7,5
St. Pölten	148.437	154.840	+ 4,3	143.836	- 7,1	140.982	- 2,0	140.715	- 0,2
Eisenstadt	59.445	51.845	- 12,8	50.536	- 2,5	59.148	+ 17,0	55.681	- 5,9
Insgesamt	17.612.288	18.839.861	+ 7,0	19.385.305	+ 2,9	20.387.151	+ 5,2	21.443.622	+ 5,2



#### Übernachtungen auf Campingplätzen

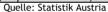
	2011	2012	%	2013	%	2014	%	2015	%
Burgenland	290.988	296.637	+1,9	283.583	-4,4	277.970	-2,0	284.909	+2,5
Kärnten	1.827.980	1.926.977	+5,4	1.948.115	+1,1	1.828.924	-6,1	1.884.889	+3,1
NÖ	198.783	202.820	+2,0	175.207	-13,6	190.048	+8,5	209.158	+10,1
0Ö	208.452	232.352	+11,5	225.510	-2,9	224.287	-0,5	259.163	+15,5
Salzburg	446.333	508.776	+14,0	525.443	+3,3	562.459	+7,0	608.749	+8,2
Steiermark	292.382	298.119	+2,0	331.640	+11,2	325.071	-2,0	357.809	+10,1
Tirol	1.213.094	1.300.097	+7,2	1.332.218	+2,5	1.244.694	-6,6	1.374.340	+10,4
Vorarlberg	336.664	352.738	+4,8	372.315	+5,6	339.853	-8,7	374.908	+10,3
Wien	153.950	150.429	-2,3	127.774	-15,1	114.021	-10,8	99.099	-13,1
Insgesamt	4.968.626	5.268.945	+6,0	5.321.805	+1,0	5.107.327	-4,0	5.453.024	+6,8

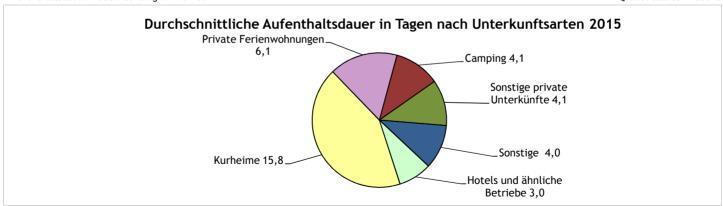


#### Durchschnittliche Aufenthaltsdauer\* in Tagen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Niederlande	5,6	5,4	5,5	5,5	5,4	5,3
Ver. Königreich	4,5	4,4	4,3	4,3	4,2	4,1
Deutschland	4,5	4,3	4,3	4,3	4,2	4,1
Schweiz	3,6	3,6	3,6	3,6	3,5	3,5
Frankreich	3,6	3,5	3,5	3,5	3,4	3,4
Österreich	3,1	3,0	3,0	3,0	2,9	2,9
Italien	2,8	2,8	2,8	2,7	2,6	2,6
USA	2,5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
insgesamt	3,7	3,6	3,6	3,6	3,5	3,4
Kurheime	15,1	15,8	16,0	16,2	16,3	15,8
Private Ferienwohnungen	6,5	6,3	6,7	6,4	6,2	6,1
Camping	4,5	4,4	4,7	4,4	4,4	4,1
Sonstige private Unterkünfte	4,5	4,4	4,4	4,3	4,2	4,1
Sonstige	4,2	4,0	4,3	4,1	4,0	4,0
Hotels und ähnliche Betriebe	3,3	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0

\* Aufenthaltsdauer = Übernachtung : Ankünfte





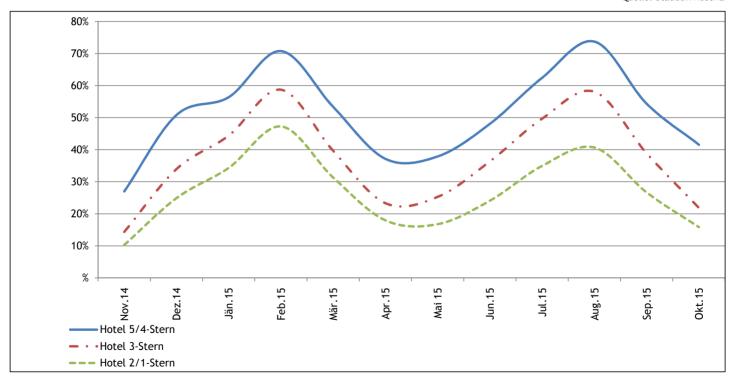
## Auslastung\* im Winter und Sommer

	WINT	ΓER (1.	November bis 3	0. April)		SOMMER (1. Mai bis 31. Oktober)					
	Betten		Übernachtu	ngen	Auslast. %		Betten		Übernachtu	ngen	Auslast. %
1996/97	984.599	- 0,5	48.806.637	- 3,4	27,0	1997	1.103.742	- 1,2	60.044.813	- 3,0	27,6
1997/98	981.003	- 0,4	49.540.083	+ 1,5	27,6	1998	1.091.075	- 1,1	61.209.051	+ 1,9	28,4
1998/99	979.669	- 0,1	52.129.931	+ 5,2	29,0	1999	1.080.044	- 1,0	61.192.202	- 0,0	28,7
1999/00	978.361	- 0,1	53.415.883	+ 2,5	29,6	2000	1.073.431	- 0,6	59.645.098	- 2,5	28,2
2000/01	967.625	- 1,1	55.270.892	+ 3,5	31,2	2001	1.056.479	- 1,6	59.246.385	- 0,7	28,3
2001/02	955.719	- 1,2	56.300.480	+ 1,9	32,2	2002	1.032.376	- 2,3	60.196.256	+ 1,6	29,4
2002/03	953.881	- 0,2	56.792.814	+ 0,9	32,5	2003	1.032.056	- 0,0	61.096.483	+ 1,5	29,6
2003/04	956.395	+ 0,3	58.100.661	+ 2,3	33,0	2004	1.032.758	+ 0,1	59.822.706	- 2,1	29,1
2004/05	967.494	+ 1,2	59.194.925	+ 1,9	33,4	2005	1.031.987	- 0,1	59.578.497	- 0,4	29,1
2005/06	971.450	+ 0,4	59.931.808	+ 1,2	33,7	2006	1.033.898	+ 0,2	58.946.493	- 1,1	28,9
2006/07	977.392	+ 0,6	59.383.092	- 0,9	33,2	2007	1.041.310	+ 0,7	60.946.980	+ 3,4	29,6
2007/08	982.612	+ 0,5	63.314.539	+ 6,6	35,0	2008	1.043.363	+ 0,2	62.411.864	+ 2,4	30,2
2008/09	1.001.021	+ 1,9	62.900.848	- 0,7	34,3	2009	1.051.298	+ 0,8	61.674.336	- 1,2	29,6
2009/10	1.003.553	+ 0,3	62.695.395	- 0,3	34,2	2010	1.046.527	- 0,5	62.476.074	+ 1,3	30,3
2010/11	1.001.706	- 0,2	62.063.076	- 1,0	33,9	2011	1.047.069	+ 0,1	64.006.713	+ 2,4	31,0
2011/12	1.006.970	+ 0,5	64.308.815	+ 3,6	34,9	2012	1.048.554	+ 0,1	65.699.156	+ 2,6	31,7
2012/13	1.020.343	+ 1,3	65.558.954	+ 1,9	35,2	2013	1.053.481	+ 0,5	66.461.006	+ 1,2	31,9
2013/14	1.024.184	+ 0,4	64.493.290	- 1,6	34,5	2014	1.058.688	+ 0,5	67.213.505	+ 1,1	32,2
2014/15	1.028.148	+ 0,4	65.849.467	+ 2,1	35,1	2015	1.057.782	- 0,1	69.426.529	+ 3,3	33,2

<sup>\*</sup> Auslastung = (Übernachtungen x 100): (Betten x Tage) eigene Berechnung; Ohne Nächtigungen auf Campingplätzen, sowie Notbetten und Matratzenlager

#### Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien und Auslastung

Auslastung in %	Nov.14	Dez.14	Jän.15	Feb.15	Mär.15	Apr.15	Mai 15	Jun.15	Jul.15	Aug.15	Sep.15	Okt.15
Kat. 5/4 St.	27%	51%	56%	71%	53%	37%	38%	48%	62%	74%	54%	42%
Kat. 3 St.	14%	34%	44%	59%	40%	23%	25%	36%	50%	58%	39%	22%
Kat. 2/1 St.	10%	25%	34%	47%	31%	18%	17%	24%	35%	41%	27%	16%

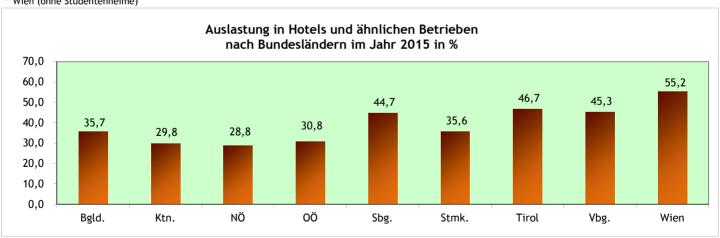


#### Bettenauslastung in Hotels und ähnlichen Betrieben\* nach Bundesländern in Prozent

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Wien**	insg.
2003	29,8	28,6	25,9	26,7	39,4	31,4	42,1	42,6	50,7	53,3	37,0
2004	28,3	27,5	26,5	26,6	40,0	30,1	41,5	42,2	51,5	50,9	36,7
2005	30,4	28,5	26,6	27,0	41,6	31,2	43,0	41,8	52,8	54,8	37,9
2006	32,6	28,3	27,1	27,6	42,9	31,4	42,7	41,7	54,9	57,0	38,3
2007	33,8	30,0	28,7	28,9	43,6	32,1	43,8	40,8	55,6	56,6	39,3
2008	34,6	31,1	29,3	28,9	44,2	33,8	45,2	44,5	53,1	53,5	40,3
2009	34,8	30,1	27,1	27,6	42,5	33,4	43,6	43,6	49,4	50,8	38,7
2010	35,4	29,6	27,6	27,3	43,3	33,7	44,6	42,6	55,2	56,7	39,6
2011	35,3	28,9	27,9	28,9	43,1	34,5	44,9	43,6	54,7	56,0	39,8
2012	35,8	30,5	28,2	30,5	45,3	35,1	46,0	40,9	55,6	56,7	41,0
2013	35,0	30,0	27,1	30,3	45,2	35,4	46,0	46,0	52,6	53,8	41,0
2014	35,5	29,7	28,3	29,9	44,4	35,2	45,8	39,6	55,3	56,0	40,7
2015	35,7	29,8	28,8	30,8	44,7	35,6	46,7	45,3	55,2	55,9	41,6

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, Daten Studentenheime Statistisches Amt der Stadt Wien, eigene Berechnungen

<sup>\*\*</sup> Wien (ohne Studentenheime)



<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager

#### Bettenauslastung nach Unterkunftsarten\* (in Prozent)

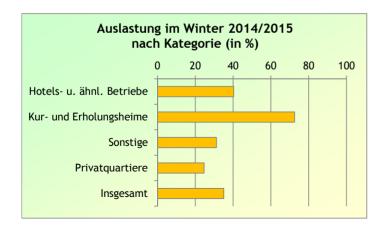
Winter (1. Nov.d.Vj. bis 30. Apr.) 181 bzw. 182 Tage

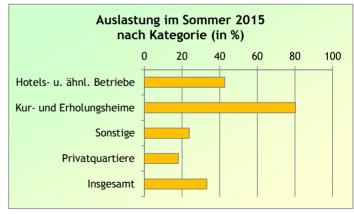
Sommer (1. Mai bis 31. Oktober) 184 Tage

	Hotels- u.	Kur- und	Sonstige	Privat-			Hotels- u.	Kur- und	Sonstige	Privat-	
	ähnliche	Erholungs-	Fremden-	quartiere	Insgesamt		ähnliche	Erholungs-	Fremden-	quartiere	Insgesamt
	Betriebe	heime	unterkunft				Betriebe	heime	unterkunft		
2004/05	38,5	63,4	31,6	23,5	33,4	2005	37,5	71,5	22,7	16,3	29,1
2005/06	39,5	61,9	30,5	23,1	33,7	2006	37,6	70,7	21,8	15,5	28,9
2006/07	39,2	64,4	30,1	22,1	33,2	2007	39,2	70,7	21,2	15,6	29,6
2007/08	41,1	61,2	31,3	24,1	35,0	2008	39,7	72,1	21,9	15,8	30,2
2008/09	39,9	68,2	31,0	23,9	34,3	2009	38,3	76,6	22,1	15,8	29,6
2009/10	39,7	68,9	30,5	23,7	34,2	2010	39,7	76,3	21,4	15,7	30,3
2010/11	39,6	66,5	29,9	23,1	33,9	2011	40,4	75,7	22,3	16,2	31,0
2011/12	40,6	72,5	31,0	24,0	34,9	2012	41,0	79,9	22,9	16,7	31,7
2012/13	40,4	74,1	30,8	25,0	35,2	2013	41,0	79,9	22,9	17,2	31,9
2013/14	39,9	67,3	30,0	24,1	34,5	2014	41,5	75,3	23,1	17,4	32,2
2014/15	40,3	72,5	31,2	24,6	35,1	2015	42,7	80,3	23,8	18,0	33,2

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager, sowie Campingübernachtungen

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, eigene Berechnungen.





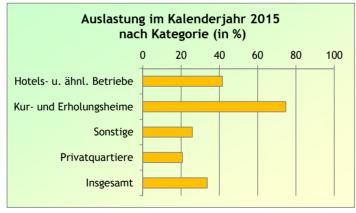
#### Bettenauslastung nach Unterkunftsarten\* (in Prozent)

Kalenderjahr (1. Jänner bis 31. Dezember), 365 bzw. 366 Tage

	Hotels- u. ähnliche Betriebe	Kur- und Erholungsheime	Sonstige Fremdenunterkünfte	Privatquartiere	Insgesamt
2004	36,7	64,9	24,7	18,5	29,6
2005	37,9	66,3	25,0	18,7	30,3
2006	38,3	65,9	24,4	18,1	30,4
2007	39,3	66,2	23,5	17,9	30,7
2008	40,3	66,1	24,7	19,1	31,9
2009	38,7	71,2	24,8	18,8	31,1
2010	39,6	71,2	24,3	18,6	31,4
2011	39,8	71,8	24,1	18,8	31,7
2012	41,0	75,5	25,3	19,8	32,8
2013	41,0	76,3	25,4	20,5	33,1
2014	40,7	71,1	25,2	20,1	32,8
2015	41,6	74,7	25,8	20,7	33,6

<sup>\*</sup> Ohne Notbetten und Matratzenlager.

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, eigene Berechnungen.



#### Entwicklung des Tourismus in allen Unterkunftsarten nach allen Parametern

	Übernachtungen						Ankünfte		Aufent-	Betten-
							Alikullite		haltsdauer	ausl.*
	Inländer	%	Ausländer	%	insgesamt	%	insgesamt	%	in Tagen	in %
1996	28.719.003	- 4,7	84.217.315	- 3,2	112.936.318	- 3,6	24.095.495	- 0,3	4,69	24,5
1997	28.503.855	- 0,7	80.561.625	- 4,3	109.065.480	- 3,4	23.859.838	- 1,0	4,57	23,9
1998	29.289.827	+ 2,8	81.866.829	+ 1,6	111.156.656	+ 1,9	24.951.599	+ 4,6	4,45	26,7
1999	30.309.286	+ 3,5	82.423.754	+ 0,7	112.733.040	+ 1,4	25.456.443	+ 2,0	4,43	27,4
2000	31.152.838	+ 2,8	82.533.652	+ 0,1	113.686.490	+ 0,8	26.377.987	+ 3,6	4,31	27,8
2001	31.441.815	+ 0,9	83.668.870	+ 1,4	115.110.685	+ 1,3	26.894.040	+ 2,0	4,28	28,6
2002	31.012.794	- 1,4	85.791.658	+ 2,5	116.804.452	+ 1,5	27.359.922	+ 1,7	4,27	29,7
2003	31.618.992	+ 2,0	86.347.992	+ 0,6	117.966.984	+ 1,0	28.133.763	+ 2,8	4,19	29,8
2004	31.326.173	- 0,9	85.917.026	- 0,5	117.243.199	- 0,6	28.463.020	+ 1,2	4,12	29,6
2005	31.500.907	+ 0,6	87.740.632	+ 2,1	119.241.539	+ 1,7	29.337.323	+ 3,1	4,06	30,3
2006	32.119.508	+ 2,0	87.238.400	- 0,6	119.357.908	+ 0,1	30.131.542	+ 2,7	3,96	30,4
2007	33.007.829	+ 2,8	88.442.873	+ 1,4	121.450.702	+ 1,8	31.140.651	+ 3,3	3,90	30,7
2008	33.879.341	+ 2,6	92.839.547	+ 5,0	126.718.888	+ 4,3	32.616.360	+ 4,7	3,89	31,9
2009	34.443.184	+ 1,7	89.864.133	- 3,2	124.307.317	- 1,9	32.316.775	- 0,9	3,85	31,1
2010	35.023.597	+ 1,7	89.857.167	- 0,0	124.880.764	+ 0,5	33.389.261	+ 3,3	3,74	31,4
2011	35.296.997	+ 0,8	90.705.554	+ 0,9	126.002.551	+ 0,9	34.629.083	+ 3,7	3,64	31,7
2012	35.964.164	+ 1,9	95.051.917	+ 4,8	131.016.081	+ 4,0	36.164.047	+ 4,4	3,62	32,8
2013	35.754.660	- 0,6	96.874.372	+ 1,9	132.629.032	+ 1,2	36.847.215	+ 1,9	3,60	33,1
2014	35.667.712	- 0,2	96.233.027	- 0,7	131.900.739	- 0,5	37.556.512	+ 1,9	3,51	32,8
2015	36.422.767	+ 2,1	98.777.839	+ 2,6	135.200.606	+ 2,5	39.414.821	+ 4,9	3,43	33,6

<sup>\*</sup> Die Bettenauslastung (Betten im Sommer) wurde für 365 bzw. 366 Tage (Betten ab 1998 ohne Notbetten und Matratzenlager) berechnet Bei der Berechnung der Auslastung wurden die Ubernachtungen auf Campingplätzen nicht berücksichtigt Aufenthaltsdauer und Auslastung eigene Berechnung

#### Kennzahlen der ÖHT in der 3- bzw. 4/5-Sterne-Hotellerie in Österreich 2015

	3-3(6)116	e-noteis	4/3-3(6))	ie-noteis
	Median	oberes Quartil	Median	oberes Quartil
Betriebseinnahmen in €	812.000	1.141.000	2.121.000	3.370.000
Beherbergungserlöse in % der Betriebseinnahmen	61	62	69	70
Personalaufwand in % der Betriebseinnahmen	34	26	35	31
Wareneinsatz in % der Betriebseinnahmen	18	14	14	12
Verschuldung pro Zimmer in €	34.000	24.000	80.000	52.000
Gesamterlös pro Zimmer in €	24.000	36.000	38.800	56.600
durchschnittlicher Pensionserlös in €	45	55	73	95
<del></del>				

3-Sterne-Hotels

Quelle: ÖHT Österreichische Hotel und Tourismusbank, 2015

4/5-Sterne-Hotels

Der Median ist jener Wert, bei dem 50% der Hotels in der Stichprobe "schlechtere" und 50% der Hotels "bessere" Werte aufweisen. Der obere Quartilswert ist jener Wert, bei dem 75% der Hotels in der Stichprobe "schlechtere" und nur 25% "bessere" Werte aufweisen.

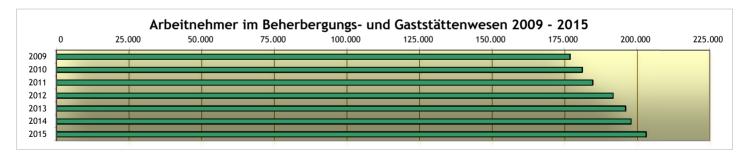
# IV. BEHERBERGUNGS-UND GASTSTÄTTENWESEN

#### Arbeitnehmer im Beherbergungs- und Gaststättenwesen im Jahresdurchschnitt\*

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Arbeitnehmer Beherbergungs- und	176.788	180.964	184.548	191.607	195.896	197.733	202.946
Gaststättenwesen	1/0./00	160.964	104.340	191.607	193.696	197.733	202.946
Differenz zum Vorjahr	- 675	4.176	3.584	7.059	4.289	1.837	5.213
Veränderung in %	- 0,38	2,36	1,98	3,83	2,24	0,94	2,64
Geringfügig Beschäftigte	39.376	42.896	46.250	49.618	51.715	54.259	56.734
Durchschnittliche Beschäftigte	3.339.064	3.360.258	3.421.755	3.465.463	3.483.021	3.503.404	3.534.870
Gesamtwirtschaft	3.339.004	3.300.236	3.421.733	3.403.403	3.403.021	3.303.404	3.334.670
Differenz zum Vorjahr	-49.568	21.194	61.497	43.708	17.558	20.383	31.466
Veränderung in %	- 1,46	0,63	1,83	1,28	0,51	0,59	0,90
Anteil der Beschäftigten im Beherbergungs-							
u. Gaststättenwesen an der	5,29	5,39	5,39	5,53	5,62	5,64	5,74
Gesamtbeschäftigung in %							

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

<sup>\*</sup> Durchschnittl. Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse an 12 Stichtagen jw. zu Monatsende (eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben), ohne geringfügig Beschäftigte



#### Arbeitnehmer nach Bundesländern\*

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Burgenland	5.344	5.492	5.592	6.011	6.099	6.123	6.391
Kärnten	12.981	13.095	13.151	13.574	13.635	13.573	13.698
Niederösterreich	20.688	21.012	21.688	22.423	22.891	23.539	24.103
Oberösterreich	18.476	18.829	18.917	19.480	19.925	20.203	20.411
Salzburg	20.781	21.344	21.624	22.937	23.604	23.588	24.293
Steiermark	20.659	21.430	21.619	22.184	22.458	22.426	22.916
Tirol	31.319	31.890	31.998	33.306	34.537	34.690	35.523
Vorarlberg	9.482	9.749	9.916	10.227	10.447	10.637	10.815
Wien	37.058	38.123	40.043	41.465	42.300	42.954	44.796
Insgesamt	176.788	180.964	184.548	191.607	195.896	197.733	202.946

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

#### Ausländische Arbeitnehmer nach Bundesländern\*

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Burgenland	2.060	2.204	2.441	2.895	3.081	3.223	3.469
Kärnten	3.123	3.260	3.534	3.988	4.247	4.388	4.641
Niederösterreich	5.658	5.941	6.637	7.611	8.300	8.902	9.545
Oberösterreich	4.495	4.808	5.150	5.815	6.396	7.013	7.439
Salzburg	8.280	8.664	9.221	10.323	11.167	11.466	12.136
Steiermark	4.543	4.888	5.376	6.201	6.804	7.286	7.966
Tirol	13.183	13.797	14.393	15.691	16.930	17.460	18.431
Vorarlberg	4.159	4.394	4.581	4.970	5.314	5.642	5.911
Wien	16.147	17.133	18.701	20.209	21.435	22.674	24.223
Insgesamt	61.648	65.089	70.034	77.703	83.674	88.054	93.761

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

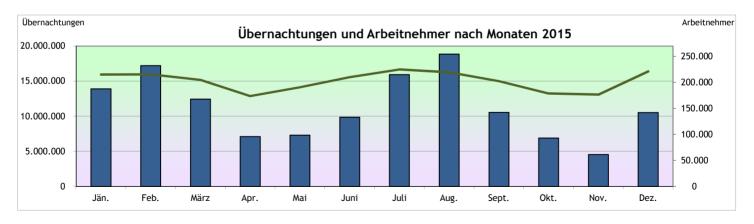
<sup>\*</sup> Durchschnittl. Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse an 12 Stichtagen jw. zu Monatsende (eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben), ohne geringfügig Beschäftigte

<sup>\*</sup> Durchschnittl. Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse an 12 Stichtagen jw. zu Monatsende (eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben), ohne geringfügig Beschäftigte

# Übernachtungen und Arbeitnehmer nach Monaten in allen Unterkunftsarten

	Übernachtungen 2015	Arbeitnehmer im Beh.u.Gaststättenwesen
Jänner	13.915.741	215.253
Februar	17.226.577	215.595
März	12.443.149	204.984
April	7.102.335	173.996
Mai	7.306.144	191.039
Juni	9.863.139	210.266
Juli	15.934.849	225.147
August	18.867.095	219.614
September	10.553.225	202.629
Oktober	6.902.077	178.768
November	4.542.346	176.607
Dezember	10.543.929	221.419
Insgesamt	135.200.606	

Quelle: Statistik Austria, Hauptverband der Sozialversicherungsträger

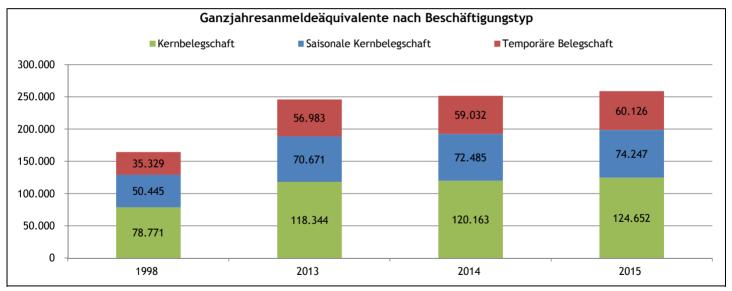


## Beschäftigte\* Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp bereinigt um Arbeitsvolumen\*\*

	1998	2013	2014	2015	Veränderung 2014/2015 absolut	٦
Kernbelegschaft	78.771	118.344	120.163	124.652	4.489	+3,7
Saisonale Kernbelegschaft	50.445	70.671	72.485	74.247	1.762	+2,4
Temporäre Belegschaft	35.329	56.983	59.032	60.126	1.094	+1,9
Insgesamt	164.545	245.998	251.680	259.025	7.345	+2,9

<sup>\*</sup> zumindest einen Tag, \*\* Ganzjahresäquivalente

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus

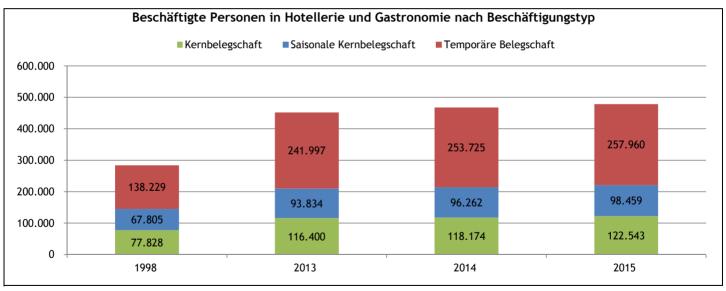


#### Beschäftigte\* Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp

	1998	2013	2014	2015	Veränderung 2014/2015 absolut	3
Kernbelegschaft	77.828	116.400	118.174	122.543	4.369	+3,7
Saisonale Kernbelegschaft	67.805	93.834	96.262	98.459	2.197	+2,3
Temporäre Belegschaft	138.229	241.997	253.725	257.960	4.235	+1,7
Insgesamt	283.862	452.231	468.161	478.962	10.801	+2,3

<sup>\*</sup> zumindest einen Tag im Jahr

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus



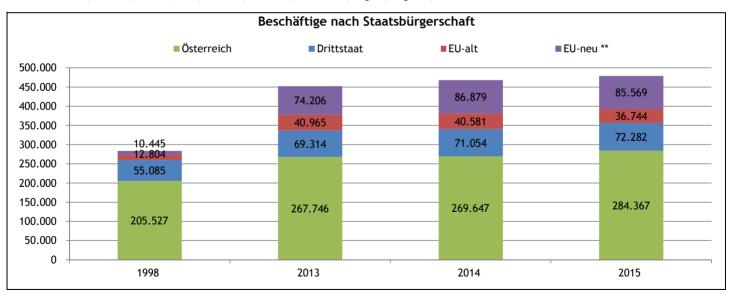
#### Beschäftigtenzahlen\* nach Staatbürgerschaft

	1998	2013	2014	2015	Veränderung 1998/2015 absolut	Veränderung 1998/2015 in %
Österreich	205.527	267.746	269.647	284.367	78.840	+38,4
Drittstaat	55.085	69.314	71.054	72.282	17.197	+31,2
EU-alt	12.804	40.965	40.581	36.744	23.940	+187,0
EU-neu **	10.445	74.206	86.879	85.569	75.124	+719,2
Insgesamt	283.861	452.231	468.161	478.962	195.101	+68,7

<sup>\*</sup> zumindest einen Tag im Jahr

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus

<sup>\*\*</sup> EU-neu: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Bulgarien, Rumänien



# Krankenstände nach Wirtschaftsklassen - Häufigkeit 2014

Wirtschaftsklasse	Krankenstandsfälle auf 1.000 Vers.
Alle Wirtschaftsklassen	1.198
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	3.930
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Diensten	1.501
Gesundheits- und Sozialwesen	1.445
Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	1.340
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1.265
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	1.226
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.206
Handel; Instandhaltung und Reperatur von KFZ	1.198
Energieversorgung	1.169
Erziehung und Unterricht	1.301
Verkehr und Lagerei	1.141
Baugewerbe / Bau	1.134
Information und Kommunikation	1.019
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1.008
Kunst, Unterhaltung und Erholung	982
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	879
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	874
Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	856
Grundstücks- und Wohnungswesen	833
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herst. von Waren und Erbringung von Dienstl. durch private	
Haushalte für Eigenbedarf ohne Schwerpunkt	505
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	521

Quelle: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

#### Krankenstände nach Wirtschaftsklassen - Dauer 2014

Wirtschaftsklasse	Tage pro Fall	Tage absolut auf 1.000 Vers.
Alle Wirtschaftsklassen	10,3	12.332
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herst. von Waren und Erbringung von Dienstl. durch private Haushalte für Eigenbedarf ohne Schwerpunkt	16,6	8.375
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15,0	7.817
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	13,4	11.737
Grundstücks- und Wohnungswesen	13,4	11.151
Verkehr und Lagerei	12,9	14.772
Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	12,0	10.291
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11,8	14.897
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	11,5	14.159
Baugewerbe / Bau	11,3	12.786
Kunst, Unterhaltung und Erholung	10,9	10.750
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Diensten	10,6	15.864
Energieversorgung	10,5	12.276
Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	9,9	13.228
Gesundheits- und Sozialwesen	9,9	14.306
Handel; Instandhaltung und Reperatur von KFZ	9,8	11.753
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	9,3	11.225
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	9,3	9.375
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8,1	7.094
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	8,1	31.675
Information und Kommunikation	7,8	7.983
Erziehung und Unterricht	6,9	1.218

Quelle: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

#### Gastronomie nach Bundesländern und Betriebsarten

									Wi	en	
	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Gastr.	Kaffeeh	Gesamt
1) Gasthäuser	286	564	1.569	1.463	412	1.440	310	183	545		6.772
2) Restaurants	140	329	639	610	689	542	1.122	350	1.605		6.026
3) Gasthöfe mit höchstens 8 Gästebetten	31	82	10	148	9	21	5	0	11		317
4) Rasthäuser(stätten) mit höchstens 8 Gästebetten	10	5	16	14	4	20	1	0	0		70
5) Kaffeehäuser	224	618	789	971	329	1.447	955	175		824	6.332
6) Kaffeerestaurants	177	324	963	529	169	275	135	152		661	3.385
7) Espressobetr., Stehkaffeeschenken, Buffet-Espressi	9	221	69	36	22	40	10	6		407	820
8) Kaffeekonditoreien	25	16	97	59	38	60	19	0		89	403
9) Weinlokale, Weinschenken, Heurigenbuffets	75	7	113	37	27	58	8	9	85		419
10) Bierlokale und Pubs	8	2	1	45	39	65	1	10	0		171
11) Branntweinschenken	0	0	3	0	2	4	0	0	8		17
12) Bars	183	230	287	246	467	390	482	145	731		3.161
13) Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben	86	156	559	310	267	592	311	191	671		3.143
14) Buffets aller Art *	181	294	837	880	560	536	663	141	492		4.584
15) Kantinen, Werksküchen, Mensabetriebe	45	44	124	41	33	96	8	14	192		597
16) Eissalons	5	9	28	20	8	16	9	14	95		204
17) Lieferküchen **	40	68	204	189	134	126	52	48	131		992
18) freies Gewerbe der Verabreichung von Speisen	159	214	1.023	633	278	566	354	205	1.129		4.561
und des Ausschanks von Getränken***	139	214	1.023	033	2/0	300	334	205	1.129		4,361
Summe	1.684	3.183	7.331	6.231	3.487	6.294	4.445	1.643	5.695		41.974

Quelle: Fachverband Gastronomie, WKO, Stand: 31.12.2015 exkl. Ruhende

Statistisch erfasst werden alle gastgewerblichen Berechtigungen, die die Verabreichung von Speisen und den Ausschank von Getränken zum Gegenstand haben. Die Beherbergung von Gästen ist nur bei Gasthöfen und Rasthäusern bis zu höchstens 8 Gästebetten eingeschlossen.

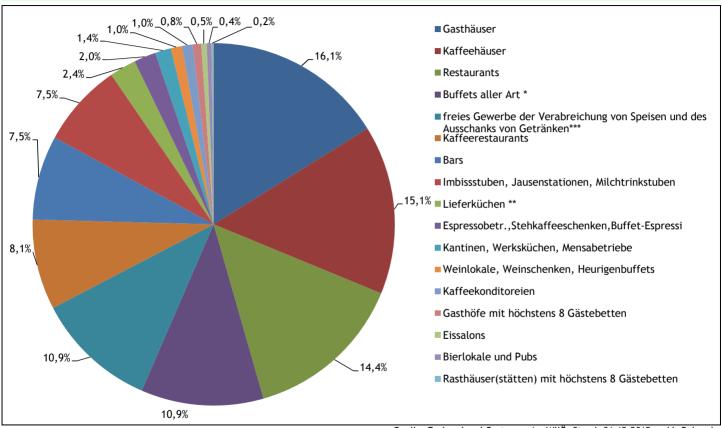
Die Angaben aus den Bundesländern gehen von unterschiedlichen Grundlagen aus und sind daher nicht voll vergleichbar.

 $<sup>\</sup>hbox{$^*$ Einschlie Blich Tankstellen buffets, ausschlie Blich Buschenschank buffets}$ 

<sup>\*\*</sup> Partyservice, Catering, Herstellung von Speisen im Auftrag Dritter (Mietkoch) für nicht gastgewerbliche Auftraggeber

<sup>\*\*\*</sup> Zum Beispiel Würstelstände & Kebab, Buschenschankbuffets, Automatenausschank (gem. § 111 Abs. 2 Zif. 6 Gewo), Schutzhütten ohne Beherbergung

#### Gastronomie nach Betriebsarten (Anteil in Prozent)



Quelle: Fachverband Gastronomie, WKÖ, Stand: 31.12.2015; exkl. Ruhende

# Mehrwertsteuersätze im Bereich Hotel, Gastronomie und Catering in Europa\*

	Allgemei	ine Sätze	Unter- bringung im Hotel	Restaurantdienstleistungen					in einem Geschäft gekaufte Lebensmittel und Getränke			
	Standard	Ermäßigt		Restaurant	Gassen- verkauf	Heimzu- stellung	Alkohol. Getränke	Lebens- mittel	Nicht Alkohol. Getränke	Alkohol. Getränke		
Österreich	20	10/13	10	10	10	10	20	10	20	20		
Belgien	21	6/12	6	12	6	6	21	6/12/21	6	21		
Bulgarien	20	9	9	20	20	20	20	20	20	20		
Dänemark	25	-	25	25	25	25	25	25	25	25		
Deutschland	19	7	7	19	7	7/19	19	7	19	19		
Estland	20	9	9	20	20	20	20	20	20	20		
Finnland	24	10/14	10	14	14	14	24	14	14	24		
Frankreich	20	5,5/10	10	10	5,5/10	5,5/10	20	5,5/10	5,5/10	20		
Griechenland	23	13	13	23	23	23	23	13	23	23		
Irland	23	9/13,5	9	9	9	9	23	0/13,5/23	23	23		
Italien	22	10	10	10	10	10	10	4/10/22	4/22	22		
Kroatien	25	5/13	13	13	25	25	25	0/25	25	25		
Lettland	21	12	12	21	21	21	21	21	21	21		
Litauen	21	9	9	21	21	21	21	21	21	21		
Luxemburg	17	8/14	3	3	3	3	17	3	3	14/17		
Malta	18	7	7	18	18	18	18	0	18	18		
Niederlande	21	6	6	6	6	6	21	6	6	21		
Polen	23	8	8	8	8	8	23	5/8	8/23	23		
Portugal	23	6/13	6	23	23	23	13/23	6/13/23	6/13/23	13/23		
Rumänien	20	9	9	9	9	9	20	9	9	20		
Slowakei	20	10	20	20	20	20	20	20	20	20		
Slowenien	22	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5	22	9,5	9,5	22		
Spanien	21	10	10	10	10	10	10	4/10	10	21		
Schweden	25	6/12	12	12	12	12	25	12	12	25		
Ver. Königr.	20	5	20	20	20/0	20	20	0	20	20		
Tschech. Rep.	21	15	15	21	15	21	21	15/21	15	21		
Ungarn	27	5/18	18	27	27	27	27	27	27	27		
Zypern	19	5/9	9	9	5	5	19	0/5/19	5/19	19		
Norwegen	25	10/15	10	25	15	15	25	15	15	25		
Schweiz	8	2,5	3,8	8	2,5	2,5	8	2,5	2,5	8 		

\* Stand: Jänner 2016 Quelle: HOTREC

# V. TOURISMUS- UND FREIZEITWIRTSCHAFT

#### Touristischer Konsum nach Produkten 2014 nach Tourismussatellitenkonto (TSA)\*

Aggregate	Absolut	Anteil
Aggregate	(Mio. Euro)	(in %)
Tourismuscharakteristische Dienstleistungen	30.131	82,4
davon:	30.131	52,1
Beherbergung	10.730	29,4
Restaurant- und Gaststättendienste	9.993	27,3
Transport	5.814	15,9
Reisebüros bzw veranstalter (netto)**	107	0,3
Kultur-, Unterhaltungs- und sonstige Dienstleistungen	3.488	9,5
Tourismusverwandte bzw. nicht Tourismusspezifische Waren bzw.		
Dienstleistungen	6.421	17,6
davon:		
Waren	2.905	7,9
Dienstleistungen	3.234	8,8
Handelsspanne	281	0,8
Insgesamt	36.552	100,0

<sup>\*</sup> Das Tourismussatellitenkonto ist ein System von untereinander zusammenhängenden Konten und Tabellen, die nach unterschiedlichen Erkenntnisinteressen (z.B. nachfrage- bzw. angebotsseitig) gestaltet sind, mit dem übergeordneten Ziel, Aussagen über die gesamte Tourismuswirtschaft zu treffen.

<sup>\*\*</sup> Nur Spannen; Package-Teile inkludiert in den jeweiligen Produkten

# Hauptergebnisse des Tourismussatellitenkontos für Österreich

Aggregate in Mill Euro	2010	2011	2012	2013	2014	2015					
Aggregate in Mill. Euro					vorläufig	Schätzung					
TOURISTIS	CHE NACHFRA	AGE									
Ausgaben ausländischer Besucher	15.295	15.764	16.177	16.653	16.944	17.960					
davon: Übernachtende Touristen*	12.899	13.097	13.486	13.851	14.095	14.757					
Tagesbesucher*	2.395	2.667	2.691	2.802	2.849	3.203					
Ausgaben inländischer Besucher	17.572	18.794	19.042	19.054	19.474	20.292					
davon: Urlaubsreisende	15.145	16.075	16.269	16.252	16.542	17.237					
Übernachtende Touristen**	9.352	9.828	9.833	9.858	10.112	10.719					
Tagesbesucher	5.793	6.247	6.436	6.393	6.430	6.518					
Geschäftsreisende	2.427	2.719	2.773	2.803	2.931	3.054					
Übernachtende Touristen	1.587	1.804	1.839	1.861	1.962	2.040					
Tagesbesucher	840	914	934	942	969	1.014					
Ausgaben der Inländer in Wochenendhäusern/											
Zweitwohnungen	131	132	132	132	135	137					
Gesamtausgaben (Urlaubs- und Geschäftsreisende; inkl.											
Verwandten- und Bekanntenbesuche)	32.998	34.690	35.352	35.839	36.552	38.388					
TOURISTISCHE WERTSCHÖPFUNG											
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA											
(inkl. Dienst- und Geschäftsreisen)	15.572	16.463	17.470	18.027	18.721	19.662					
Anteil am BIP laut TSA in %	5,3	5,3	5,5	5,6	5,7	5,8					

<sup>\*</sup> Urlaubs- und Geschäftsreisende - einschließlich der Ausgaben für den Personentransport

<sup>\*\*</sup> Einschließlich der Ausgaben für Kuraufenthalte

## Direkte Beschäftigungsverhältnisse\* und Vollzeitäquivalente in Tourismusindustrien 2013\*\* nach TSA

Charakteristische Tourismusindustrien	Beschäftigungs- verhältnisse*		Unselbständig		Selbständig****		Insgesamt	
	Absolut	in %	VZ-Äquiv.***	in %	VZ-Äquiv.***	in %	VZ-Äquiv.***	in %
Beherbergungs- und Gaststättenwesen	210.400	62,9	131.800	57,8	31.000	73,0	162.900	60,2
Hotels u. ähnl. Betriebe	82.500	24,7	52.300	23,0	11.400	26,8	63.800	23,6
Restaurants u. ähnl. Betriebe	128.000	38,3	79.500	34,9	19.600	46,1	99.100	36,7
Verkehr	59.700	17,9	49.400	21,7	4.600	10,9	54.000	20,0
Eisenbahnen	7.700	2,3	6.600	2,9	0	0,0	6.600	2,4
Sonstiger Landverkehr	46.200	13,8	37.700	16,5	4.500	10,5	42.100	15,6
Schifffahrt****	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Luftfahrt	5.000	1,5	4.400	1,9	100	0,3	4.500	1,7
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	800	0,3	700	0,3	0	0,0	800	0,3
Reisebüros u veranstalter	36.200	10,8	30.900	13,6	1.900	4,5	32.800	12,1
Kultur, Unterhaltung, Sport	27.900	8,4	15.700	6,9	5.000	11,7	20.700	7,7
Kultur und Unterhaltung	18.000	5,4	10.200	4,5	3.200	7,6	13.400	5,0
Sport	9.900	3,0	5.600	2,4	1.800	4,1	7.300	2,7
Tourismusindustrien insgesamt	334.300	100,0	227.900	100,0	42.600	100,0	270.500	100,0

<sup>\*</sup> Eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben, inkl. geringfügig Beschäftigte, gerundet, Modellrechnung auf Basis von VGR-Daten Basis des TSA ist die touristische Nachfrage nicht z.B. die Umsätze einheimischer Gäste

<sup>\*\*</sup> wegen Einstellung der Berechnungen, letzt verfügbare Daten

<sup>\*\*\*</sup> Vollzeitäguivalente

<sup>\*\*\*\*</sup> Selbständige umfassen: Unternehmer, freie Dienstnehmer und Werkverträge

<sup>\*\*\*\*\*</sup> Werte liegen außerhalb des Darstellungsbereiches

# Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Tourismus und Freizeitwirtschaft nach TSA

Aggregate in Mill. Euro	2010	2011	2012	2013	2014	2015
					vorläufig	Schätzung
TOURISMUS-	SATELLITEN	KONTO				
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA	14.745	15.473	16.445	16.940	17.589	18.485
(ohne Dienst- und Geschäftsreisen)						
Anteil am BIP laut TSA in %	5,0	5,0	5,2	5,2	5,3	5,5
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA (inkl.						
Dienst- und Geschäftsreisen)	15.572	16.463	17.470	18.027	18.721	19.662
Anteil am BIP laut TSA in %	5,3	5,3	5,5	5,6	5,7	5,8
TSA-ERWEITERUNGEN (To	ourismus und	Freizeitwirt	schaft)			
Direkte und indirekte Wertschöpfung des Tourismus	21.826	22.453	22.716	22.871	23.107	24.108
(ohne Dienst- und Geschäftsreisen)	21.020	22.433	22.710	22.071	23.107	24.100
Beitrag zum BIP in %	7,4	7,3	7,2	7,1	7,0	7,1
Direkte und indirekte Wertschöpfung des	18.863	19.572	20.160	20.567	21.017	21.641
Freizeitkonsums der Inländer am Wohnort	10.003	19.372	20.100	20.307	21.017	21.041
Beitrag zum BIP in %	6,4	6,3	6,4	6,4	6,4	6,4
Direkte und indirekte Wertschöpfung von Tourismus und	40.689	42.025	42.876	43.438	44.123	45.749
Freizeit in Österreich	40.009	42.023	42.070	43.430	44.123	43.747
Beitrag zum BIP in %	13,8	13,6	13,5	13,5	13,4	13,5

# Anteil der Reiseverkehrseinnahmen\* aus dem Tourismus an den Dienstleistungsexporterlösen und den Gesamtexporterlösen

	Reiseverkehrs-	Dienstleistungs-	Anteil d. RV-Einnahmen* an	Gesamt-	Anteil d. RV-Einnahmen*
	einnahmen*	exporterlöse	d. Dienstleistungsexport-	exporterlöse	an d. Gesamtexport-
	in Mio. Euro	in Mio.Euro	erlösen in %	in Mio. Euro	erlösen in %
1997	10.808	19.433	55,6	71.470	15,1
1998	10.948	20.921	52,3	77.329	14,2
1999	11.502	21.959	52,4	82.459	13,9
2000	12.201	24.960	48,9	95.147	12,8
2001	12.791	26.716	47,9	101.438	12,6
2002	13.198	27.515	48,0	105.546	12,5
2003	13.529	28.822	46,9	106.718	12,7
2004	13.898	30.461	45,6	119.058	11,7
2005	14.700	34.012	43,2	130.272	11,3
2006**	15.144	36.357	41,6	139.384	10,6
2007	15.486	39.758	39,1	154.091	9,8
2008	16.512	42.977	38,0	160.178	10,3
2009	15.373	38.825	39,6	133.279	11,5
2010	15.704	39.664	39,6	149.162	10,5
2011	16.186	42.611	38,0	164.937	9,8
2012	16.661	45.053	37,0	169.713	9,8
2013	17.127	48.611	35,2	172.306	9,9
2014	17.444	50.710	34,4	175.731	9,9
2015	18.403	52.761	34,9	181.588	10,1
* Inklusive interna	tionaler Personentransp	ort			Quelle: OeNB

<sup>\*</sup> Inklusive internationaler Personentransport

<sup>\*\*</sup> ab 2006 Zeitreihenbruch durch Umstellung gemäß 6. Zahlungsbilanzhandbuch des IWF (BPM6)

# Förderungsmaßnahmen Tourismus in den Bundesrechnungsabschlüssen bzw. in den Bundesvoranschlägen in Euro

	Erfolg	Erfolg	Erfolg	BVA	BVA
	2013	2014	2015	2015	2016
Laufende Transferzahlungen an Länder	-	-	-	256.000	0
Betriebssicherungsmaßnahmen	-	-	-	-	-
Tourismus-Infrastruktur-Förderung	-	-	-	-	-
Förderaktionen ÖHT	23.189.117	20.520.603	20.172.470	19.240.000	19.240.000
Nicht einzeln anzuführende juristische Personen	-	-	-	309.000	309.000
EU-Förderprogramme	663.321	595.179	502.971	351.000	351.000
Förderung der alpinen Infrastruktur*	3.017.200	3.540.545	3.589.642	1.800.000	3.600.000
Restpositionen	1.450.619	367.140	5.340.303	388.000	400.000
Gesamtsumme	28.320.258	25.023.467	29.605.386	22.344.000	23.900.000
Aufwendungen lt. ABP**	772.682	729.911	589.562	642.911	632.851
Tourismus insgesamt:	29.092.940	25.753.378	30.194.948	22.986.911	24.532.851
Verein "Österreich Werbung"	24.095.000	24.095.000	24.095.000	24.095.000	24.095.000

<sup>\*</sup> Erfolg inklusive BMF-Mittel abzügl. allfälliger Rückflüsse

Quelle: Bundesvoranschlag 2016

<sup>\*\*</sup> Summe Aufwendungen BVA 2015 und 2016 lt. den genehmigten bzw. geplanten Arbeits- und Budgetprogrammen (ABP).

#### Fachgruppenmitgliedschaften nach Sparten\*

Bundessparte	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gewerbe und Handwerk	239.671	254.365	272.345	289.300	304.046	327.238
Industrie	11.777	11.893	12.081	12.257	12.358	6.536
Handel	207.487	205.773	205.208	205.477	207.078	208.483
Bank und Versicherung	1.245	1.232	1.213	1.186	1.154	1.126
Transport und Verkehr	38.119	38.598	38.816	39.024	39.302	39.442
Tourismus und Freizeitwirtschaft	90.638	89.841	89.311	89.264	90.134	90.183
Information und Consulting	119.418	121.636	122.745	126.020	128.049	130.541
Insgesamt	708.355	723.338	741.719	762.528	782.121	803.549

<sup>\*</sup> Summe der Fachgruppenmitglieder (aktiv+ruhend) nach Sparten inkl. Mehrfachmitgliedschaften, ab 2008 inkl. Personenbetreuer, jeweils per 31.12. Quelle: WKÖ

#### Mitglieder\* der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden

(alle Fachgruppenmitglieder, aktiv+ruhend, nach Fachverbänden inkl. Mehrfachmitgliedschaften und Saisonbetriebe)

Fachverband	2010	2011	2012	2013	2014	2015**
1. Gastronomie	50.473	49.805	49.453	49.093	49.205	48.965
2. Hotellerie	16.947	16.702	16.507	16.355	16.271	16.056
3. Gesundheitsbetriebe	2.181	2.160	2.154	2.150	2.250	2.212
4. Reisebüros	2.283	2.308	2.340	2.366	2.374	2.400
5. Kino-, Kultur- und Vergnügungs- betriebe	1.483	1.438	1.396	1.361	1.371	2.683
6. Freizeit- und Sportbetriebe	17.134	17.379	17.415	17.929	18.656	17.860
Insgesamt***	90.638	89.841	89.311	89.264	90.134	90.183

<sup>\*</sup> Stichtag: 31.Dezember

Quelle: WKÖ

<sup>\*\*</sup> Bruch in der Zeitreihe aufgrund FOO-Änderung

<sup>\*\*\*</sup> Gesamtsumme 2010 inkl. 137, 2011 inkl. 49, 2012 inkl. 46, 2013 inkl. 10, 2014 und 2015 inkl. 7 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften

## Mitglieder der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden und Bundesländern 2015

(alle Fachgruppenmitglieder (aktiv+ruhend) nach Fachverbänden inkl. Mehrfachmitgliedschaften, Stand: 31.12.2015)

Fachverband	Bgld.*	Ktn.	NÖ.	0Ö.**	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien*	Öst.
1. Gastronomie	2.017	3.736	9.468	7.287	4.070	7.195	5.031	1.755	8.406	48.965
2. Hotellerie	410	2.018	1.630	996	2.544	2.025	4.921	957	555	16.056
3. Gesundheitsbetriebe	96	253	385	165	250	419	248	101	295	2.212
4. Reisebüros	53	153	296	273	329	289	324	89	594	2.400
5. Kino-, Kultur- und	104	128	4E0	392	240	249	150	42	904	2 (02
Vergnügungsbetriebe	104	120	458	392	240	249	153	63	896	2.683
6. Freizeit- und Sportbetriebe	533	877	3.510	2.060	1.555	2.959	1.603	592	4.171	17.860
Insgesamt	3.216	7.165	15.747	11.174	8.988	13.136	12.280	3.557	14.920	90.183
Insgesamtsumme inklusive 3 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften Quelle: WKÖ										

<sup>\*</sup> Insgesamtsumme inklusive 3 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften

<sup>\*\*</sup> Insgesamtsumme inklusive 1 nicht zuordenbarer Mitgliedschaft

#### Unternehmensneugründungen nach Sparten\*

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Anteile in
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	vorläufig	Prozent
Gewerbe und Handwerk	21.308	14.780	18.926	18.506	19.661	19.935	20.311	22.475	56,6
Industrie	370	388	405	385	407	414	50	53	0,1
Handel	7.415	7.270	7.333	6.603	6.661	7.297	7.443	7.859	19,8
Bank und Versicherung	7	3	1	3	0	3	1	3	0,0
Transport und Verkehr	1.508	1.395	1.535	1.524	1.260	1.278	1.282	1.238	3,1
Tourismus und Freizeitwirtschaft	2.742	2.327	2.604	2.278	2.152	2.299	2.623	2.698	6,8
Information und Consulting	6.981	6.549	6.321	5.980	5.497	5.720	5.344	5.412	13,6
alle Sparten insgesamt	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	39.738	100,0

<sup>\*</sup> Eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten kann nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen Quelle: WKÖ wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen.

Daten ab 2008 inkl. Berufszweig Personenbetreuung.

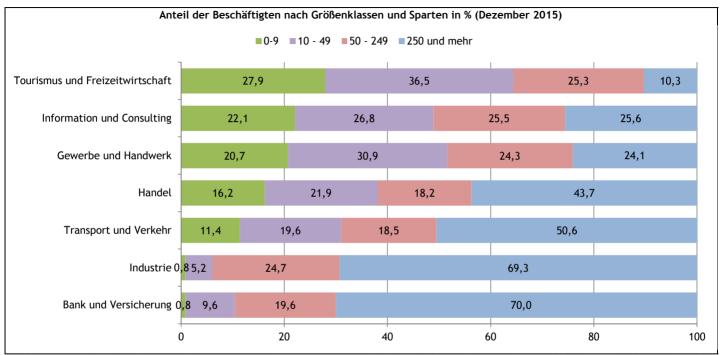
#### Unselbständig Beschäftigte nach Sparten

Sparte	Unselbständig Beschäftigte*								
Sparte	2012	2013	2014	2015	2012-2015				
Gewerbe und Handwerk	639.557	635.437	645.487	650.793	+1,8				
Industrie	424.366	423.339	419.054	415.059	-2,2				
Handel	475.590	477.267	476.997	478.822	+0,7				
Bank und Versicherung	105.186	104.061	102.762	101.465	-3,5				
Transport und Verkehr	192.904	191.019	191.217	192.775	-0,1				
Tourismus und Freizeitwirtschaft	239.148	240.420	238.147	243.024	+1,6				
Information und Consulting	171.160	176.377	175.739	182.992	+6,9				
Insgesamt	2.247.910	2.247.919	2.249.403	2.264.929	+0,8				

Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik; Jahreswerte (12 Monatsdurchschnitt); 1. Aufarbeitung

<sup>\*</sup>Beschäftigungsverhältnisse (ohne geringfügig Beschäftigte, ohne öffentlicher Dienst)
Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt.

#### KMU-Daten für Österreich, Anteil der unselbständig Beschäftigten nach Sparten und Größenklassen



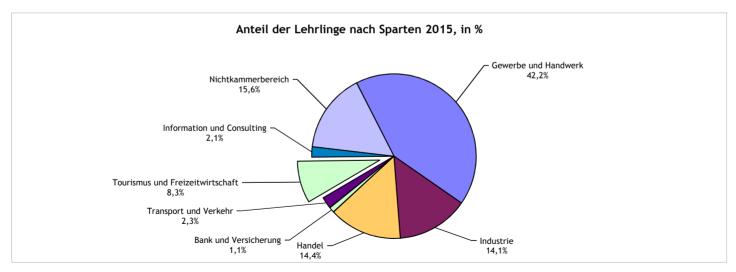
Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt. Beschäftigungsverhältnisse (ohne geringfügig Beschäftigte, ohne öffentlicher Dienst)

Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik; 1. Aufarbeitung

# Lehrlinge nach Sparten

Sparte	1995	2000	2004	2010	2011	2012	2013	2014	2015	in %
Gewerbe und Handwerk	69.805	67.309	58.494	57.328	56.077	54.392	52.019	49.183	46.365	42,2
Industrie	14.850	14.557	15. <del>4</del> 81	16.352	16.273	16.056	16.173	16.044	15. <del>4</del> 91	14,1
Handel	20.212	19.517	18.126	18.688	18.914	18.804	18.028	16.745	15.833	14,4
Bank und Versicherung	708	900	902	1.250	1.307	1.333	1.327	1.255	1.186	1,1
Transport und Verkehr	2.126	2.269	2.044	2.724	2.791	2.801	2.750	2.404	2.547	2,3
Tourismus und Freizeitwirtschaft	11.363	13.233	13.748	12.552	11.840	11.304	10.351	9.646	9.075	8,3
Information und Consulting			2.588	2.868	2.809	2.745	2.640	2.422	2.263	2,1
ALLE SPARTEN	119.064	117.785	111.383	111.762	110.011	107.435	103.288	97.699	92.760	84,4
Nichtkammerbereich	4.313	8.815	7.688	18.137	18.067	17.793	17.291	17.369	17.203	15,6
INSGESAMT	123.377	126.600	119.071	129.899	128.078	125.228	120.579	115.068	109.963	100,0

Quelle: Lehrlingsstatistik 2015, Wirtschaftskammern Österreichs



#### Beliebteste Lehrberufe

weibliche Lehrling	ge		männliche Lehr	linge	
Lehrberuf	Anzahl	Anteil an den weiblichen Lehrlingen insgesamt in %	Lehrberuf	Anzahl	Anteil an den männlichen Lehrlingen insgesamt in %
1. Einzelhandel insgesamt*	9.355	25,2	1. Metalltechnik**	10.839	14,9
2. Bürokauffrau	4.333	11,7	2. Elektrotechnik**	8.288	11,4
3. Friseurin und Perückenmacherin (Stylistin)	3.644	9,8	3. Kraftfahrzeugtechnik	6.880	9,4
4. Restaurantfachfrau	1.345	3,6	4. Einzelhandel*	4.832	6,6
5. Köchin	1.332	3,6	5. Installations- und Gebäudetechnik	4.090	5,6
6. Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz	1.120	3,0	6. Maurer	3.022	4,2
7. Verwaltungsassistentin	1.085	2,9	7. Tischlerei***	2.932	3,4
8. Hotel- und Gastgewerbeassistentin	1.022	2,8	8. Koch	2.501	4,0
9. Metalltechnik**	886	2,4	9. Mechatronik**	2.166	3,0
10. Gastronomiefachfrau	771	2,1	10. Informationstechnologie****	1.441	2,0
Summe "TOP-10"	24.893	67,0	Summe "TOP-10"	46.991	64,5
Insgesamt	37.144	100,0	Insgesamt	72.819	100,0

Quelle: Lehrlingsstatistik 2015, Wirtschaftskammern Österreichs

<sup>\*</sup> Einzelhandel mit allen Schwerpunkten

<sup>\*\*</sup> Modullehrberuf inklusive Vorgängerlehrberufe

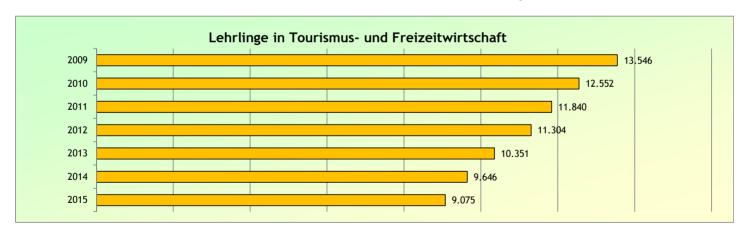
<sup>\*\*\*</sup> Tischlerei inkl. Tischlereitechnik mit allen Schwerpunkten

<sup>\*\*\*\*</sup> Informationstechnologie mit allen Schwerpunkten

#### Lehrlinge der Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Bundesländern

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Burgenland	299	281	251	227	198	198	197
Kärnten	1.159	1.033	1.045	980	922	848	799
Niederösterreich	1.811	1.681	1.555	1.423	1.306	1.172	1.065
Oberösterreich	2.043	1.917	1.833	1.755	1.580	1.419	1.352
Salzburg	1.588	1.483	1.340	1.307	1.215	1.129	1.101
Steiermark	1.939	1.755	1.598	1.536	1.366	1.281	1.211
Tirol	2.028	1.863	1.695	1.581	1.427	1.314	1.215
Vorarlberg	865	836	789	758	692	624	565
Wien	1.814	1.703	1.734	1.737	1.645	1.661	1.570
Insgesamt	13.546	12.552	11.840	11.304	10.351	9.646	9.075

Quelle: Lehrlingsstatistik 2015, Wirtschaftskammern Österreichs

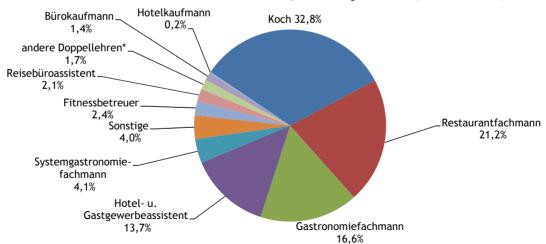


#### Lehrlinge nach Lehrberufen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft

2009	2010	2011	2042	2012		
_00,	2010	2011	2012	2013	2014	2015
4.468	4.180	3.910	3.725	3.360	3.141	2.973
2.945	2.711	2.571	2.418	2.221	2.050	1.924
2.934	2.663	2.429	2.194	1.908	1.675	1.505
1.535	1.444	1.381	1.374	1.349	1.291	1.241
564	495	449	436	354	372	369
267	266	272	308	319	359	362
237	219	238	238	249	227	219
249	233	246	254	241	206	188
165	173	168	172	167	165	155
182	168	176	185	183	160	124
						15
13.546	12.552	11.840	11.304	10.351	9.646	9.075
1.801	1.582	1.563	1.552	1.504	1.530	1.610
978	793	679	592	510	463	428
	4.468 2.945 2.934 1.535 564 267 237 249 165 182 13.546	4.468       4.180         2.945       2.711         2.934       2.663         1.535       1.444         564       495         267       266         237       219         249       233         165       173         182       168         13.546       12.552         1.801       1.582	4.468       4.180       3.910         2.945       2.711       2.571         2.934       2.663       2.429         1.535       1.444       1.381         564       495       449         267       266       272         237       219       238         249       233       246         165       173       168         182       168       176         13.546       12.552       11.840         1.801       1.582       1.563	4.468       4.180       3.910       3.725         2.945       2.711       2.571       2.418         2.934       2.663       2.429       2.194         1.535       1.444       1.381       1.374         564       495       449       436         267       266       272       308         237       219       238       238         249       233       246       254         165       173       168       172         182       168       176       185         13.546       12.552       11.840       11.304         1.801       1.582       1.563       1.552	4.468       4.180       3.910       3.725       3.360         2.945       2.711       2.571       2.418       2.221         2.934       2.663       2.429       2.194       1.908         1.535       1.444       1.381       1.374       1.349         564       495       449       436       354         267       266       272       308       319         237       219       238       238       249         249       233       246       254       241         165       173       168       172       167         182       168       176       185       183         13.546       12.552       11.840       11.304       10.351         1.801       1.582       1.563       1.552       1.504	4.468       4.180       3.910       3.725       3.360       3.141         2.945       2.711       2.571       2.418       2.221       2.050         2.934       2.663       2.429       2.194       1.908       1.675         1.535       1.444       1.381       1.374       1.349       1.291         564       495       449       436       354       372         267       266       272       308       319       359         237       219       238       238       249       227         249       233       246       254       241       206         165       173       168       172       167       165         182       168       176       185       183       160         13.546       12.552       11.840       11.304       10.351       9.646         1.801       1.582       1.563       1.552       1.504       1.530

<sup>\*</sup> Inkl. Doppellehren in Kombination mit Gewerbe und Handel

Quelle: Lehrlingsstatistik 2015, Stand: 31.12.2015, Wirtschaftskammern Österreichs



# Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsbereich Fremdenverkehr

Schultyp/Bundesland	Österr.	Burgenl.	Kärnten	Niederö.	Oberö.	Salzburg	Stmk.	Tirol	Vorarlbg.	Wien
					20	14				
Mittlere Schulen	1.989	120	52	296	233	212	32	390	169	485
Fachschulen	1.657	120	52	236	233	158	32	390	169	267
Schulen mit Organisationsstatut	332			60		54				218
Höhere Schulen	7.676	393	415	1.385	1.010	951	282	1.141	417	1.682
Höhere Lehranstalten	6.440	393	375	1.214	854	770	224	753	402	1.455
Kollegs	603		40	107	39	123	58	151	15	70
Aufbaulehrgänge	633			64	117	58		237		157
					20	13				
Mittlere Schulen	2.180	123	46	327	244	255	38	470	184	493
Fachschulen	1.834	123	46	268	244	199	38	470	184	262
Schulen mit Organisationsstatut	346			59		56				231
Höhere Schulen	7.941	456	442	1.361	1.053	978	318	1.152	442	1.739
Höhere Lehranstalten	6.656	456	394	1.212	882	784	241	752	416	1.519
Kollegs	625		48	90	34	132	77	150	26	68
Aufbaulehrgänge	660			59	137	62		250		152
					20	12				
Mittlere Schulen	2.340	141	51	361	281	255	44	519	216	472
Fachschulen	2.001	141	51	302	281	199	44	519	216	248
Schulen mit Organisationsstatut	339			59		56				224
Höhere Schulen	7.991	482	430	1.379	1.053	947	342	1.124	422	1.812
Höhere Lehranstalten	6.806	482	392	1.255	913	785	273	751	408	1.547
Kollegs	545		38	65	27	119	69	142	14	71
Aufbaulehrgänge	640			59	113			231		194
				100	20					450
Mittlere Schulen	2.474	144	63	408	323	255	46	557	219	459
Fachschulen	2.120	144	63	344	323	197	46	557	219	227
Schulen mit Organisationsstatut	354			64		58				232
Höhere Schulen	8.234	500	451	1.485	1.115	989	390	1.124	452	1.728
Höhere Lehranstalten	7.022	500	416	1.306	978	837	310	743	418	1.514
Kollegs	584		35	112	13	130	61	131	34	68
Aufbaulehrgänge	628			67	124	22	19	250	ik Austria Sc	146

Quelle: Statistik Austria, Schulstatistik

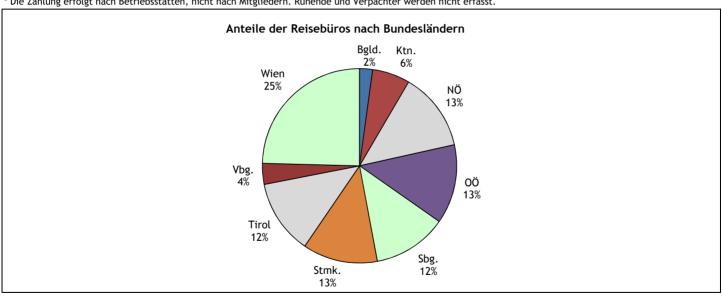
# VI. FREIZEITWIRTSCHAFT

#### Reisebüros nach Bundesländern und Berechtigungen\*

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
1. Unbeschränkte Reisebüroberechtigung	49	119	304	288	216	247	229	72	616	2.140
2. Eingeschränkte Reisebüroberechtigung	9	49	46	65	114	87	103	21	42	536
SUMME	58	168	350	353	330		332		658	2.676

Quelle: Fachverband der Reisebüros, WKÖ, Stand: 31.12.2015

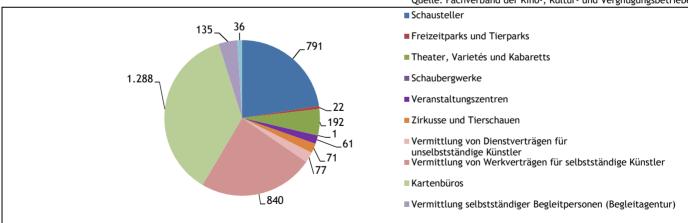
\* Die Zählung erfolgt nach Betriebsstätten, nicht nach Mitgliedern. Ruhende und Verpächter werden nicht erfasst.



#### Kultur- und Vergnügungsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten 2015

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Schausteller	70	50	144	194	61	97	9	17	149	791
Freizeitparks und Tierparks	3	4	5	-	3	-	6	-	1	22
Theater, Varietés und Kabaretts	1	17	24	1	8	-	30	-	111	192
Schaubergwerke	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Veranstaltungszentren	-	1	5	52	-	-	3	-	-	61
Zirkusse und Tierschauen	9	6	19	19	7	4	-	3	4	71
Vermittlung von Dienstverträgen für		15	2	-	7	0	2	7	25	77
unselbstständige Künstler	4	15	2	Э	/	9	3	/	25	11
Vermittlung von Werkverträgen für	14	_	157	70	64	56	65	18	390	840
selbstständige Künstler	14	6	137	70	04	30	65	10	390	6 <del>4</del> 0
Kartenbüros	32	68	246	130	30	496	18	147	121	1.288
Vermittlung selbstständiger	2		43	4.4	0	45	-	,	.7	425
Begleitpersonen (Begleitagentur)	2	6	13	11	8	15	/	6	67	135
Sonstige	-	3	3	-	19	-	1	-	10	36
SUMME	135	177	618	482	207	677	142	198	878	3.514

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKÖ



# Anzahl der Kinos, Kinosäle und deren Sitzplätze (Stand Dezember 2015)

								Auf	schlüs	selun	g nach	der A	nzahl	der S	äle*				
	Kino- häuser	Kinosäle	Sitzplätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	21
Burgenland	4	16	1.936	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kärnten	7	29	5.912	2	-	1	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich	26	95	14.050	6	5	6	1	1	4	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-
Oberösterreich	25	90	14.412	8	6	2	1	2	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Salzburg	9	36	7.254	2	3	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Steiermark	21	75	12.427	6	2	4	2	3	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Tirol	11	45	8.012	3	2	-	1	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg	7	25	4.720	-	3	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Wien	28	146	26.604	10	4	2	2	-	1	-	2	-	2	1	1	1	-	1	1
Insgesamt	138	557	95.327	37	25	19	9	10	15	0	9	2	5	2	1	1	1	1	1

<sup>\* 1-</sup>Saal-Kinos, 2-Saal-Kinos usw.

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKÖ

# Besucherzahlen in Kinos laut AKM

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Jänner	1.748.034	1.468.927	1.426.797	1.332.259	1.417.717	1.586.378
Februar	1.592.985	1.391.410	1.348.699	1.329.229	1.185.885	1.519.219
März	1.455.380	1.041.676	1.064.359	1.491.321	962.994	1.479.971
1. Quartal	4.796.399	3.902.013	3.839.855	4.152.809	3.566.596	4.585.568
April	959.334	1.319.134	1.425.153	828.296	1.447.141	1.292.624
Mai	1.415.133	1.133.976	1.287.460	1.579.722	1.226.453	1.203.390
Juni	775.397	1.685.690	949.854	1.050.885	736.796	946.851
2. Quartal	3.149.864	4.138.800	3.662.467	3.458.903	3.410.390	3.442.865
Juli	1.522.918	1.887.985	1.647.820	1.084.712	1.141.132	1.417.103
August	1.835.338	1.381.375	1.501.889	1.486.699	1.636.117	1.094.019
September	1.348.613	1.005.295	1.053.244	1.026.105	1.135.610	1.239.877
3. Quartal	4.706.869	4.274.655	4.202.953	3.597.516	3.912.859	3.750.999
Oktober	1.505.571	1.153.380	1.344.070	1.142.210	1.056.321	1.483.210
November	1.402.676	1.291.130	1.743.392	1.558.032	1.235.098	1.504.078
Dezember	1.761.321	2.020.152	1.945.404	1.929.908	1.894.053	1.886.403
4. Quartal	4.669.568	4.464.662	5.032.866	4.630.150	4.185.472	4.873.691
Summe	17.322.700	16.780.130	16.738.141	15.839.378	15.075.317	16.653.123

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKO

Freizeit- u. Sportbetriebe nach Bundesländern und Mitgliedern\*

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Fremdenführer	22	40	124	96	167	85	135	49	692	1.410
Reisebetreuer	3	12	50	31	44	51	48	5	211	455
Fitnessbetriebe/Fitnesstrainer	88	133	628	352	230	322	268	80	437	2.538
Figurstudios	3	-	27	20	7	1	4	8	1	71
Gewerbliche Sportbetriebe**	20	61	114	62	60	56	59	29	50	511
Pferde- und Reittrainer, Reitställe	33	26	279	106	34	40	36	15	23	592
Bootsvermieter	23	66	58	48	38	34	14	13	59	353
Veranstaltungsagenturen	139	35	998	385	288	716	462	172	1.338	4.533
Sportleragenturen	-	3	12	3	7	-	2	1	26	54
Campingplätze	15	89	48	49	49	30	69	33	1	383
Tanzschulen	13	15	46	27	4	27	8	12	25	177
Modelagenturen	1	2	7	12	6	11	5	3	41	88
Buchmacher/Wettbüros/Automatenbetr.	29	53	87	135	75	128	74	34	177	792
Spielbanken/Casinos	-	-	-	3	1	-	1	-	1	6
Solarien	31	46	140	100	36	137	42	15	129	676
Persönliche Dienste	9	12	47	42	29	470	14	2	18	643
Sonstige Berechtigungen***	104	165	210	231	182	534	174	29	212	1.841

<sup>\*</sup> Stand: 31.12.2015, aktive Mitgliedsbetriebe

Quelle: Fachverband der Freizeit- und Sportbetriebe, WKÖ

<sup>\*\*</sup> Tennis, Squash, Bahnengolf, Golfplatz, Sonst. Gewerbliche Sportanlagen

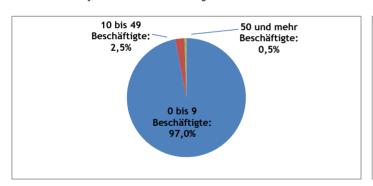
<sup>\*\*\*</sup> Segelschulen, Veranstaltungsdurchführung, Organisation/Veranstaltung/Betrieb Messen, Führungen, Privatgeschäftsvermittlung und sonstige Berechtigungen der Freizeit- und Sportbetriebe

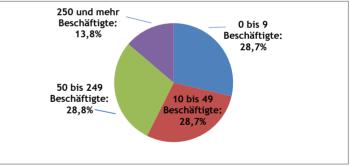
Freizeit- u. Sportbetriebe 2015 nach Unternehmensgrößenklassen\*

		nehmen 015	Unselbständige Beschäftigte 2015			
Unternehmensgrößenklasse	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %		
0 - 9	9.132	97,0	4.506	28,7		
10 - 49	234	2,5	4.508	28,7		
50 - 249	44	0,5	4.529	28,8		
250 und mehr Beschäftigte	5	0,1	2.164	13,8		
SUMME	9.415	100,0	15.707	100,0		

Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik; Dezember 2015; 1. Aufarbeitung

<sup>\*</sup> Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte; ohne öffentlicher Dienst) Aufgrund einer Revision der Daten 2010 bis 2014, durch eine bessere Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft, ist eine direkte Vergleichbarkeit mit Daten aus der Vorjahres-Broschüre nicht möglich.





Freizeit- u. Sportbetriebe Unselbständige Beschäftigte nach Status und Geschlecht \*

	2011	2012	2013	2014	2015 ****
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	20.613	21.683	21.468	21.901	20.673
Angestellte	10.478	11.126	10.939	10.990	10.255
Arbeiter	9.763	10.174	10.164	10.573	10.106
Lehrlinge	373	384	366	338	312
Männer	9.313	9.816	9.736	9.947	9.601
Frauen	11.300	11.867	11.732	11.954	11.072
geringfügig Beschäftigte	5.038	5.472	5.511	6.007	5.500
Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***	15.575	16.210	15.957	15.894	15.173

Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik

<sup>\*</sup> Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
Aufgrund einer Revision der Daten 2010 bis 2014, durch eine bessere Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft, ist eine direkte Vergleichbarkeit mit Daten aus der Vorjahres-Broschüre nicht möglich.

<sup>\*\*</sup> Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt. Sämtliche Beschäftigte übernehmen diesen Unternehmensschwerpunkt, unabhängig von der tatsächlich im Unternehmen ausgeübten Tätigkeit bzw im Fall von Lehrlingen unabhängig vom gewählten Lehrberuf It Lehrvertrag (im Gegensatz zur Zuordnung im Rahmen der WKO Lehrlingsstatistik).

<sup>\*\*\*</sup> Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

<sup>\*\*\*\*</sup> Bruch in der Zeitreihe aufgrund FOO-Änderung

Freizeit- u. Sportbetriebe Unselbständige Beschäftigte nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene \*

Jahr *	В	K	NÖ	0Ö	S	St	T	٧	W
2011	368	1.006	1.899	1.420	1.404	2.192	1.415	523	5.755
2012	388	1.046	1.966	1.445	1.476	2.287	1.546	550	6.246
2013	342	1.042	1.934	1.450	1.475	2.321	1.548	523	5.916
2014	327	1.048	1.958	1.523	1.489	2.221	1.525	556	5.144
2015 **	386	854	1.826	1.609	1.449	1.912	1.588	575	4.921
Anteil 2015 in %	2,6	5,6	12,1	10,6	9,6	12,6	10,5	3,8	32,5

Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik

Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte; bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt;

die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein Aufgrund einer Revision der Daten 2010 bis 2014, durch eine bessere Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft, ist eine direkte Vergleichbarkeit mit Daten aus der Vorjahres-Broschüre nicht möglich.

<sup>\*\*</sup> Bruch in der Zeitreihe aufgrund FOO-Änderung

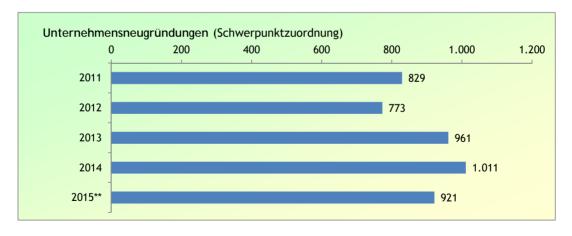
Freizeit- u. Sportbetriebe Unternehmensneugründungen \*

	2011	2012	2013	2014	2015**
Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) ***	975	943	1.132	1.164	1.197
Neugründungen (Schwerpunktzuordnung) ****	829	773	961	1.011	921
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften *****	13.268	13.363	13.856	14.488	13.963
Gründungsquote *****	7	7	8	•	9

<sup>\*</sup> Bruch in der Zeitreihe aufgrund FOO-Änderung Neugründungen 2014 und Fachgruppenmitgliedschaften 2015

Quelle: WKO (Gründungsstatistik)

<sup>\*\*\*\*\*\*</sup> Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) in % der Zahl der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften



<sup>\*\*</sup> vorläufige Daten

<sup>\*\*\*</sup> Einmalzählung (näherungweise Schwerpunktzuordung zu Fachverbänden)

<sup>\*\*\*\*</sup> Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

<sup>\*\*\*\*\*</sup> per 31.12. des Vorjahres

# Beschäftigte Freizeit- u. Sportbetriebe It. ÖNACE 2008 Klassifikation

	Campingplätze	Event-Caterer	Vermietung v. Sportgeräten	Reise- und Fremdenführer	Tanzschulen	Betrieb v. Glücksspiel- automaten	Fitnesszentren	Solarien, Saunas, Bäder a.n.g.
Burgenland	52	23	37	19	4	-	63	39
Kärnten	189	99	69	29	58	164	259	46
NÖ	47	402	36	109	79	869	809	184
0Ö	54	341	70	82	94	70	516	171
Salzburg	107	265	112	104	31	18	377	61
Steiermark	37	346	65	64	128	369	541	203
Tirol	225	103	152	147	45	3	573	130
Vorarlberg	57	192	23	14	27	1	150	36
Wien	18	1.754	58	394	355	305	1.619	454
Insgesamt	786	3.525	622	962	821	1.799	4.907	1.324

Quelle: Statistik Austria Registerzählung 2011 ÖNACE 2008

#### Ergebnisse aus der Leistungs- und Strukturstatistik 2013 für die ÖNACE-Wirtschaftsklasse 155.3 Campingplätze

Die Leistungs- und Strukturstatistik deckt jene Unternehmen ab, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Bereich "Campingplätze" haben und die unselbstständig Beschäftigte oder einen Mindestumsatz von 10.000€ pro Jahr haben. Durch die Anwendung dieser Kriterien kommen im Bereich "Campingplätze" deutlich weniger Unternehmen in die Erhebung.

#### Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2013 nach Klassen (4-Stellern)

Unter- nehmen	Beschäftigte im Jahres- durchschnitt insgesamt	darunter unselbst.	Personal- aufwand in 1.000 EUR	Erlöse und Erträge in 1.000 EUR*	Umsatz- erlöse in 1.000 EUR*	wert	Waren- und Dienstleistungs- käufe** insgesamt in 1.000 EUR*	dar. zum Wiederverkauf in 1.000 EUR*	Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten in 1.000 EUR*	überschuss	Brutto- investitionen in 1.000 EUR*	
272	1.015	722	18.678	88.194	86.028	84.330	40.123	3.470	44.930	26.252	6.554	

#### Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2013 nach Gruppen (3-Stellern) und nach Beschäftigtengrößenklassen

Beschäftigten- größenklasse	Unter- nehmen	Beschäftigte im Jahres- durchschnitt insgesamt	darunter unselbst.	Personal- aufwand in 1.000 EUR	Erlöse und Erträge in 1.000 EUR*	Umsatz- erlöse in 1.000 EUR*	Produktions- wert in 1.000 EUR*	Waren- und Dienstleistungs- käufe** insgesamt in 1.000 EUR*		Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten in 1.000 EUR*	überschuss	Brutto- investitionen in 1.000 EUR*
insgesamt	272	1.015	722	18.678	88.194	86.028	84.330	40.123	3.470	44.930	26.252	6.554
0-9	253	710	442	10.142	53.704	52.570	51.821	25.071	1.747	26.955	16.813	2.961
10-19	14	192	173	5.427	21.394	20.771	19.744	9.818	1.439	10.752	5.325	3.021
20-49	5	113	107	3.109	13.096	12.687	12.765	5.234	284	7.223	4.114	572
50 und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

#### Wirtschaftskennzahlen der Unternehmen der Leistungs- und Strukturstatistik 2013 nach Gruppen (3-Stellern)

Beschäftigte pro Unternehmen	Umsatz pro Unternehmen in 1.000 EUR		Beschäftigten (in	Produktionswert pro Beschäftigten (in Vollzeiteinh.) in 1.000 EUR	Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten pro Beschäftigten in 1.000 EUR	pro unselbst.	Personal- aufwand in % des Produktions- wertes	Personal- aufwand in % der Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten	Netto- quote	Bruttoinvest. in EUR pro 1.000 EUR Produktions- wert**	
4	316	310	151	148	44	26	22	42	53	77,7	

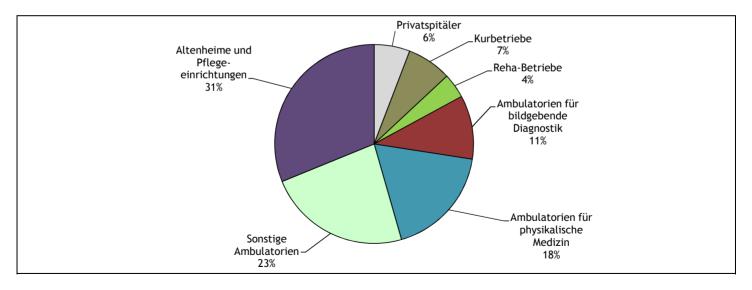
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik 2013. Erstellt am 30.06.2015. - \* Ohne Umsatzsteuer. \*\* einschl. Investitionen in geringwertige Wirtschaftsgüter. - G: Alle Daten, die weniger als drei Unternehmen betreffen, wurden aufgrund der gesetzlichen Geheimhaltungsbestimmungen unterdrückt und durch ein "G" ersetzt.

# VII. GESUNDHEITS-WIRTSCHAFT

#### Gesundheitsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten 2015 (alle Berechtigungen)

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Privatspitäler	4	20	5	2	10	16	6	3	8	74
Kurbetriebe	5	6	17	18	19	13	9	5	0	92
Reha-Betriebe	3	7	14	7	7	3	7	3	0	51
Ambulatorien für bildgebende Diagnostik	6	12	26	14	5	29	10	5	25	132
Ambulatorien für physikalische Medizin	4	12	29	19	13	60	48	11	34	230
Sonstige Ambulatorien	11	14	34	15	36	66	15	9	96	296
Altenheime und Pflegeeinrichtungen	57	39	44	31	14	125	19	43	24	396
Insgesamt	90	110	169	106	104	312	114	79	187	1.271

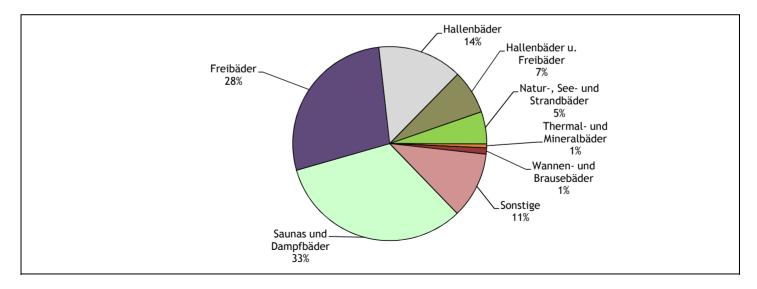
Quelle: Fachverband der Gesundheitsbetriebe, WKÖ



#### Bäder nach Bundesländern und Betriebsarten 2015

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Saunas und Dampfbäder	12	6	130	54	41	63	52	13	93	464
Freibäder	15	34	131	22	32	69	55	33	0	391
Hallenbäder	4	79	42	14	24	16	17	4	0	200
Hallenbäder u. Freibäder	1	5	17	9	2	9	34	0	27	104
Natur-, See- und Strandbäder	13	13	0	11	19	8	12	0	0	76
Thermal- und Mineralbäder	3	3	0	0	3	0	0	0	0	9
Wannen- und Brausebäder	0	2	0	8	0	1	4	0	0	15
Sonstige	4	31	3	0	78	27	6	0	7	156
Insgesamt	52	173	323	118	199	193	180	50	127	1.415

Quelle: Fachverband der Gesundheitsbetriebe, WKÖ



# **ANHANG**

# ÖSTERREICHS SEILBAHNEN

Wahre Gipfelstürmer







90% empfehlen ihr



23.000 ha

Pistenfläche

über **60%** 

der österreichischen Skifläche ist beschneibar 85%

der Energie für die Beschneiungsanlagen kommt aus erneuerbaren Energiequellen



€ 11 Mio.

werden jährlich in die Pistenrettung investiert 50% weniger Skiunfälle als vor 10 Jahren 111.300 2.370

Arbeitsplätze

Mitarbeiter speziell für den Rettungseinsatz auf der Piste geschult

Quelle: Fachverband Seilbahnen Stand: Winter 2014 © Alle Rechte vorbehalten. Auszugsweiser Nachdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

#### E-Mail: bstf@wko.at Internet: http://www.dertourismus.at

Medieninhaber: Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 340 Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Manfred Katzenschlager

Hersteller: Eigenverlag